3 3433 00049656 6

Digitized by Google

Digitized by Google

*HS
Petzholdt

Digitized by Google

ZUR

GESCHICHTE

DER

SAECHSISCHEN BIBLIOTHEKEN.

Digitized by Google

Digitized by Google

LITERATUR

DER

SAECHSISCHEN BIBLIOTHEKEN

ZUSAMMENGESTELLT UND BEVORWORTET

ASTOR LIBRARY

VON

DR. JULIUS PETZHOLDT

BIBLIOTHEKAR SR. KOEN. HOH. DES PRINZEN JOHANN H. Z. S. DES KOEN. PHILOLOGISCHEN SEMINARS UND DER GRIECHISCHEN GESELLSCHAFT MITGLIEDE.

DRESDEN UND LEIPZIG.

ARNOLDISCHE BUCHHANDLUNG.

1840.

Digitized by Google

Sr. KŒNIGL. HOHEIT

DEM

PRINZEN JOHANN

HERZOGE ZU SACHSEN

ETC. ETC. ETC.

Das vorliegende Schriftchen, Literatur der Sächsischen Bibliotheken, deren Widmung Ew. Königl. Hoheit anzunehmen gütigst geruhet haben, ist eine Frucht meiner bibliothekarischen Wirksamkeit und verdankt sonach seine Entstehung Ew. Königl. Hoheit selbst, Höchstderen Gnade mich eben zu der bibliothekarischen Thätigkeit berufen hat.

Digitized by Google

Möge es Ew. Königl. Hoheit gefallen, bei der Beurtheilung dieses Schriftchens meinem guten Willen, eine nicht unwürdige Gabe der Dankbarkeit Ew. Königl. Hoheit darzubringen, Gerechtigkeit widerfahren zu lassen.

Dr. JULIUS PETZHOLDT.

Digitized by Google

Die Geschichte der Sächsischen Bibliotheken, mit deren Bearbeitung der Verfasser sich vor zwei Jahren zu beschäftigen begann, machte die Zusammenstellung einer Literatur jener Bibliotheken nothwendig. Die Königlich öffentliche Bibliothek, deren Benutzung durch die Gefälligkeit ihrer Beamteten, vornehmlich des Herrn Bibliotheksecretairs Dr. Loſsnitzer, insbesondere erleichtert ward, sowie die Prinzliche Secundogenitur-Bibliothek und des Verfassers eigene nicht unbedeutenden Sammlungen lieferten reichliches Material zur Förderung dieser Arbeit, die nebenbei auch an mehreren Gelehrten thätige Gönner fand und sich deren gütiger Unterstützung erfreuete. Der Verfasser fühlt sich verpflichtet, namentlich der Herren Dr. Grässe, Dr. med. Hering, Bibliothekar Dr. Klemm und Conducteur Tröger zu Dresden, Subrector Caspari zu Chemnitz, Rector Dr. Rüdiger zu Freiberg, Rentamtmann und Ritter Preusker zu Groſsenhayn, Advocat Löhnig zu Mittweida, Gymnasiallehrer und Bibliothekar Lange zu Zittau und Rector Dr. Hertel zu Zwickau zu gedenken und ihnen öffentlich für die bereitwilligst geleisteten Dienste seinen wärmsten Dank abzustatten. Wesentliche Verdienste um jene Arbeit erwarb sich auch Herr Privatlehrer Vogel zu Dresden, der bekannte Herausgeber des Literatur-Probeheftes der Europäischen Bibliotheken, dessen der Verfasser in den Hallischen Jahrbüchern 1839. № 282. pp. 2252 -- 2256 rühmliche Erwähnung gethan hat. Herr Vogel beeiferte sich mit seltener Gefälligkeit, die ihm zu Gebote stehenden Mittel dem Verfasser zur unbeschränktesten Benutzung zu überlassen, so daſs in Wahrheit die gelehrte Welt, wenn sie irgend einen Gewinn aus der vorliegenden Literatur ziehen sollte, dieſs nächst dem Verfasser nur dem Herrn Vogel zu verdanken haben wird. — Dank allen Gönnern! — Möchten sich doch Diejenigen, von welchen eine gleiche Gefälligkeit nicht gerühmt werden kann, die genannten Herren als Muster der Gefälligkeit zur gefälligen Nachahmung nachdrücklich anempfohlen sein lassen! Hätte der Verfasser von einer und der anderen Seite gröſsere Bereitwilligkeit und Zugänglichkeit gefunden, so hätten auch hoffentlich die hauptsächlichsten Mängel und Lücken, welche trotz aller vortrefflichen zur Benutzung gestatteten Hülfsmittel verblieben sind, ergänzt und ausgefüllt werden können. Namentlich bedauert der Verfasser, daſs ihm die Gelegenheit versagt blieb, die Kreuzschul-Bibliothek zu Dresden, deren Verwaltung dem Herrn Rector Gröbel übertragen ist, gehörig zu benutzen, da sich aus den Sächsischen Schulschriften, die in der genannten Bibliothek aufbewahrt werden, eine ziemlich segensreiche Ausbeute an Nachrichten über Sächsische Schulbibliotheken erwarten lässt. Allein Dessen

Digitized by Google

ungeachtet glaubt sich der Verfasser von der Veröffentlichung seiner Literatur nicht im Mindesten abhalten lassen zu dürfen; denn obwohl dieselbe früher lediglich für den Privatgebrauch angelegt, nur dann erst, als sie sich einem gewissen Grade der Vollkommenheit zu nähern schien, auch für den öffentlichen Gebrauch bestimmt und ihre Veröffentlichung sonach von ihrer Vervollkommnung abhängig gemacht wurde, so scheinen doch jene genannten Mängel und Lücken nicht hinreichend zu sein, um eben der Literatur in ihrer gegenwärtigen Gestalt das Lob einer relativen Vollkommenheit vorzuenthalten. Eine absolute Vollkommenheit zu erreichen, konnte dem Verfasser ja so nicht in den Sinn kommen, da dieselbe, zumal bei Schriften der vorliegenden Art, niemals das Werk eines Einzelnen sein wird, sondern, wenn sie überhaupt denkbar ist, nur durch das Zusammenwirken Mehrerer allein erzielt werden kann. Deshalb fordert auch der Verfasser im Interesse der Wissenschaft alle Sachverständigen hiermit dringend auf, durch Beiträge das für die Culturgeschichte Sachsens gewiſs nicht uninteressante Schriftchen auch fernerhin möglichst zu unterstützen, damit alle an demselben haftende Flecken nach und nach vertilgt werden mögen. Der Verfasser verspricht, die eingehenden Beiträge gewissenhaft zu benutzen und später auf irgend eine Art zu veröffentlichen, sei es unter der Gestalt von Nachträgen, sei es in einer zweiten Auflage, sofern eine solche den Bedürfnissen der Zeit entsprechen sollte. Lob und Tadel wird der Verfasser ruhig annehmen, ohne dabei die gute Absicht der Lobredner oder Tadelnden, die entweder aufmuntern oder bessern wollen, zu verkennen; unverständige Vorwürfe und Lobhudeleien dagegen sollen als Machwerke solcher Leute, denen Sachkenntniſs völlig abgeht, betrachtet werden. Uebrigens glaubt der Verfasser sich keiner Unbescheidenheit und Voreiligkeit schuldig zu machen, wenn er etwaigen Recensenten vorläufig zu bedenken gibt, daſs bei gerechten und gründlichen Beurtheilungen von Schriften der vorliegenden Art eine umfassende Kenntniſs aller derjenigen unsäglichen Mühen, welche mit der Zusammenstellung einer Special-Literatur verbunden sind, von Seiten der Beurtheilenden unbedingt gefordert werden darf, und daſs das Ne ultra crepidam, obgleich überall, dennoch ganz besonders hier seine Anwendung findet.

Die Literatur der Sächsischen Bibliotheken ist eine möglichst vollständige, wissenschaftlich geordnete Sammlung bibliographischer Angaben, welche sich in irgend einer nicht allzu unbedeutenden Hinsicht auf die Sächsischen Bibliotheken beziehen. Die Literatur umfasst in qualitativer Hinsicht alle diejenigen Angaben, welche die Bibliotheken überhaupt so wie einzelne Gegenstände derselben betreffen, so daſs selbst nicht das Geringste und Speciellste, das nur irgend zur Kenntniſs und Würdigung der Bibliotheken beiträgt, übergangen wird. Die Literatur in quantitativer Hinsicht dagegen verzeichnet nicht allein Schriften und Abhandlungen, welche einzeln erschienen oder irgendwo einverleibt sind, sondern hat auch die Verpflichtung, die bezüglichen Abschnitte und Stellen, ohne Rücksicht auf Zusammenhang, nachzuweisen. In das Bereich der Literatur gehören auch ferner noch Beurtheilungen und Anzeigen der betreffenden Schriften

Digitized by Google

und Abhandlungen, die um so weniger vernachlässigt werden dürfen, je weniger man abläugnen kann, dass durch dergleichen Beurtheilungen und Anzeigen oftmals die wichtigsten Beiträge zur Erläuterung der besprochenen Schriften und Abhandlungen sowohl, als auch der in denselben behandelten Gegenstände geliefert werden. Eine, wiewohl nicht unbedingt erforderliche, aber auch nicht unschickliche Zugabe, die hoffentlich allen höchst willkommen sein wird, bilden die historischen Nachrichten, welche der Verfasser über Entstehung, Einverleibung und Untergang der Bibliotheken eingewebt hat. Bedenkt man, daſs die vorliegende Literatur nur eine Vorarbeit einer später zu bearbeitenden Geschichte sein soll, so wird man jene Zugabe weniger überflüssig oder unpassend finden, als sie auſserdem erscheinen möchte, wenn die gegenwärtige Literatur eben nichts Anderes weiter als eine Literatur sein sollte. Der Verfasser bittet dieſs stets im Auge zu behalten, damit man sich nicht von dem einfachen Titel verführt, zu einem unbilligen Urtheile verleiten lasse und sich hüte, auf das vorliegende Schriftchen den Grundsatz, — dessen Richtigkeit übrigens der Verfasser unbedingt zugibt, — daſs ein Zuviel ebenso tadelnswerth sei als ein Zuwenig, anwenden zu wollen. Eine gleiche Bitte, um dieſs hier bei so passender Gelegenheit zu erwähnen, die Bitte, die einfache Titelangabe nicht zum alleinigen Maſsstabe für das Schriftchen zu nehmen, gilt auch in Bezug auf den Ausdruck „Sächsische Bibliotheken". Es lag nicht in dem Plane des Verfassers, alle diejenigen Bibliotheken, welche den Sächsischen Namen führen, zum Gegenstande seiner Arbeit zu machen: der Verfasser richtete sein Augenmerk lediglich auf die Bibliotheken desjenigen Königreiches, welchem der Name Sachsen vorzugsweise beigelegt wird, und zwar in derjenigen Ausdehnung, welche das Königreich Sachsen heutzutage einnimmt. Ebenso wenig ging des Verfassers Plan dahin, nur mit den gröſseren Bibliotheken, denen allein nach dem heutigen willkührlichen Sprachgebrauche die Benennung Bibliotheken zugetheilt wird, sich zu beschäftigen. Gröſsere sowohl als kleinere Büchersammlungen, mag man sie Bibliotheken oder Büchereien oder irgend wie nennen, haben in der vorliegenden Literatur eine gleiche Berücksichtigung erfahren. Noch weniger endlich war es die Absicht des Verfassers, allen Sächsischen Bibliotheken ohne Ausnahme, Privat- und Nichtprivatbibliotheken, seine Aufmerksamkeit zu widmen. Privatbibliotheken sind mit Ausschlusse derjenigen, welche ungetheilt oder einem ihrer wesentlichen Bestandtheile nach in Nichtprivatbibliotheken übergegangen sind, unberührt geblieben. Ueber den Grund dieser Nichtbeachtung werden die Leser kaum zweifelhaft sein können, da es auf der Hand liegt, wie unwichtig die Kenntniſs der meisten Privatbibliotheken ist. Zwar soll keineswegs durchaus geläugnet werden, daſs es einzelne Privatbibliotheken gibt, deren Kenntniſs ein nicht unbedeutendes Interesse gewährt, allein wie Viele dergleichen sind wohl? Und können einzelne Beispiele beachtenswerther Privatbibliotheken einen hinlänglichen Grund für die Beachtung aller Privatbibliotheken insgesammt abgeben? Oder soll unter den Privatbibliotheken eine Auswahl getroffen und nur den auserwählten Schäflein allein die Auf-

Digitized by Google

merksamkeit zugewendet werden? Belehrung hierüber erbittet sich der Verfasser von Denjenigen, welche seinem Verdammungsurtheile nicht beipflichten. Mittlerweile wird sich der Verfasser, wie gesagt, begnügen, nur auf solche Privatbibliotheken Rücksicht zu nehmen, welche dadurch, daſs sie einer oder der anderen Nichtprivatbibliothek einverleibt worden sind, an allgemeinem Interesse gewonnen und eben als Bestandtheile von dergleichen Nichtprivatbibliotheken gültigen Anspruch auf Berücksichtigung erlangt haben. Zur vorläufigen Kenntniſs aller derjenigen, Sächsischen sowohl als Aussersächsischen Privatsammlungen, welche in Sächsische Nichtprivatbibliotheken übergegangen sind, soll einem übersichtlichen Verzeichnisse ihrer früheren Besitzer hier ein Platz eingeräumt und dabei auf die betreffenden Stellen der Literatur, wo ein Mehreres über die Sammlungen selbst sich gesagt findet, verwiesen werden.

Adelung, Joh. Christ., Oberbibliothekar zu Dresden. p. **16** a.
Andreae, Ad., Rector zu Chemnitz. p. **5** b.
Anna, Churfürstin von Sachsen. p. **13** b.
Anton, König von Sachsen. p. **8** a.
August, Friedr., König von Sachsen. p. **16** a.
Balcke, Legationssecretair zu Genua. p. **16** a.
Beck, Christ. Dan., Professor zu Leipzig. p. **32** b.
Beigel, Georg Wilh. Siegm., Oberbibliothekar zu Dresden. p. **51** a.
Benedict, Rector zu Annaberg. p. **49** b.
Besser, Joh. v., Ceremonienmeister zu Dresden. pp. **13** b — **14** a. **50** b.
Blümner, Heinr., Oberhofgerichtsrath zu Leipzig. p. **28** a.
Bobbart, Joh. Heinr. v., Professor zu Alt-Stettin. p. **32** a.
Böhme, Joh. Gottl., Professor zu Leipzig. p. **32** b.
Börner, Casp., Professor zu Leipzig. p. **32** a.
Böschen, Ant. Günth., Syndicus zu Leipzig. p. **27** b.
Braun, Dav., Hofrath zu Elbingen. p. **14** a.
Brandenstein. Christ. v., pp. **13** a. **50** b.
Brühl, Graf Heinr. v., zu Dresden. p. **15**.
Bünau, Graf Heinr. v., zu Nöthnitz b. Dresden. pp. **14** a — **15** a. **50** b — **51** a.
Carl, Prinz von Sachsen. p. **8** a.
Carlowitz, Hanns Ad. v., Schulinspector zu Meiſsen. p. **34** b.
Clodius, A. H., Professor zu Leipzig. p. **47** b.
Dachselt, Hofnotist zu Dresden. p. **16** a.
Daum, Christ., Rector zu Zwickau. pp. **46** b — **47** b.
Eisersdorf, Wenz., Bürger zu Zittau. p. **43** a.
Emmenius, Gall., Stadtphysicus zu Zittau. p. **43** a.
Engel, Sam., Oberbibliothekar zu Bern. p. **15** a.
Ernesti, Joh. Aug., Professor zu Leipzig. p. **28** a.
Fabricius, Georg, Chemnicensis, Rector zu Meiſsen. p. **13** b.
Forell, Phil. Baron v., Gesandter zu Madrid. p. **16** a.
Fritsch, Freiherr v., zu Seerhausen b. Oschatz. p. **32** b.
Gehler, Karl, Professor zu Leipzig. p. **32** b.
Gesner, K. Phil., Leibarzt zu Dresden. p. **7** b.

Digitized by Google

Götze, Ludw., Rector zu Dresden. pp. 2 a. 49 a.
Groſse, Huldr., Advocat zu Leipzig. pp. 25 b. 52 a.
Hauptmann. p. 7 b.
Hedwig, Churfürstin von Sachsen. p. 13 b.
Heffter, Joh. Carl, Dr. med. zu Zittau. p. 43 b.
Heinecken, v., Kammerrath. p. 15 b.
Heinrici, Dan., Professor zu Leipzig. p. 32 a.
Hempel, Bürgermeister zu Zwickau. p. 47 b.
Hennicke, K. A., Rechtsconsulent zu Leipzig. p. 32 b.
Heucher, Joh. Heinr. v., Leibarzt zu Dresden. p. 15 b.
Höpfner, Heinr., Professor zu Leipzig. p. 25 b.
Hülsemann, Joh., Superintendent zu Leipzig. p. 32 a.
Jage, Joh. Andr., Lehrer zu Schneeberg. pp. 38 a. 53 b.
Johann, Prinz von Sachsen. p. 8 a.
Just, Mich., Pfarrer zu Herwigsdorf. p. 43 a.
Köhler, Pastor zu Taucha. p. 51 a.
König, Christ. Gotth., Rector zu Meiſsen. p. 34 b.
Krakau, Canzler. p. 20 b.
Kreyſsig, Georg Christ., Auctionator zu Dresden. pp. 27 b. 52 b.
Krolauft, Matth. (Mich.), Bürgermeister zu Zittau. p. 43 a.
Kruppius, Paul, Prediger zu Zittau. p. 43.
Lankisch, Mich. v., Archidiaconus zu Zittau. p. 43 b.
Lauhn, Leonh. Friedr. Rud., Hofrath zu Tennstädt. p. 16 a.
Leubnitz. Ant. v., p. 15 b.
Lindemuth, Ant. Andr., Rector zu Meiſsen. p. 34 b.
Mättig, Greg., Dr. med. zu Budissin. p. 4 a.
Manteufel. Graf Ernst v., p. 31 b.
Menken, Gottf. Ludw., Professor zu Leipzig. p. 32 b.
Menken, Lüd., Professor zu Leipzig. p. 32 a.
Moller, Andr., Stadtphysicus zu Freiberg. p. 49 b.
Moritz Wilhelm, Herzog zu Sachsen-Zeiz. p. 13 b.
Müller, Carl Friedr., Pastor zu Wechselburg. p. 39 a.
Naso, Proc., Bürgermeister zu Zittau. p. 43 a.
Neuhaus. J. Wendel., pp. 27 b — 28 a.
Nitzsch, Unterprimaner zu Zittau. p. 44 a. b.
Paulico, Arzt zu Dresden (?). pp. 23 b. 52 a.
Pfennig, Joh., Prediger zu Annaberg. p. 2 a.
Plateani, Pet., Rector zu Zwickau. p. 46 b.
Poach, Pet., Physicus zu Zwickau. p. 46 b.
Pölitz, Ludw., Professor zu Leipzig. pp. 28 a. 52 b.
Püttmann, Jos. Ludw. Ernst, Professor zu Leipzig. p. 32 b.
Rose, Joh., Syndicus zu Breslau. p. 4 a.
Roth, Steph., Syndicus zu Zwickau. p. 46 b.
Schäfer, Gottfr. Heinr., Professor zu Leipzig. p. 32 b.
Scheffer, Joh., Stadtgerichtsactuarius zu Leipzig. p. 27 b.
Schmidt, Schiffshandelsmann zu Dresden. p. 50 a.
Schnürer, Tob., Stadtrichter zu Zittau. p. 43 a.
Schönberg, Dietrich III. v., Bischof zu Meiſsen. p. 35 a.
Schröter, Joh., Professor zu Jena. p. 32 a.

Digitized by Google

Schubert, Carl Wilh. Aug., Buchhändler zu Leipzig. p. 28 a.
Schulze, Barthol.; Bürger zu Zittau. p. 43 a.
Seltenreich, Superintendent zu Dresden. p. 8 b.
Sibylla Elisabeth, Churprinzessin von Sachsen. p. 13 b.
Solms zu Tecklenburg, Graf Friedr. Ludw. v., zu Sachsenfeld b. Schneeberg. p. 15 b.
Steinmetz, Mart., Professor zu Leipzig. p. 32 a.
Stolz, Herrm., Lehrer zu Borna. p. 3 a.
Taubmann, Christ. u. Friedr., Professoren zu Wittenberg. p. 13 b.
Tettau, Karl Christ. v., Oberberghauptmann zu Freiberg. p. 32 a.
Uckermann. Baron v., p. 32 b.
Ursinus, Pastor zu Boritz. p. 16 a.
Wagenseil, Joh. Christ., Professor zu Altdorf. p. 27 b.
Watzdorf, Graf Christ. Heinr. v., Kammerherr zu Dresden. p. 15 b.
Weichert, Joh. Aug., Rector zu Grimma. p. 21 a.
Werner, Abrah. Gottl., Bergrath zu Freiberg. p. 17 b.
Werther, Familie v., zu Beichlingen, p. 13.
Westenfeld, Arn., Professor zu Leipzig. p. 23 b.
Windolf, Abt zu Pegau. p. 36 b.
Wirth, Georg, Dr. med. zu Leipzig. p. 25 b.
Zechendorf, Joh., Rector zu Zwickau. p. 47.

Inzwischen scheint es nun gerade an der Zeit zu sein, über den Begriff und Unterschied von Privat- und Nichtprivatbibliotheken ein paar Worte zur Erläuterung einzuschalten. Bekanntlich theilt man die Gesammtheit der Bibliotheken in zwei Classen, in öffentliche und private, ein, eine Eintheilung, welche ihrem Aeuſseren nach manches Empfehlende an sich trägt, nach ihrem inneren Wesen aber durchaus unpassend ist. Das Unpassende dieser Eintheilung ist auch von mehreren Seiten bereits anerkannt worden, und Herr Vogel hat sich in dem bekannten Literaturprobehefte genöthigt gesehen, zur Vervollständigung jener mangelhaften Classification eine dritte Classe der Corporations-Bibliotheken aufzunehmen. Der Verfasser läſst es dahin gestellt sein, zu untersuchen, ob die Vogelsche Classification durchaus genügend und ausreichend sei: der Verfasser zieht es indessen vor, seiner eigenen Eintheilung der Bibliotheken in Privat- und Nichtprivatbibliotheken den Vorzug zu geben, ohne eben in Ermangelung einer besseren Benennung an dem Ausdrucke „Nichtprivat" groſsen Anstoſs zu nehmen. Fragt man nach dem Unterschiede der beiden genannten Classen d. h. nach dem wesentlichen Puncte, von welchem die Unterscheidung abhängig gemacht werden müsse, so möge Folgendes zur Antwort dienen. Privatbibliotheken sind diejenigen, deren Fortdauer auf dem Willen einer Einzelheit beruht, Nichtprivatbibliotheken dagegen solche, deren Existenz durch Verfügung gesichert ist und nur durch den Beschluſs einer Gesammtheit gefährdet werden kann. Ob die Privat- oder Nichtprivatbibliotheken dem Privat- oder Nichtprivatbesitzer angehören, für den Privat- oder Nichtprivatgebrauch bestimmt sind, kommt hierbei wenig oder gar nicht in Betracht; denn so wenig z. B. die Gräflich Brühlsche Privatbibliothek zu Dresden wegen ihres öffentlichen Gebrauches, den der liberale Privatbesitzer

Digitized by Google

willig verstattete, eine öffentliche Bibliothek genannt werden darf, ebenso wenig ist die nichtprivate Pfarrbibliothek zu Grünberg bei Dresden, welche durch testamentarische Verfügung dem jedesmaligen Pfarrer zum einstweiligen Privat-Gebrauche und Besitze überlassen bleibt, deshalb als eine Nichtprivatbibliothek anzusehen. Der Verfasser hofft, sich hinlänglich den Lesern verständlich gemacht zu haben, und glaubt somit, einer weiteren Erläuterung überhoben zu sein: er geht daher zur Erörterung eines anderen Punctes d. i. derjenigen Ordnung, welche bei dem Zusammenstellen der bibliographischen Angaben beobachtet worden ist, über. Ordnungsweisen gibt es mancherlei: die einfachsten derselben sind die alphabetische und die chronologische, von denen die erstere für den Gebrauch die bequemste ist, die letztere dagegen der Wissenschaftlichkeit besser entspricht. Der chronologischen Ordnungsweise würde der Verfasser durchaus den Vorzug gegeben haben, wenn ihm nicht gerade in chronologischer Hinsicht vielfache Hindernisse in den Weg getreten wären und ihn davon abgehalten hätten: und eben diese chronologischen Mängel waren die Ursache, weshalb der Verfasser die alphabetische Ordnungsweise nicht gänzlich bei Seite setzen durfte, wie er ausserdem bei geringerer chronologischer Lückenhaftigkeit unfehlbar gethan haben würde. Hieraus ergab sich folgendes Ordnungsprincip. Die Bibliotheksorte d. h. diejenigen Städte, Dörfer etc., welche ein oder mehrere Bibliotheken besitzen, wurden in alphabetischer Reihefolge aufgeführt: eine chronologische würde hier ganz am unrechten Orte gewesen und nur die Quelle unzähliger Unordnungen geworden sein. Deshalb war aber der Verfasser durchaus nicht der Pflicht überhoben, vorläufig wenigstens ein chronologisches Verzeichniſs aller derjenigen Bibliotheken, deren Stiftungszeit sich mit sicherer Zeitangabe oder annähernd bestimmen läſst, mitzutheilen. Der Nutzen eines solchen Verzeichnisses springt in die Augen und wird, auch ohne daſs der Verfasser denselben ausführlich erörtert, von Niemandem verkannt werden können.

Jahrhdt XII. Anf. . . . .
Mtt. . . . .
1154 Bibliothek des Dom-Stifts zu Meissen.
End. . . . .

Jahrhdt XIII. Anf. . . . .
Mitt. Bibliothek des Dominicaner-Klosters zu St. Paulus zu Leipzig.
End. . . . .
Bibliothek des Franciscaner-Klosters zu Zittau.

Jahrhdt XIV. Anf. . . . .
Mitt. . . . .
End. . . . .

Jahrhdt XV. Anf. . . . .
1440 . . . .
Bibliothek des Cistercienser-Klosters zu Cella (Alt-) b. Nossen.

Digitized by Google

Jahrhdt XV. Mitt. . . . .

1488 Bibliothek (Neue) des Dominicaner- (Oberen-) Klosters zu Freiberg.

End. . . . .

Jahrhdt XVI. Anf. . . . .

1516 { Bibliothek des Franciscaner-Klosters zu Camenz.
Bibliothek des Cölestiner-Klosters zu Königstein.

1522 s. 1525. . . . .

1525 { (nach anderen 1522) Bibliothek der Schule (des Rathes) zu Zwickau.
s. 1560.

1543 Bibliothek der Pauliner-Universität zu Leipzig.

1550 Bibliothek des Rathes zu Meiſsen.

Mitt. { Bibliothek der Kirche zu Borna.
Bibliothek der Fürsten-Schule zu Grimma.
Bibliothek der Thomas-Schule zu Leipzig.

1555 Bibliothek, churfürstliche, später königl. öffentliche, zu Dresden.

1558 Bibliothek der Schule zu Annaberg.

1560 (nach anderen 1525 oder 1579) Bibliothek der Thomas-Kirche zu Leipzig.
Bibliothek des Rathes zu Zittau.

1564 Bibliothek der Schule zu Schneeberg.

1565 Bibliothek der Schule zu Freiberg.

1579 s. 1560. . . . .

1588 Bibliothek der Fürsten-Schule zu St. Afra zu Meissen.

1596 { ? Bibliothek des Rathes zu Budissin.
Bibliothek der Nicolai-Kirche zu Leipzig.

End. Bibliothek der Kirche zu Camenz.
Bibliothek der Kirche zu Dippoldiswalda.

Jahrhdt XVII. Anf. Bibliothek der Kirche zu Frauenstein.

1630 Bibliothek des Rathes (der Schule) zu Löbau.

1646 Bibliothek der Schule zu Chemnitz.

1650 Bibliothek der Kirche zu Leiſsnig (Alt-) b. Leiſsnig.

Mtt. . . . .

1666 Bibliothek der Schule zu Camenz.

1671 Bibliothek der Kreuz-Schule zu Dresden.

1683 Bibliothek des Rathes zu Leipzig.

1695 (?) Bibliothek der Kirche zu Costewitz b. Pegau.

1697 Bibliothek der Gersdorf-Weichaischen Familie zu Budissin.

End. Bibliothek der Kirche zu Belgershayn b. Grimma.
Bibliothek der Kirche zu Haynewalde b. Zittau.

Jahrhdt XVIII. Anf. { Bibliothek der Kirche zu Lampertswalda b. Dahlen.
Bibliothek der Kirche zu Pirna.

1710 Bibliothek der Kirche zu Roetha.

1719 Bibliothek der deutsch-übenden poetischen Gesellschaft zu Leipzig.

1736 Bibliothek der Kirche zu Harthau b. Bischofswerda.

Digitized by Google

Jahrhdt XVIII. Mtt. (um 1750) Bibliothek der Kirche zu Röhrsdorf b. Wilsdruf.

1753 ? Bibliothek der Kirche zu Wechselburg.

1764 Bibliothek der ökonomischen Gesellschaft zu Leipzig.

1767 { ? Bibliothek der Prinzlichen Familie (Secundogenitur-Bibliothek) zu Dresden.
? Bibliothek der Stadt-Schule zu Neustadt-Dresden. }

1779 Bibliothek der chirurgischen Academie zu Dresden.

1780 { Bibliothek der Pfarre zu Grünberg b. Dresden.
Bibliothek der Nicolai-Schule zu Leipzig. }

End. { Bibliothek des Sanitäts-Collegiums zu Dresden.
Bibliothek des Rathes zu Freiberg.
Bibliothek der naturforschenden (Linneischen) Gesellschaft zu Leipzig.
Bibliothek der Sternwarte zu Leipzig. }

Jahrhdt XIX. Anf. { Bibliothek der Schule zu Kirchbach b. Frankenstein.
Bibliothek der Schullehrer-Gesellschaft zu Zittau. }

1818 Bibliothek der naturforschenden Gesellschaft (für Natur- und Heilkunde) zu Dresden.

1824 Bibliothek der deutschen Gesellschaft zu Leipzig.
Bibliothek der Schule zu Zittau.

1825 Bibliothek des Commerzien-Deputations-Collegiums zu Dresden.

1827 Bibliothek der Schüler zu Zittau.

1828 { Bibliothek der ökonomischen Kreisvereine:
— — — — für den Oberlausitzischen Kreis zu Budissin.
— — — — für den Erzgebirgischen Kreis zu Chemnitz.
— — — — für den Voigtländischen Kreis zu Plauen.
Bibliothek der Stadt (früher der Schule) zu Groſsenhayn. }

1832 Bibliothek des Industrie-Vereines für Sachsen zu Chemnitz.

1835 { Bibliothek der pädagogischen Gesellschaft zu Dresden.
Quartaner- und Progymnasialbibliothek der Schüler zu Plauen. }

1837 Bibliothek des Gewerb-Vereins zu Zschopau.

1839 { Bibliothek des Schul-Vereins zu Mittweida.
Bibliothek der Stadt zu Plauen. }

1840 Bibliothek des Sonntagsschul-Vereins zu Zwickau.

Bei der Aufzählung der Ortsbibliotheken d. h. der Bibliotheken Einer Stadt, Eines Dorfes, etc., wurde, wie oben bei den Bibliotheksorten, die alphabetische Reihefolge beobachtet. Die chronolo-

Digitized by Google

gische Ordnungsreihe war leider wegen des Mangels an ausreichenden Zeitangaben nicht anwendbar. Dagegen wurde die Zeitfolge bei der Aufführung derjenigen Sammlungen, welche einer oder der anderen Bibliothek einverleibt worden sind, berücksichtigt, und zwar so, daſs diejenigen Sammlungen, deren Einverleibungszeit nicht ermittelt werden konnte, die Reihe eröffneten und die übrigen in chronologischer Ordnung folgten. Einem gleichen Verfahren huldigte der Verfasser bei der Zusammenstellung der bibliographischen Notizen, indem er diejenigen, welche mit einer Zeitangabe nicht versehen waren, voranstellte und die übrigen nach den Jahren folgen lieſs. Hierdurch gewann er den Vortheil, in dieser Notizensammlung zugleich eine rohe Skizze zu einer Geschichte der betreffenden Bibliotheken zu besitzen, da die chronologisch geordneten Nachweisungen den Fingerzeig geben, wie nach und nach und in welchem Grade die Bibliotheken und deren Kenntniſs sich erweitert haben.

Schlieſslich erlaubt sich der Verfasser auf einige in der Literatur gebrauchte Abkürzungen und Zeichen aufmerksam zu machen und deren beifolgende Erklärung den Lesern anzuempfehlen.

Abd. = Abdruck.
Absch. = Abschrift.
Anz. = Anzeige.
a. u. d. T. = auch unter dem Titel.
entst. = entstand.
Nb. = Nota bene.
o. O. u. o. J. = ohne Ort und ohne Jahr.
s. n. = sine numero findet sich bei denjenigen Citaten, welche aus nicht paginirten Schriften entnommen sind.
[ ] umfaſst die historischen Angaben, zu welcher Zeit die betreffenden Bibliotheken entstanden und entweder gänzlich oder wenigstens selbstständig zu existiren aufgehört haben.
* zeigt an, daſs der Verfasser das betreffende Citat nicht durch eigene Ansicht kennt.
(...) deutet darauf hin, daſs der Verfasser den Namen Desjenigen, dessen Citat er anführt, nicht kennt. War der Name bekannt, aber ohne daſs er sich auf dem Titel der betreffenden Schrift bemerkt fand, so wurden die drei Puncte gestrichen, und an die Stelle derselben der Name in die Parenthese eingeschoben.
( ) schlieſst bei Titelangaben diejenigen Worte ein, welche sich im Texte des Citats nicht finden, sondern von dem Verfasser zur näheren Erläuterung beigefügt sind.
☞ = Inhaltsangabe der betreffenden Citate.
.... findet sich an denjenigen Stellen, welche wegen mangelnder Zeitangabe unausgefüllt bleiben muſsten.
† = gestorben.
—„ "— ist bei Aufführung solcher Sammlungen, welche in eine späterhin selbst einverleibte Bibliothek übergegangen sind, gebraucht worden.

Digitized by Google

* * *

Die vorliegende Literatur ist, wie oben bereits gesagt wurde, lediglich zum Behufe einer zu bearbeitenden Geschichte der Sächsischen Bibliotheken zusammengestellt worden. Zu demselben Behufe hat auch der Verfasser „Handschriftliche Sammlungen über Saechsische Bibliotheken" angelegt, welche er späterhin einer öffentlichen Bibliothek zu übergeben gedenkt: es wird weder unpassend noch uninteressant sein, eine vorläufige Angabe alles Desjenigen, was zur Zeit in den Sammlungen enthalten ist, hier mitzutheilen.

Heft I.

1. Abschrift der Reden, welche bei dem zur Einweihung der Zittauer Rathsbibliothek am 18 September 1709 veranstalteten Actus gehalten worden. Vom Verfasser.
   Nb. Das Original findet sich p. 40 b. angegeben.
2. Nachricht über die Prinzliche Secundogeniturbibliothek zu Dresden. (Gröſstentheils Auszug aus der Bibliothekschronik.) Vom Verfasser.
3. Grässe's Schreiben an den Verfasser, die Schulbibliothek zu Grimma betreffend. Vom Verfasser.
4. Index librorum in Bibliotheca Coenobii Augustinianorum Dresdensis asservatorum. Vom Verfasser.
   Nb. Das Original ist p. 9 a. angeführt.
5. Rüdiger's Schreiben an den Amtshauptmann v. Könneritz, die Schulbibliothek zu Freiberg betreffend. Vom Verfasser.
6. Abschrift von Flathe's Abhandlung über die Schulbibliothek zu Freiberg. Vom Verfasser.
   Nb. Das Original findet sich p. 18. erwähnt.
7. Caspari's Schreiben, die Schulbibliothek zu Chemnitz betreffend. Von Caspari.
8. Preusker's Schreiben an den Verfasser, die Stadtbibliothek zu Groſsenhayn betreffend. Mit Beilagen. Von Preusker.
9. Lange's Schreiben an den Verfasser, die Rathsbibliothek zu Zittau betreffend. Von Lange.

Heft II.

1. Abschrift der Urkunde über das zur Errichtung einer Pfarrerbibliothek zu Grünberg geschehene Vermächtniſs der Frau von Hoym, gebornen Gräfin von Beichlingen, den 3 August 1780. Vom Verfasser.
2. Preusker's Bibliothec-Regulativ der Stadtbibliothek zu Groſsenhayn vom 30 October 1838. Von Preusker.

Digitized by Google

3. Löhnig's Schreiben an den Verfasser, die Bibliothek des Schulvereins zu Mittweida betreffend. Von Löhnig.

4. Hertel's Schreiben an den Verfasser, die Raths-Schulbibliothek zu Zwickau betreffend. Von Hertel.

5. Verzeichniſs der Kirchen-Bibliothek zu Dippoldiswalda. Vom Verfasser.

   Nb. Das Original ist p. 6 b. angeführt.

6. Ursinus' Nachricht über die Bibliothek des Franciscaner-Klosters zu Meiſsen. Vom Verfasser.

   Nb. Das Original findet sich p. 33 a. angegeben.

Digitized by Google

SACHSEN.

A. Bibliotheken überhaupt.

a. Bibliotheken allgemeiner und vermischter Art.

Knauth, Bibliothequen. — in dessen: Misniae illustrandae Prodromus. Dresd. 1692. Aufl. II. 1735. 12. pp. 423 — 424.

Discours von den in den Chur- und Fürstl. Sächs. Landen Zeithero befindlichen und bekandten öffentlichen Bibliothequen. Welchen also verfassen wollen, Christian Juncker. Eisenach. 1709. 4.

Anz. (...) — in: Neuer Bücher-Saal der Gelehrten Welt. Leipz. 8. Oeffn. VIII. 1711 u. 1715. pp. 613 — 618.

Gerber, Von denen stattlichen Bibliothecken in Sachsen. — in dessen: Die Unerkannten Wohlthaten Gottes, In dem Chur-Fürstenthum Sachsen. Dreſsd. u. Leipz. 1717. 8. pp. 394 — 408. Abth. III. pp. 857 — 859.

Glafey, Von Bibliothequen in Sachsen. — in dessen: Kern der Geschichte des Chur- und Fürstlichen Hauses zu Sachsen. Franckf. u. Leipz. 1737. 8. pp. 796 — 799.

Ebert, Geschichte der sächsischen Bibliotheken bis zur Reformation. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 1 — 20. 199 — 205.

b. Bibliotheken besonderer Art:

Land-Bibliotheken.

(...) Unmaaſsgeblicher Vorschlag zu Errichtung von Lesebibliotheken für den Landmann, durch die ökonomische Gesellschaft im Königreich Sachsen. — in: Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 8. Lief. XX. 1828. pp. 71 — 80.

Pfarrer-Bibliotheken.

(...) Welche Bücher notwendig, in allen Pfarren sein sollen. — in: Ordnungen, Hertzog Ernsten, Hertzog Albrechten, Hertzog Moritzen, und Hertzog Augusten, Chur und Fürsten zu Sachssen, u. s. w. Dreſsd. 1573. 4. f. 128 b.

Stadt-Bibliotheken.

(...) Impuls öffentlicher Stadt-Bibliotheken zu Schul- und Volksbildung. — in: Erzgebirgisch-Voigtländisches Kreisblatt. Zwick. 4. 1837. Nr. 41. pp. 314 b — 316 b.

(Löhnig,) Ueber Anlegung städtischer Bibliotheken. — in: Dresdner Wochenblatt für vaterländische Interessen. 4. 1839. № 5. pp. 41 b — 42 b.

Vereins-Bibliotheken.

Bibliotheken der ökonomischen Kreisvereine.

[entst. 1828 durch die ökonomische Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Vgl. Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 8. Lief. XXVI. 1831. p. 5.]

(...) Verzeichnisse der (von der ökonomischen Gesellschaft) für und an die Bibliotheken der Kreisvereine angeschafften und abgegebenen Bücher. — in: Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschafft im Königreiche Sachsen. Dresd. 8. Lief. XXI. 1829. pp. 59 — 60. Lief. XXV. 1831. pp. 42 — 44. Lief. XXVIII. 1832. pp. 37 — 39. Lief. XXXVI. 1836. pp. 52 — 55. Vgl. Putsche und Schubarth, Universal-Blatt für die gesammte Land- und Hauswirthschaft. Leipz. 4. Bd. II. 1832. p. 203 b.

B. Bibliotheken insbesondere.

a. Bibliotheken eines Landtheiles im Allgemeinen:

Lausitz.

* Herrmann, Nachrichten von Bibliotheken, besonders den Bibliothe-

Digitized by Google

ken in der Oberlausitz und der Zittauischen. — in der Wochenschrift: Der Sammler. Budifs. u. Görl. 8. 1756. pp. 257 ff. 337 ff.

* Unvorgreifliche Gedanken, über die Materie: Ob es nicht billig und zu wünschen? in unserm Vaterlande, aufser andern guten Anstalten, zugleich eine zu gemeinen Gebrauch und Nutzen angelegte Special=National=Bibliotheck, oder eine Special=Land=Bücher=Cammer, von Personen, Sachen und Handlungen unsers Landes, an einem bequemen und sichern Ort unter uns öffentlich beysammen zu haben, ingleichen zu Anlegung, Unterhaltung und Vermehrung einer solchen Schatzkammer, nach seinen Umständen mit beyzutragen sich geneigt und willig finden zu lassen? Von Johann Gottlieb Frenzel. Budissin. 1770. 4.

Anz. (...) — in: Nachlese Oberlausitzicher Nachrischten. Zitt. 4. 1770. pp. 139 — 140. 207 — 210.

Von den öffentlichen Bibliotheken in der Oberlausiz. Von Hortzschansky. — in: Lausizische Monatsschrift. Görl. 8. 1799. Th. I. pp. 329 — 360. Th. II. pp. 396 — 426. 456 — 464.

b. Bibliotheken besonderer Oerter:

Adorf.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 416.

Annaberg.

Kloster-Bibliothek.

Bibliothek des Franciscaner-Klosters.

[kam 1540 in die Kirche.]

(Richter.) — in dessen: Chronica Der freyen Berg=Stadt St. Annaberg. Th. I. Annab. 1746. 4. p. 50.

Einverleibte Bibliotheken.

.... Bibliothek des Rectors Ludw. Götze zu Dresden.

1501 Bibliothek des Predigers Joh. Pfennig zu Annaberg. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 16. 204.

Schul-Bibliothek.

Bibliothek der Schule.

[entst. 1558 aus den in der Kirche vorgefundenen Büchern.]

Ebert. — in dessen: Sammlungen über Bibliotheken. 4. Nr. 11. Annaberg. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.

Bersmann, In Anatomen Vesalii consecratam Bibliothecae scholae Annaebergensis, à Johanne Schuartz. — in dessen: Poemata. Lips. 1576. 8. p. 173.

De Bibliotheca Scholae Annaebergensis, Dissertatio Epistolica Georgii Henrici Goetzii ad Petrum Ambrosium Lehmannum scripta. — in: Nova literaria Germaniae. Hamb. 4. 1703. pp. 448 — 460.

Emmerling, Von der Bibliothec. — in dessen: Die Herrligkeit Des Annabergischen Tempels. Schneeb. 1713. 8. pp 40 — 42.

Wilisch (de meritis Senatus Annaebergensis in rem bibliothecariam). — in dessen Einladungsschrift de meritis Senatus Annaebergensis in rem scholasticam. Lips. 1715. 4. pp. 10. 11 — 15.

* Osterwyck, Catalogus veterum editionum ante MS. Wilischii annalium typograph. specimen sive catalogus editionum ab a. 1466 ad 1560 in bibl. Annabergensi exstantium. Lipsiae. 1716. 8.

* Chr. Gotth. Wilisch, Progr. quo sacris Manibus optimi scholae nostrae patroni Conr. Kleinhempelii (de Bibliotheca meriti) bene precatur. Annabergae. 1722. 4.

Durch diese Kurtze Nachricht von der Oeffentlichen Bibliotheque Der Schulen zu St. Annenberg Wolte Zu einem bevorstehenden Actu disputatorio Pflicht=schuldigst und ergebenst einladen Christian Gotthold Wilisch. St. Annenberg. 1724. 4.

Struve. — in dessen: Introductio in notitiam rei litterariae. Francof. et Lips 8. Edit. V. 1729. pp. 356 — 357. Edit. VI. cur. Fischer. 1754. pp. 368 — 369.

Arcana Bibliothecae Annaebergensis in partes III. divisa Epistolas LXXII. summorum quorundam Principum clarissimorumque Saeculi XVI. et XVII. virorum nondum editas nec non Annalium Typograph. usque ad A. MD. Specimen complexa luci publicae exposuit Christianus Gotthold Wilischius. Lipsiae. 1730. 8.

Anz. (...) — in: Deutsche Acta

Digitized by Google

Eruditorum. Leipz. 8. Th. CLVII. 1731. pp. 73 — 76.
(Mencke) — in: Acta Eruditorum. Lips. 4. 1731. pp. 143 — 144.
* Kändler. — in dessen: Abhandlung von Schul-Bibliotheken. Abth. III. Leipz. 1743. 4. p. 3.
(Richter,) Von der Bibliothec. — in dessen: Chronica Der freyen Berg-Stadt St. Annaberg. Th. I. Annab. 1746. 4. pp. 162 — 164.
Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. pp. 393 — 394.
Meier, Von der Bibliothec. — in dessen. Die Herrlichkeit des Annabergischen Tempels. Chemn. 1776. 8. pp. 112 — 115.
* Joh. Christ. Gottleber, Von einigen alten und sehr seltenen deutschen Bibeln der Schulbibliothek zu Annaberg. Annaberg. 1786. 4.
Köhler, Bibliothek. — in dessen: Nachrichten über das Lyceum zu Annaberg. Sommerhj. 1834. Annab. 8. pp. 6 — 7.

Belgershayn b. Grimma.

Bibliothek der Kirche.
[entst. zu Ende des XVII. Jahrhdts. durch den Kammerherrn Joh. v. Ponickau.]
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. pp. 1131 — 1132.

Bockau b. Schwartzenberg.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 1373.

Borna.

Bibliothek der Kirche.
[entst. in der Mitte des XVI. Jahrhdts durch die Bibliothek des Lehrers Herrm. Stolz zu Borna. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 482]

Breitenborn b. Rochlitz.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 871.

Buchau b. Leissnig.

Bibliothek des Cistercienser-Klosters.
[kam 1545 in die Bibliothek der Universität zu Leipzig.]

Budissin.

α. Bibliotheken überhaupt.

(...) — in: Universal Lexicon Aller Wissenschafften und Künste. Bd. IV. Hall. u. Leipz., Zedler. 1733. fol. p. 1830.
Hortzschansky, Bibliotheken in Budissin. — in: Lausizische Monatsschrift. Görl. 8. 1799. Th. II. pp. 403 — 408.

β. Bibliotheken insbesondere:

Familien-Bibliothek.

Bibliothek der Gersdorf-Weichaischen Familie.
[entst. 1697 durch Hanns v. Gersdorf auf Weichau.]
* Grünwald. — in dessen: Beschreibung der Ober- und Nieder-Lausitz. p. 19.
Hortzschansky. — in: Lausizische Monatsschrift. Görl. 8. 1799. Th. II. pp. 404 — 408.
Leonhardi. — in dessen: Erdbeschreibung der Sächsischen Lande. III. Aufl. Bd. IV. Leipz. 1806. 8. p. 108.
Beschreibung eines kostbaren böhmischen Kodizis, wahrscheinlich von M. Joh. Husses eigner Hand, welcher auf der von Gersdorfschen Bibliothek in Budissin aufbewahrt wird, von Johann Borott. — in: Neue Lausizische Monatsschrift. Görl. 8. 1806. Th. I. pp. 118 — 146.

Raths-Bibliothek.

Bibliothek des Rathes.
[entst. vielleicht 1596. Vgl Heckel, Beschreibung der Stadt Bischoffswerda. Dresd. 1713. 4. p. 288. — 1407? Vgl. Klien, Vortrag bei Gelegenheit der Mättigschen Gedächtnisfeier. Budissin 1839. 8. p. 12.]
* Joh. Rosenbergii Programma de Bibliotheca Budissina. Budissae. 1703. fol.
Anz. (...) — in: Nova literaria Germaniae. Hamb. 4. 1703. p. 254. Vgl. Juncker, Discours von den in den Sächs. Landen öffentlichen Bibliothequen. Eisen. 1709. 4. pp. 5 — 6.
Struve. — in dessen: Introductio

Digitized by Google

in notitiam rei litterariae. Francof. et Lips. 8 Edit. V. 1729. p. 357. Edit. VI. cur. Fischer. 1754. p. 369. Vgl. Falster, Sermo de variarum gentium bibliothecis scholasticis. Flensb. et Lips. 1720. 8. p. 34.

* Kändler. — in dessen: Abhandlung von Schul-Bibliotheken. Abth. III. Leipz. 1743. 4 pp. 3 ff.

N. N. Kurze Nachricht von der Budiſsinischen-Stadt-Bibliotheck in einem Sendschreiben entworffen von einem Liebhaber Ober-Lauſsnitzer Geschichte. Budiſsin. 1747. 4. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. p. 421.

Leonhardi. — in dessen: Erdbeschreibung der Sächsischen Lande. III. Aufl. Bd. IV. Leipz. 1806. 8 pp. 107 — 108.

(...) — in: Neumann, Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. VII. 1828. pp. 471 — 472.

Einverleibte Bibliotheken.

1650 Bibliothek des Dr. med. Greg. Mättig zu Budissin.

1675 Bibliothek des Syndicus Joh. Rose zu Breslau.

Stifts-Bibliothek.

Bibliothek des Dom-Stiftes.

(...) — in: Neumann, Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. VII. 1828. p. 469.

Vereins-Bibliothek.

Bibliothek des ökonomischen Vereins für den Oberlausitzischen Kreis.

[entst. 1828 durch die ökonomische Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Vgl. Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 8. Lief. XXVI. 1831. p. 5.]

(... Verzeichnisse der von der ökonomischen Gesellschaft erhaltenen Bücher.) — in: Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 8. Lief. XXI. 1829. p. 60. Lief. XXV. 1831. pp. 43 — 44. Lief. XXVIII. 1832. pp. 38 — 39. Lief. XXXVI. 1836. pp. 54 — 55.

Camenz.

α. Bibliotheken überhaupt.

Hortzschansky, Von den Bibliotheken zu Kamenz. — in: Lausizische Monatsschrift, Görl. 8. 1799. Th. II. pp. 420 — 426. 456 — 461.

β. Bibliotheken insbesondere:

Kirchen-Bibliothek.

Bibliothek der Kirche.

[entst. durch Joh. v. Haugwiz, Bischof zu Meiſsen. († 1595.)]

Hortzschansky, Die Kirchenbibliothek zu Kamenz. — in: Lausizische Monatsschrift. Görl. 8. 1799. Th. II. pp. 456 — 461.

Kloster-Bibliothek.

Bibliothek des Franciscaner-Klosters.

[entst. 1516. Vgl. Sachsens Kirchen-Galerie. Dresd. 4. Abth. Oberlausitz. p. 53. b. Schumann, Staats- Post- und Zeitungs-Lexikon von Sachsen. Bd. IV. Zwick. 1817. 8 p. 451.]

Voigt. — in dessen Einladungsschrift zur feyerlichen Einweyhung der hiesigen Bibliothek. Dreſd. 1754. 4. pp. 2 — 3 s. n.

Hortzschansky. — in: Lausizische Monatsschrift. Görl. 8. 1799. Th. II. p. 421.

Schul-Bibliothek.

Bibliothek der Schule.

[entst 1666 hauptsächlich aus dem Reste der Bibliothek des Franciscaner-Klosters zu Camenz. S. daselbst.]

* Dietmann. — in dessen: Oberlausitz. Priesterschaft. pp. 638. 720.

(...) — in: Sachsens Kirchen-Galerie. Dresd. 4. Abth. Oberlausitz. pp. 53 b. — 54 a.

* (...) Memoria auct. Bibliothec. Cam. 1666 Handschrift der Schul-Bibliothek zu Camenz.

☛ Verzeichniſs derjenigen, welche zur Vermehrung der Bibliothek etwas beigetragen haben.

Zur feyerlichen Einweyhung der hiesigen Bibliothek ladet gehorsamst und ganz ergebenst ein Johann Friedrich Voigt. Dreſsden 1754. 4.

Abd. Biedermann. — in dessen: Altes und Neues von Schulsachen Th. VIII. Hall. 1755. 8. pp. 196 — 208.

Johann Friedrich Voigt (von einigen merkwürdigen Büchern der Bibliothek). — in dessen Einladungsschrift Zur Gottgeheiligten Jubelfeyer des 200jährigen Religionsfriedens, welche von den camenzischen Musensöhnen gehalten werden soll. Dreſsden. 1755. 4.

Digitized by Google

Die erste Fortsetzung der Geschichte der hiesigen Bibliothek, übergiebet Johann Friedrich Voigt. Dresden. 1755. 4

Continuata iterum rerum ad Bibliothecam publicam Camentiensem spectantium Narratio, qua ad Actum oratorium obsequiosissime et decenter invitat Joh Frider. Voigt. Dresdae. 1756. 4

Hortzschansky. — in: Lausizische Monatsschrift. Görl. 8. 1799. Th. II. pp. 420 — 426.

Bönisch. — in dessen: Historische geographisch statistische Topographie der Stadt Camenz. Hft. III. Cam. 1825. 8. pp. 305 — 306. 330.

Celle (Alt-) b. Nossen.

Bibliothek des Cisterciensor-Klosters.

[entst. nach 1440. Vgl. Biblioth. Cellens. initium. in: Knauth, Alten-Zella. Th. VII. pp. 34 — 35 und kam 1543 nach Knauth, Alten-Zella. Th. II. p. 258. * Weinrich. Conc. I. jubilar. Acad. Lips. * Heydenreich. Chron. Lips. p. 113 f. sub A. 1543. oder 1545 nach Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. p. 10. in die Bibliothek der Universität zu Leipzig.]

* (...) Index Bibliothecae Veteris Cellae Coenobii Cisterciensis in Misnia MDXIIII. fol. Handschrift der Universitäts-Bibliothek zu Jena. Vgl. Mylius, Memorabilia Bibliothecae Academicae Jenensis. Jen. et Weissenf. 1746. 8. pp. 23 — 24.

Knauth, von der Closter-Bibliothec. — in dessen: Des Stiffts-Closters Alten-Zella Vorstellung. Th. II. Dreſsd. u. Leipz. 1721. 8. pp. 245 — 261. Vgl. Th. VIII. pp. 262. 269.

Ebert. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 9 — 10. 202 — 203. Vgl. p. 13.

Klemm. — in dessen: Zur Geschichte der Sammlungen für Wissenschaft und Kunst in Deutschland. Zerbst 1837. II. Aufl. 1838. 8 pp. 29 — 30.

Chemnitz.

Kloster-Bibliothek.

Bibliothek des Benedictiner-Klosters.

[kam 1545 in die Universitäts-Bibliothek zu Leipzig. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. p. 8.]

Schul-Bibliothek.

Bibliothek der Schule.

[entst. 1646 durch Vermächtniſs der Bibliothek des Rectors Ad. Andreä zu Chemnitz.]

Daniel Müllerus (de Bibliotheca Chemnicensi). — in dessen Einladungsschrift Ad Orationes memoriam Sigelianam pie recolentes. Chemnicii. 1709. fol.

* Daniel Müllerus (de primo Bibliothecae Chemnicensis conditore et auctore, Adamo Andreae). — in dessen Einladungsschriften Ad Memoriam Salomonis Sigelii, und Ad Actum valedictorium. Chemnicii. 1721. fol.

* Daniel Mülleri Programma de Georg. Engelmanno et libris ex eius legato Bibliothecae Scholae Chemnicensis acquisitis. Chemnicii. 1723. fol.

* Daniel Müllerus (de insigni Bibliothecae Chemnicensis fautore, Zacharia Platnero). — in dessen Einladungsschrift Ad Memoriam Salomonis Sigelii. Chemnicii. 1730. fol.

Ad Memoriam Salomonis Sigelii et aliorum virorum praestantium (Georgii Engelmanni) qui, velut ipse, Bibliothecae Chemnicensi salutaria fuerunt sidera, actu oratorio pie recolendam invitat Daniel Müllerus. Chemnicii. 1733. fol.

* Daniel Mülleri Index librorum, quibus Sal. Sigelius Bibliothecam Chemnicensem auxit. — in dessen Einladungsschrift. Chemnicii. 1736. fol.

* J. G. Hageri Index librorum, qui Rectore Dan. Müllero (1707 — 1741) ex legato Sigeliano comparati fuerunt Bibliothecae Chemnicensi publicae. — in dessen Einladungsschrift Ad Actum oratorium in memoriam Salom. Sigelii. Chemnicii 1742. 4.

* Kändler. — in dessen: Abhandlung von Schul-Bibliotheken. Abth. III. Leipz. 1743. 4. p. 3.

* J. G. Hageri Continuatio I — II indicis librorum, quibus Sal. Sigelius Bibliothecam Scholae Chemnicensis auxit. — in dessen Programmata De Doctore irrefragabili Alexandro de Ales. & De delectu militum apud Romanos. Chemnicii. 1751 — 1757. 4.

Digitized by Google

* J. G. Hageri (recensio hominum de Bibliotheca Chemnicensi meritorum). — in dessen Programma de Icaro Academico. Chemnicii. 1754. 4. pp. ult.

Struve-Jugler — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754 8. pp. 424 — 425.

Memorabilium Bibliothecae. Chemnicensis Part. I — VII. edit. Joan. Georg. Hager. Chemnicii. 1789 — 1777. 4.

* Frid. Aug. Becheri Bibliothecae Lycei Chemnicensis memoria instaurata. Chemnicii. 1817. 8.

Kretschmar. — in dessen: Chemnitz, wie es war und wie es ist. Chemn. 1822. 8. pp. 419 — 422.

* Friedr. Aug. Becher, Aphorismen die öffentliche Schulbüchersammlung und andere Büchersammlungen in Chemnitz betreffend. Chemnitz. 1826. 8.

Anz. (...) — in: Leipziger Literatur Zeitung. 4. 1826. Halbj. II. p. 1720.

Klemm. — in dessen: Zur Geschichte der Sammlungen für Wissenschaft und Kunst in Deutschland. Zerbst. 1837. II. Aufl. 1838. 8. pp. 81. 118.

Vereins-Bibliotheken.

Bibliothek des Industrie-Vereins für Sachsen.

[entst. 1832.]

(...) — in: Mittheilungen des Industrie-Vereins für das Königreich Sachsen. 8. 1832. Lief. II. pp 91 — 92. 1833. Lief. I. p. 2. Lief III. p. 92. Lief. IV. p. 158. Lief. V. p. 232. Lief. VI. p. 285. 1834. Lief. I. p. 12. Lief. II. p. 64. Lief. IV. pp. 198 — 199. und 4. 1835. No. 1. pp 2b — 3a. No. 6. p. 41a. No. 16. p. 121 b. 1836 Lief. II. p. 26a. Lief. IV. p. 61. 1837. Lief. III. pp. 53b — 54a. Lief. V. p. 97. 1838 Lief. I. p. 2. Lief. IV. p. 93.

Bibliothek des ökonomischen Vereins für den Erzgebirgischen Kreis.

[entst. 1828 durch die ökonomische Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Vgl. Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen Dresd. 8. Lief. XXVI. 1831. p. 5.]

(... Verzeichnisse der von der ökonomischen Gesellschaft an die Bibliothek abgegebenen Bücher.) — in: Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 8. Lief. XXI. 1829. p. 59. Lief. XXV. 1831. pp. 42 — 43. Lief. XXVIII. 1832. pp. 37 — 38. Lief. XXXVI. 1836. pp. 52 — 53.

Crakau.

Bibliothek der Kirche.

[verbrannte 1745. Vgl. Dietmann Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. I. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 642.]

Dippoldiswalda.

Bibliothek der Kirche.

[entst. im XVI — XVII Jahrhd. durch Verkauf alter papistischer Manuscripte und Bücher. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 112.]

(...) Verzeichnifs der Kirchenbibliothek zu Dippoldiswalda. — in: Ebert, Sammlungen über Bibliotheken. 4. Nr. 12 Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.

Doebeln.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. pp. 951 — 952.

Dresden.

a. Bibliotheken überhaupt.

Epistola de Bibliothecis Dresdensibus tum publicis tum privatis praecipuis. Ad Johannem Dictericum de Schoenberg Augustus Beyerus. Dresdae. 1731. 4.

Nb. Exemplar notis autographis auctoris auctum in der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden. Catal. bibl. 118a.

Anz. (Krause.) — in dessen: Neue Zeitungen von Gelehrten Sachen. Leipz. 8. 1731. Th. II. pp. 867 — 869.

(...) — in: Universal Lexicon Aller Wissenschafften und Künste. Bd. IV. Hall. u. Leipz., Zedler. 1733. fol. p. 1832.

Augusti Beyeri Arcana sacra Bibliothecarum Dresdensium. Dresdae. 1738. Continuatio I — II. Dresdae. 1738 — 1739. 8.

Nb. Beyer beschreibt verschiedene

in Dresdner Bibliotheken befindliche Ausgaben von Bibeln, welche in der Le Long Bibliotheca entweder gar nicht erwähnt oder wenigstens nicht genügend beschrieben sind.

Anz. (Krause.) — in dessen: Neuer Zeitungen von Gelehrten Sachen. Leipz. 8. 1738. Th. I. pp. 280—281. Th. II. pp. 703—704.

Nb. Anz. des Anfanges und der ersten Fortsetzung.

Meusel. — in dessen: Teutsches Künstlerlexikon. Lemg. 8. 1778 — 1789. Th. I. p. 195. Th. II. pp. 311 — 312. Augsb. II. Bd. III. 1814. pp. 362 — 363.

(Daſsdorf,) Bibliothecken. — in dessen: Beschreibung der Churfürstlichen Residenzstadt Dresden. Dresd. 1782. 8. pp. 266 — 323.

(Hasche,) Bibliotheken. — in dessen: Beschreibung Dresdens. Th. II. Leipz. 1783. 8. pp. 746 — 751. 922.

β. Bibliotheken insbesondere:

Academische Bibliotheken.

Bibliothek der chirurgischen Academie.

[entst. 1779 aus Heucher'schen Doubletten der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.]

(Hasche,) Die Bibliothek des chirurgischen Instituts. — in dessen: Beschreibung Dresdens. Th. II. Leipz. 1783. 8. pp. 748 — 749. 922.

Lindau. — in dessen: Gemählde von Dresden. Dresd. 8. II. Aufl. 1820. p. 209. III. Aufl. 1824. p. 208.

Seiler. — in: Zeitschrift für Natur- und Heilkunde. Dresd u. Leipz. 8. Bd. V. 1828. pp. 480 — 483.

Seiler. — in dessen: Zweite Nachricht über die Wirksamkeit der unter dem Namen chirurgisch-medicinische Akademie vereinigten Institute zu Dresden. Dresd. 1834. 4. p. 13. Vgl. (Choulant,) Zweite Erörterung der Verhältnisse der chirurgisch-medicinischen Akademie in Dresden. Dresd. 1833. 4. pp. 47 — 48.

(Schäfer,) — in: Meiſsnische Kreisblätter. (Dresd.) 4. Jahrg II. 1837. Nr. 49 p. 199.

(Schäfer,) — in dessen: Sächsische National-Encyclopädie. Bd. I. Leipz. 1837. 8. pp. 99 — 100.

Einverleibte Bibliothek.

1824 Bibliothek des Sanitäts-Collegiums. S. daselbst.

Bibliothek der Kunst-Academie.

Lindau. — in dessen: Gemählde von Dresden. Dresd. II. Aufl. 1820. III. Aufl. 1824. 8. p. 209.

Einverleibte Bibliothek.

* Bibliothek Hauptmanns.

Collegien-Bibliotheken.

Bibliothek des Commerzien-Deputions-Collegiums.

[entst. 1825 und ward der technischen Bildungs-Anstalt zu Dresden zum Gebrauche überwiesen.]

(...) Verzeichniſs derjenigen Schriften und Kupferwerke, welche in dem Local der Königl. Sächsischen Landes-Oekonomie-Manufactur- und Commerzien-Deputation, zu allgemeinem Gebrauche, besonders für Künstler, Handwerker und andere Gewerbtreibende aufgestellt worden sind. Dresden. 1829. 8.

Bibliothek des Kriegsraths-Collegium.

(Hasche.) — in dessen: Beschreibung Dresdens. Th. II. Leipz. 1783. 8. pp. 746 — 747.

Bibliothek des Sanitäts-Collegiums.

[entst. zu Ende des XVIII. Jahrh[d]ts und kam 1824 in die Bibliothek der chirurgischen Academie zu Dresden.]

(Hasche,) Des Sanitätskolleg. Bibliothek. — in dessen: Beschreibung Dresdens. Th. II. Leipz. 1783. 8. pp. 747 — 748.

Einverleibte Bibliothek.

1780 [seit 1770 vermachte] Bibliothek des Leibarztes K. Phil. Gesner zu Dresden.

Familien-Bibliothek.

Bibliothek der Prinzlichen Familie (Secundogenitur-Bibliothek).

[entst. 1767? durch die Churfürstin Maria Antonia von Sachsen.]

(Hasche,) Die Bibliothek Sr. Durchl. Prinz Antons. — in dessen: Beschreibung Dresdens. Th. II. Leipz. 1783. 8. pp. 751 — 754.

Lindau. — in dessen: Gemählde von Dresden. Dresd. II. Aufl. 1820. III. Aufl. 1824. 8. p. 208.

Catalogi Bibliothecae secundi generis Principalis Dresdensis Specimen I Joanni rite pie grate offert Julius Petzholdt. Lipsiae. 1839. 8.

Digitized by Google

Einverleibte Bibliotheken.

1780 Bibliothek des Prinzen Carl von Sachsen.

1781 Bibliothek des Königs Anton von Sachsen.

1839 Bibliothek des Prinzen Johann von Sachsen.

Gesellschafts-Bibliotheken.

Bibliothek der naturforschenden Gesellschaft (für Natur- und Heilkunde).

[entst. 1818]

(...) Verzeichniſs der Büchersammlung der Gesellschaft, und Verzeichnisse der an die Bibliothek der Gesellschaft für Natur- und Heilkunde eingegangenen literarischen Geschenke. — in: Auszüge aus den Protokollen der Gesellschaft für Natur- und Heilkunde in Dresden. Dresd. 8. Jahr 1833. (1834) pp. 189—204. und Jahr 1832. (1833.) pp. 8 — 10. Jahr 1833. (1834.) pp. 7 — 10.

Klose, (Geschenke.) — in: Beiträge zur praktischen Heilkunde. Herausgegeben von Clarus und Radius. Leipz. 8. Bd. 1. 1834. pp. 215 — 216. 366. 367.

Bibliothek der ökonomischen Gesellschaft.

[S. Bibliothek der ökonomischen Gesellschaft zu Leipzig.]

(Hasche.) — in dessen: Beschreibung Dresdens. Th. II. Leipz. 1783. 8. p. 922.

(... Nachricht von der Bibliothek.) und (Verzeichnisse der angeschafften und durch Geschenke eingegangenen Bücher.) — in: Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 1818 — 1839. 8. Lief. XXVI. pp. 3 — 5. Lief XXXVII. pp. 23 — 26. und Lief. I. pp. 60 — 69. Lief. V. pp. 79 — 83. Lief. VII. pp. 11 — 14. 24 — 26. Lief. VIII. pp. 6 — 8. 8 — 9. 35 — 37. Lief. IX. pp. 20 — 23. 24 — 25. Lief. X. pp. 19 — 23. 40 — 43. 44 — 45. Lief. XII. pp. 14 — 17. 18 — 19. Lief. XIII. pp. 9 — 13. Lief. XIV. pp. 19 — 22. 23 — 25. Lief. XV. pp. 23 — 25. 26 — 29. Lief. XVI. pp 14 — 18. 20 — 23. Lief. XVII. pp. 15 — 23. Lief. XVIII. pp. 17 — 25. 26 — 32. Lief. XIX. pp. 15 — 23. Lief. XX. pp. 24 — 31. 35 — 41. Lief. XXI. pp. 35 — 38. 39 — 49. Lief. XXII. pp. 27 — 32. 33 — 38. Lief. XXIII. pp. 15 — 23. Lief. XXIV. pp. 37 — 48. Lief. XXV. pp. 33 — 41. Lief. XXVI. pp. 49 — 54. 55 — 59. Lief. XXVII. pp. 47 — 54. Lief. XXVIII. pp. 28 — 33. Lief. XXIX. pp. 44 — 49. Lief. XXX. pp. 39 — 45. Lief. XXXI. pp. 60 — 63. Lief. XXXII. pp 67—73. Lief. XXXIII. pp. 109 — 114. Lief. XXXIV. pp. 41 — 45. Lief. XXXV. pp. 93 — 100. Lief. XXXVI. pp. 45 — 52. Lief. XXXVII. pp. 59 — 62. 63 — 67. Lief. XXXVIII. pp. 87 — 91. 92 — 96. Lief. XXXIX. pp. 55 — 59. 59 — 62. Lief. XL. pp. 60 — 69. Lief XLI. pp. 83 — 92. Vgl. Putsche und Schubarth, Universal-Blatt für die gesammte Land- und Hauswirthschaft. Leipz. 4. Bd. II. 1832. p. 203 a.

(...) Systematisches Verzeichniſs der Büchersammlung der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 1822. 8. Vgl. Putsche und Schubarth, Universal-Blatt für die gesammte Land- und Hauswirthschaft. Leipz 4. Bd. II. 1832. p. 203.

(...) Verzeichniſs derjenigen Bücher, welche aus der Bibliothek der ökonomischen Gesellschaft an die technische Bildungsanstalt abgegeben worden sind. — in: Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 8. Lief. XX. 1828. pp. 59 — 70.

Bibliothek der pädagogischen Gesellschaft.

[entst. 1835. Vgl. (Pretzsch,) Erste öffentliche Nachricht über Gründung und Wirksamkeit des pädagogischen Vereins zu Dresden. Dresd. 1836. 8. p. 23.]

(Pretzsch.) — in: öffentlicher Bericht über den pädagogischen Verein zu Dresden. Dresd. 8. I. 1836. pp. 13 — 16. II. 1838. pp. 8 — 10. III. 1839. p. 5.

Kirchen-Bibliotheken.

Bibliothek der Kreuz-Kirche.

Weck. — in dessen: Der Churfl: Sächſs: Residentz Dresden Beschreib: und Vorstellung. Nürnb. 1680. fol. p. 227 a.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 45.

Einverleibte Bibliothek.

1836 Bibliothek des Superintendenten Seltenreich zu Dresden.

Digitized by Google

Bibliothek der Neustädter Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 45.

Kloster-Bibliotheken.

Bibliothek des Augustiner-Klosters. [kam wohin? Vgl. Schoettgen, Notitia Bibliothecae Scholae Dresdensis Crucianae. Dresd. 1743. 4. p. 3. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8 p. 13.]

(...) bibri cenobii dreſsdens: de regula sanctisimi augustini abbatis: — in: Regulae Sanctissimi Bndicti Abbatis. 1462. 24. pp. 23 — 25 s. n. Handschrift der Prinzl. Secundogenitur-Bibliothek zu Dresden. Anton. 3072.

Abd. Petzholdt, Index Librorum in Coenobio Augustinianorum Dresdensi asservatorum. — in dessen: Catalogi Bibliothecae secundi generis Principalis Dresdensis Specimen. I. Lips. 1839. 8. pp. 13 — 15.

Bibliothek des Franciscaner-Klosters. [kam wohin? Vgl. Schoettgen, Notitia Bibliothecae Scholae Dresdensis Crucianae. Dresd. 1743. 4. p. 3. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. p. 13.]

Königliche Bibliothek.

Bibliothek, königlich öffentliche. [entst. 1555 durch Churfürst August von Sachsen.]

(...) Vorzeichnus ettlicher geschriebener Artzney Bücher in eim besondern Schranken in der Churfürstlichen Librarey stehenndt. gr. 8. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden. Archiv. B. a. Vol. 26.

(...) Vor Zeichnus: Der Bücher, welche in der Jungen Herrschafft Studirstüblein in drey Tabulat sein gesetzet worden. 4. und Vertzeichnuſs der bücher welche die Jünge Herrschafft Zum Studiren gebraucht, Vnndt welche vff Ihrer S (?) C (?) Tischlein stehen, Hertzog Christian. 4. Handschriften der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden. Archiv. B a. Vol. 27

(...) Registratur der bucher in des Churfursten zu Saxen liberey zur Annaburg. 1574. fol. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden. Archiv.

(... Verzeichniſs der in Churfürstlicher Liberey befindlichen Bücher.) 1580. fol. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden. Archiv. Vgl. Klemm, Zur Geschichte der Sammlungen für Wissenschaft und Kunst in Deutschland. Zerbst. 1837. II. Aufl. 1838. 8. pp. 58 — 60.

Erster — * Vierdter Theil des Inventarii Ueber die Churfürstliche Sächssische Librarey zu Dreſsden, So auff Befehlich des Durchlauchtigsten Hochgebornen Fürsten vnd Herren, Herrn Friederich Wilhelmen Hertzogen zu Sachssen, Vormünders vnd der Chur Sachssen Administratoris etc.: In gesambter Vormündtschafft des auch Durchlauchtigsten Hochgebornen Fürsten vnd Herrn, Herrn Johans Georgen Marggraffen vnd Churfürsten zu Brandenburgk, etc. Vnserer gnedigsten Herrn, Vonn Vns Graff Joachim Andreas Schlicken, vnd Siegmundt Rölingen der Rechten Doctorn, im Fünfzehen Hundert vnd im Fünf und Neuntzigsten Jahre angefangen vnd vollendett worden: fol. Handschrift der kön. öffentlichen Bibliothek zu Dresden. Archiv.

Zeiller. — in dessen: Itinerarium Germaniae. Straſsb. u. Franckf. 1674. fol. Th. I. p. 393.

Weck, Die Churfürstl. Sächs. Bibliothec. — in dessen: Der Churfl. Sächſs: Residentz Dresden Beschreib: und Vorstellung. Nürnb. 1680. fol. pp. 41a — 42b.

Beutel, Bibliotheca. Bücher-Kammer. — in dessen: Electorale Saxonicum Cedretum. Dresd. 1683. 4. pp. 140 — 145 s. n.

Tollius. — in dessen: Epistolae itinerariae. Amstelaed. 1700. Edit. II. 1714. 4 pp. 68 — 69.

(Tentzel.) — in dessen: Curieuse Bibliothec. Franckf. u. Leipz. 8. Repositor. I. 1704. Fach V. pp. 429 — 434.

Juncker. — in dessen: Discours von den in den Sächs. Landen öffentlichen Bibliothequen, Eisen. 1709. 4. pp. 6 — 7.

* Bartholom. Heinr. Wüsthof's Project zu besserm Stand und Aufnehmen der königl. und churfürstl. Bibliothek zu Dresden Amsterdam. 1714. 8.

Digitized by Google

Nb. Die sehr seltene schon 1709 im Manuscripte eingereichte Schrift befindet sich gewöhnlich in einem Bändchen kleiner Pamphlets über einen Rechtsstreit, welchen Wüsthof mit dem Leipziger Stadtrathe gehabt hat. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek Leipz. 1822. 8. p. 212.

Gerber. — in dessen: Die Unerkannten Wohlthaten Gottes, In dem Chur-Fürstenthum Sachsen. Dreſsd. u. Leipz. 1717. 8 pp. 395 — 398.

Neickel. — in dessen: Museographia. Leipz. u. Breſsl. 1727. 4. pp. 264 — 265. mit Nachtrag von Kanold. pp. 461 — 462.

Struve. — in dessen: Introductio in notitiam rei litterariae. Francof. et Lips. 8. Edit. V. 1729. pp. 308 — 309. Edit. VI. cur. Fischer. 1754. pp. 329 — 330.

Beyer. — in dessen: Epistola de Bibliothecis Dresdensibus. Dresd. 1731. 4. pp. 3 — 6.

Beyer, (recensio editionum bibliorum in bibliotheca extantium.) — in dessen: Arcana sacra Bibliothecarum Dresdensium. Dresd. 1738 — 1739. 8.

Augustus Beyerus Sigismund Gottlob Seebischio, Epistola de Bibliothecae Regio-Electoralis Praefectis demortuis. — in dessen: Arcana sacra Bibliothecarum Dresdensium. Cont. I. Dresd. 1738. 8. pp. 51 — 59.

Nb. Die Angabe der Namen, Ordnung und Sterbejahre der Bibliothekarien beruht auf einer von Seebisch an Beyer gemachten Mittheilung. Vgl. Clodius, Nachricht von der Einrichtung der Königl. und Churfürstl. Sächſs. Bibliothec zu Dreſsden. Dresd. u. Warsch. 1763. 8. p. 20.

(Johann Christian Götze,) Die Merckwürdigkeiten Der Königlichen Bibliotheck zu Dreſsden, Ausführlich beschrieben, und mit Anmerckungen erläutert. Bd. I. Samml. 1 — 6. Bd. II. Samml. 1 — 6. Bd. III. Samml. 1 — 6. Dresden. 1743 — 1748. 4.

Nb. Die Schrift ist nicht vollendet. Vgl. Jenaische gelehrte Zeitungen. 8. 1749. p. 456.

Anz. (...) — in: Göttingische Zeitungen von Gelehrten Sachen. 8. 1744. pp. 716 — 717. 845.

Nb. Anz. der 6 ersten Sammlungen.

(Krause.) — in dessen: Neuer Zeitungen von Gelehrten Sachen. Leipz. 8. 1744. Th. I. pp. 199 — 200. Th. II. p. 755. 1745. Th. I. p. 72. Th. II. pp. 534 — 535. 1746. Th. I. pp 487 — 488. Th. II. pp. 879 — 880. 1747. Th. I. pp. 446 — 447. 1748. Thl. II. pp. 534 — 535. 774 — 775. 1749. Th. I. pp. 422 — 423.

Nb. Anz. von Bd. II. Samml. 3 — 4 fehlt.

Abhandlung von dem hohen Werthe und Vorzuge der, auf der königl. und churf. Bibliothek zu Dresden vorhandenen alten Abschrift, eines uralten Heldengedichtes, auf Kaisers Carls des Groſsen, spanischen Feldzug. In hoher Gegenwart, und auf Befehl Sr. kön. Hoh. Herrn Friedrich Christians, kön. Prinzens von Pohlen, und Churprinzens zu Sachsen u. s. w. den 3 May 1747 vorgelesen, von Joh. Chr. Gottscheden. — in: Neuer Büchersaal der schönen Wissenschaften und freyen Künste. Leipz. 8. Bd. IV. 1747. pp. 387 — 411.

Brückmann. — in dessen: Epistolarum itinerariarum Centur. III. Wolffenb. 1753. 4. Ep. XVI. pp. 207 — 208.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. pp. 429 — 432.

(Heinrich Jonathan Clodius,) Kurtzgefaſste Historische Nachricht von der ehemahligen und gegenwärtigen Einrichtung der Königl. und Churfürstl. Sächſs. Bibliothec zu Dreſsden. Auf Verlangen zum Druck befördert. Dresden und Warschau. 1763. 8.

Anz. (...) — in: Göttingische Anzeigen von Gelehrten Sachen. 8. 1763. Bd. II. pp. 1249 — 1251.

(. .) Kurze Nachricht von der ehemaligen und gegenwärtigen Verfassung der Churfürstl. Bibliothek zu Dresden. — in: Miscellanea Saxonica. Dresd. 8. Th. I. 1767. pp. 131 — 135. 156 — 160. 164 — 175. 178 — 186.

Nb. Die Schrift ist Auszug aus Clodius Nachricht von der Bibliothek. 1763. Vgl. p. 132.

De incluto Bibliothecae Electoralis Dresdensis Codice Bibliorum Ebraeorum manuscripto Prolusio qua orationem solemnem recitandam indicit Carolus Fridericus Bahrdt. Lipsiae. 1767. 4.

Digitized by Google

(J. M. Francke,) Catalogus Librorum, maximam partem exquisitissimorum, interque hos splendidissimorum operum, quae in Bibliotheca Electorali Dresdensi (partim) in duplo (,partim in triplo) extiterunt, Quorumque consueta auctionis publicae lege venditio fiet. Pars I — III. Dresdae. 1775 — 1777. 8.

Nb. Francke ist Verfasser von wenigstens Pars I. ganz.

Anz. (...) — in: Efemeridi letterarie di Roma. 4. Tom. IV. 1775. pp. 389a — 392b.

Nb. Anz. von Pars I.

Weinart, Die Churfürstliche groſse Bibliothek. — in dessen: Geschichte der Stadt Dresden. Dresd. 1777. 4. pp. 278 — 287.

Meusel. — in dessen: Teutsches Künstlerlexicon. Lemg. 8. 1778 — 1789. Th. I. p. 195. Th. II. p. 311. Ausg. II. Bd. III. 1814. pp. 362 — 363.

(Daſsdorf,) Die Churfürstliche Bibliothek. — in dessen: Beschreibung der Churfürstlichen Residenzstadt Dresden. Dresd. 1782. 8. pp. 266 — 322.

Lehninger, La Bibliothèque électorale. — in dessen: Description de la Ville de Dresde. Dresd. 1782. 8. pp. 112 — 122.

Oelrich. — in: Bernoulli's Sammlung kurzer Reisebeschreibungen. Bd. V. Berl. 1782. 8. p. 17.

(Hasche,) Die Churfürstliche Bibliothek. — in dessen: Beschreibung Dresdens. Th. II. Leipz. 1783. 8. pp. 256 — 277. 912 — 913.

Nb. Die Schrift ist Auszug aus Clodius Nachricht über die Bibliothek 1763. Vgl. p. 264.

(... Verzeichniſs von Doubletten.) — in: Apparatus librorum solenni auctionis lege vendendorum. Dresd. 1785. 8. No. 2460 — 3964. pp. 143 — 233.

(... Anzeige von der Eröffnung und den Gesetzen der Bibliothek.) — in: Dreſsdener Politische Anzeigen. 4. 1788. N. 4.

Johann Christoph Adelung und Johann George Canzler, (Nachrichten und Streitigkeiten über die Bibliothek.) — in: Allgemeine Literatur-Zeitung. Jen. 4. 1788. Bd. IV. p. 71. 1789. Intellbl. pp. 323 — 324. 477 — 480. 863 — 867. 1002 — 1004.

(... Verzeichniſs von Doubletten.) — in: Catalogus Tielckii libros complectens auctione publica vendendos. Dresd. 1789. 8. No. 1241 — 1782.

XIII. Epistolarum Pauli Codex Graecus cum versione Latina veteri vulgo antehieronymiana olim Boernerianus nunc Bibliothecae Electoralis Dresdensis summa fide et diligentia transcriptus et (additis animadversionibus) editus a Christiano Friderico Matthaei. Cum tabulis aere expressis. Accessit ex eodem Codice fragmentum Marci M. Misenae. 1791. 4.

Nb. Ueber die Handschrift vgl. * Boerner ad Bibliothecam sacram le Long. Antverp 1709. 8. P. I. p. 399. Kusteri Praefatio ad Novum Testamentum Graecum. Amstel. et. Lips. 1710. fol. pp. XI — XII. s. n. * Michaelis tractatio de variis lectionibus. Hal. 1749. 4. pp. 95. 108. * Wetsten. in edit. N. T. Amstel. 1752. fol. Tom. II. Prolegg. p. 9. Catalogus Bibliothecae Boernerianae. Lips. 1754. 8. P. I. Nr. 95. pp. 6 — 7. Bengelii Apparatus criticus ad Novum Testamentum. Edit. II curante Burkio. Tubing. 1763. 4. pp. 19 — 20. 319 — 320. * Hofmann ad Pritii introductionem in N. T. Lips. 1764. pp. 401. 402. * Semlers hermeneutische Vorbereitung. Hall. 1769. St IV. pp. 80 ff. Michaelis Einleitung in die göttlichen Schriften des Neuen Bundes. Götting. 1788. 4. Th. I. pp. 578 — 580. * Michaelis Neue Orient. Bibl. Götting. 1789. Th. VI. p. 103.

(...) Uiber die churfürstliche Bibliotheck zu Dresden. — in: Dresdner Merkwürdigkeiten. 4. 1792. pp. 165a — 166a. 171b — 173b. 180b — 182a. 189.

Nb. Die Schrift ist nicht vollendet.

(... Verzeichniſs von Doubletten.) — in: Catalogus librorum facultatum, disciplinarum, linguarum plurium auctione publica vendendorum. Dresd. 1792. 8. No. 1329 — 1689.

Manuscriptorum CXXXV. Orientalium Bibliothecae Electoralis Dresdensis Catalogus auctore Joh. Jac. Reiske. — in: Paulus, Memorabilien. St. IV. Leipz. 1793. 8. pp. 1 — 20.

Denis. — in dessen: Einleitung in die Bücherkunde. Th. I. Ausg. 2. Wien. 1795. 4. p. 208.

Digitized by Google

Merkel. — in dessen: Erdbeschreibung von Kursachsen. Bd. II. Leipz. 1796. 8. pp. 261—263.

Johann Christoph Adelung über die Handschriften von altdeutschen Gedichten, welche sich in der churfürstlichen Bibliothek zu Dresden befinden. — in: Altdeutsche Gedichte in Rom, von Friedrich Adelung. Königsb. 1799. 8. pp. VII — XXXII.

Nb. Die aus Gottsched's Bibliothek stammenden Handschriften sind mit * bezeichnet.

(C. G. Daſsdorf et J. G. Lipsius,) Catalogus Librorum, qui in Bibliotheca Electorali Dresdensi partim in duplo, partim in triplo extiterunt, quorumque consueta auctionis publicae lege venditio fiet. Pars IV. Dresdae. 1802. 8.

Nb. Der Catalog bildet die Fortsetzung der 3 Franckischen Doublettencataloge 1775—1777.

Weinart, Verzeichniſs der auf der Churf. Bibliothek in Dresden befindlichen Mscte (zur sächsischen Geschichte). — in dessen: Litteratur des Staatsrechts und der Statistik von Sachsen. Meiss. 1802. 8 Th. II. pp. 115—164.

Nb. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. p. 224.

Leonhardi. — in dessen: Erdbeschreibung der Sächsischen Lande. III. Aufl. Bd. II. Leipz. 1803. 8. pp. 160 — 164.

Wilken, Die Turniere. — in: Daub und Creuzer, Studien. Bd. II. Frankf. u. Heidelb. 1806. 8. pp. 168—223.

Nb. Die Schrift liefert Beschreibung und Auszug der auf der Bibliothek befindlichen Handschrift O. 58.

(Ebert,) Verzeichniſs der Handschriften von Historikern des Mittelalters auf der königl. Bibliothek zu Dresden. — in: Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde. Bd. I. Frankf. a. M. 1820. 8. pp. 111 – 114. Vgl. pp. 115 — 124. (Ebert,) Des Presbyter Siffrid's Chronik. (Genaue Beschreibung von Nr. 97. des vorstehenden Verzeichnisses.)

Lindau, die königliche Bibliothek.— in dessen: Gemählde von Dresden. Dresd. 8. II. Aufl. 1820. pp 197 — 208. III. Aufl. 1824. pp. 196—208.

Ebert, (Die gedruckten Merkwürdigkeiten der Bibliothek.) — in dessen: Allgemeines bibliographisches Lexikon. Bd. I — II. Leipz. 1821 — 1830. 4. unter den mit * bezeichneten Nummern.

Geschichte und Beschreibung der königlichen öffentlichen Bibliothek zu Dresden. Von Friedrich Adolf Ebert. Leipzig. 1822. 8. Vgl. Ebert, in Ersch und Gruber, Encyclopädie der Wissenschaften und Künste. Th. X. Leipz. 1823. 4. p. 62b.

☞ Geschichte der Bibliothek, pp. 21—114. 205—224. Statistik und allgemeine Topographie derselben, pp. 115—146. Specialtopographie derselben, pp. 147—195. Literatur der besondern Schriften und Abhandlungen über die Bibliothek und die derselben einverleibten Sammlungen, p. 225—226. Uebersicht sämmtlicher in der Bibliothek seit deren Stiftung angestellt gewesenen Personen, pp. 227—238. Catalogus manuscriptorum codicum auctorum cum Graecorum tum Latinorum, pp. 239 — 287. Index exemplarium auctorum veterum, quae collationibus, emendationibus aut notis manuscriptis doctorum virorum instructa, inter libros impressos collocata reperiuntur, pp. 288—290. Verzeichniſs der Spanischen. Italienischen, Französischen, Englischen, Polnischen, Böhmischen und Russischen Handschriften, pp. 291 — 336. Namenregister über vorstehenden Manuscriptenkatalog, pp. 337—350.

(...) — in: Oken, Isis. Jen. 4. Bd. XX. 1827. Hft. 4. p. 298.

Schumann, Die königliche öffentliche Bibliothek. — in dessen: Dresden unter König Anton Clemens I. Dresd. 1829. 12. pp. 119—135.

Catalogus Codicum Manuscriptorum Orientalium Bibliothecae Regiae Dresdensis. Scripsit et indicibus instruxit Henricus Orthobius Fleischer. Lipsiae. 1831. 4.

Lindau, Die Königliche öffentliche Bibliothek. — in dessen: Merkwürdigkeiten Dresdens. Dresd. u. Leipz. 16. III. Aufl. 1832. pp. 112 — 129. IV. Aufl. 1835. pp. 191—210.

(...) Verzeichnis der Doubletten der Königl. Bibliothek zu Dresden. Dresden. 1835. 8.

(...) Anhang zum Verzeichnis der

Doubletten der Königl. Bibliothek zu Dresden, welche öffentlich versteigert werden sollen. Dresden. 1835. 8.

Klemm. — in dessen: Zur Geschichte der Sammlungen für Wissenschaft und Kunst in Deutschland. Zerbst. 1837. II. Aufl. 1838. 8. pp. 58—60. 65. 75—76. 100—104.

Beschreibung der Königlichen öffentlichen Bibliothek zu Dresden von Karl Falkenstein. Dresden. 1839. 8.

☛ pp. 1 — 6 Einleitung. pp. 7 — 25 Geschichte der Bibliothek. pp. 26 — 28 Allgemeine Beschreibung derselben. pp. 28 — 30 Charakteristik derselben in allgemeinen Umrissen. pp. 31 — 823 Special-Topographie derselben. pp. 825—832 Inhalts-Verzeichnifs. pp 833—887 Blattweiser.

Anz. G. Friedländer. — in: Jahrbücher für wissenschaftliche Kritik. Berl. 4. 1838. pp. 955—960.

61. Die königliche Bibliothek zu Dresden. — in: Blätter für literarische Unterhaltung. Leipz. 4. 1838. pp. 1363b — 1364b.

Jäck. — in: Hallische Jahrbücher für deutsche Wissenschaft und Kunst. 4. 1838. pp. 2449—2455.

(...) — in: Allgemeine Literatur Zeitung. Hall. 4. 1839. Bd. III. pp. 129—131. 137—141.

Schiffner. — in dessen: Handbuch der Geographie, Statistik und Topographie des Königreiches Sachsen. Lief. II. Leipz. 1840. 8. pp. 105—107.

Einverleibte Bibliotheken.

XVI. Jahrhundert. Bibliothek des Christ. von Brandenstein.

1590 Bibliothek der Familie von Werther zu Beichlingen.

(...) Die Liberey welche Vonn Der Herrschafft Beuchlingen, auff Arzelshayn gefuhrt, Vnndt daselbstenn Inventiret wordenn. — in: Inventarium Ueber Des Gestrengen Edlen undt Ehruhesten Herrn Philips von Werters Verlassene Erbschafft. (1589.) fol. und * Extract ausm Inventario die Librarey belangende, so der Gestrenge, Edle und Ehrenveste, Herr Philipp von Werther, daselbst, und auf den Herrschafften Beuchlingen, Brücken und Thalheim nach S. G. seeligen Absterben verlassen, und wie dieselbe befunden. fol. Handschriften der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden. Archiv. Vgl. Klemm, Zur Geschichte der Sammlungen für Wissenschaft und Kunst in Deutschland. Zerbst. 1837. II. Aufl. 1838. 8. p. 65.

— „Einverleibte Bibliothek.

.... Bibliotkek des Rectors Georg Fabricius Chemnicensis († 1576) zu Meifsen? Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 28 — 29. 207 — 208.

Müller. — in dessen: Versuch einer vollständigern Geschichte der Chursächsischen Fürsten- und Landschule zu Meifsen. Bd. II. Leipz. 1789. 8. pp. 46—49." —

1606? Bibliothek der Churprinzessin Sybilla Elisabeth († 1606) von Sachsen.

1643 Bibliothek der Churfürstin Hedwig von Sachsen.

1651 Bibliothek der Professoren Friedr. und Christ. Taubmann zu Wittenberg.

1719 — 1722 Bibliothek (so vieles davon die Dresdner Bibliothek noch nicht besafs,) des Herzogs Moritz Wilhelm von Sachsen-Zeiz.

(Procl. Schröder,) Catalogus Variorum melioris notae Librorum Latinorum, Gallicorum, Italicorum, et aliquot Hispanicorum, Ad Antiquitates sacras et profanas, Jus Publicum, Historiam, Genealogiam, Geographiam etc. praecipuè pertinentium. Hi omnes atque singuli publica auctione distrahentur. Dresdae. 1722. 8.

(Procl. Schröder,) Catalogus Von allerhand guten, theils kostbaren sowohl Theologischen, darunter sonderlich schöne alte und neue Editiones der H. Bibel als auch zum Jure Publico, der Historie, Genealogie, Geographie etc. etc. fürnemlich gehörigen Teutschen Büchern, Welche durch öffentliche Auction sollen verkaufft werden. Drefsden. 1722. 8.

1733 (seit 1590 in der Kunstkammer zu Dresden) Bibliothek der Churfürstin Anna von Sachsen

1733 (seit 1727 erkauft) Bibliothek des Ceremonienmeisters Joh. v. Besser zu Dresden.

* Mr. d'Ancillon. — in dessen Vor-

Digitized by Google

rede zu Vie de l'Empereur Solyman. Roterd. 1706. 8.

König. — in dessen: v. Besser Schrifften. Leipz. 1732. 8. Th. I. pp. XCVIII — CIII. CIV — CV. CXXII — CXXIV. Vgl. * de Ludwig, de jure adlegandi Ordinum S. R. Imp. (Hal.) 1704. 4. p. 6.

H. — in: Gundlings Historie der Gelahrheit. Th. IV. Franckf. u. Leipz. 1736. 4. pp. 5872 — 5873.

1737 Bibliothek des Hofraths Dav. Braun zu Elbingen.

(Davides Braunius,) De Scriptorum Poloniae et Prussiae Historicorum, Politicorum et ICtorum typis impressorum et Manuscriptorum in Bibliotheca Brauniana collectorum, Virtutibus et Vitiis, Catalogus, et Judicium, Post evolutionem exactam, sine odio aut studio limatissimum. Coloniae. 1723. 4.

Davidis Braunii de Scriptorum Poloniae et Prussiae typis impressorum aeque ac Msctorum Virtutibus et Vitiis Judicium. Gedani. 1739. 4.

Nb. Die Schrift ist der unveränderte Braunsche Bibliothekcatalog 1723 mit neuem Titel und umgedruckter Vorrede.

1764 Bibliothek des Grafen Heinr. v. Bünau zu Nöthnitz b. Dresden.

Beyer. — in dessen: Epistola de Bibliothecis Dresdensibus. Dresd. 1731. 4. pp. 8 — 9.

(J. M. Franckii) Catalogi Bibliothecae Bunavianae Specimen. Lipsiae. 1748 4.

Nb. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. p. 220.

Anz. (Krause.) — in dessen: Neuer Zeitungen von Gelehrten Sachen. Leipz. 8. 1748. Th. I. pp. 391 — 392.

(...) — in: Göttingische Zeitungen von Gelehrten Sachen. 8. 1748. pp 605 — 607.

(J. M. Franckii) Catalogus Bibliothecae Bunavianae. Tomi I Vol. 1 — 3. Tomus II. Tomi III Vol. 1 — 3. Lipsiae. 1750 — 1756. 4.

Nb. Vgl. Quirini, Lettre a Valois. pp. XIX — XX. in Valois, Discours sur les Biblioteques publiques. Bresc. 1751. 8. Kappens Note † zu Juvenel de Carlencas Versuch einer Geschichte der schönen, freyen und mechanischen Künste, wie auch aller Wissenschaften. Th. II. Leipz. 1752. 8. pp. 267 — 268. Fischer, Struvii Introductio in notitiam rei litterariae. Edit. VI. Francof. et Lips. 1754. 8. p. 137. Struve-Jugler, Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. pp. 112 — 113. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 78 — 79. 220 — 221. — Tom. I – III. mit handschriftlichen Zusätzen in Bibliotheca Christ. Joach. Halleri de Hallerstein publicae auctionis lege divendenda. P. I. Norimb. 1798. 8. Hist. litt. in quart. N. 26 — 32. p. 18. Vgl. Allgemeine Literatur-Zeitung. Jen. 4. 1798. Bd. II. Intellbl. No. 74. p. 628. Tom. I. Vol. 1. mit Ebert's handschriftlichen Zusätzen d. Z. im Besitze des Privatlehrers Vogel zu Dresden. Tom. II. mit Wacker's handschriftlichen Bemerkungen, früher in dessen Besitze, später dem Rector Haymann zu Dresden gehörig. Vgl. Allgemeiner litterarischer Anzeiger. Leipz. 4. Bd. IV. 1799. May. p. 768. — Die Schrift ist unvollendet. Die Vollendung versprach Dafsdorf, Winkelmanns Briefe. Th. I. Dresd. 1777. 8. p. 4. Aber vergebens! Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. p. 220. Supplemente und Fortsetzung bis zum Ende des XVIII. Jahrhdts, wenigstens einiger Theile dieses Cataloges, z. B. Literärgeschichte, Philologie, alte Geschichte u. s. w. gedachte auch ein anderer Gelehrter zu liefern. Vgl. Allgemeiner litterarischer Anzeiger. Leipz. 4. Bd. III. 1798. Decbr. p. 2056.

Anz. (Krause.) — in dessen: Neuer Zeitungen von Gelehrten Sachen. Leipz. 8. 1750. Th. I. pp. 366 — 368. 1751. Th. I. pp. 127 — 128. 1752. Th. I. pp. 303 — 304. 1753. Th. II. pp. 887 — 888.

Nb. Anz. von Tom. I — II.

(...) — in: Göttingische Zeitungen von Gelehrten Sachen. 8. 1750. pp. 477 — 479. 1751. pp. 180 — 181. 1752. pp. 694 — 695. 1753.

Digitized by Google

Bd. II. pp. 1285 — 1287. 1756. Bd. I. pp. 108—109. 192. Bd. II. pp. 926—927.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. p. 434.

Oelrich. — in: Bernoulli's Sammlung kurzer Reisebeschreibungen. Bd. V. Berl. 1782. 8. pp. 20 — 23.

(...) — in: Meusel, Historisch-litterarisch-bibliographisches Magazin. St. I. Zür. 1788. 8. p. 19.

— „Einverleibte Bibliothek.

1744 Bibliothek des Oberbibliothekars Sam. Engel zu Bern. Vgl. Struve-Jugler, Bibliotheca Historiae litterariae Tom. I. Jen. 1754. 8 p. 342. (Franckii) Catalogus Bibliothecae Bunavianae. Tom. I. Vol. 1. Lips. 1750. 4. p. 505.

Bibliotheca selectissima sive Catalogus librorum in omni genere scientiarum rarissimorum. Quos maximis sumptibus, summoque Studio ac Cura, per plurimos Annos collegit, nunc verò Venum exponit Samuel Engel, in Republica Helveto-Bernensi Bibliothecarius primarius. Qui et huncce Catalogum Ordine Alphabetico concinnavit, simùl ac Notis criticis perpetuis illustravit. Bernae. 1743. 8.

(Engel,) Spicilegium Librorum rariorum, Tum, in Catologo à Sam. Engel, R. B. B. P. nuper evulgato, omissorum, tum etiam eorum, quibus illa collectio usque adhuc aucta fuit. 8.

(Engel,) Der auserlesenen Bibliothec Von seltenen Büchern, Zweyter Theil. In sich haltend einiche Bücher, Teutscher und Holländischer Sprache. Alles mit Anmerckungen. 8." —

1768 Bibliothek des Grafen Heinr. v. Brühl zu Dresden.

(Joh. Christ. Rostii et Christ. Gottl. Heynii) Catalogus Bibliothecae Bruhlianae. Pars I — IV. Dresdae. 1750 — 1756. fol.

Nb. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 83 — 84. 221. Die Schrift ist unvollendet.

Anz. (Krause) — in dessen: Neuer Zeitungen von Gelehrten Sachen. Leipz. 8. 1750. Th. II. pp. 468 — 470. 1751. Th. II. pp. 654 — 655.

Nb. Anz. von Pars I — II.

(...) — in: Jenaische gelehrte Zeitungen. 8. 1750. pp. 497 — 498.

Nb. Anz. von Pars I.

(...) — in: Göttingische Zeitungen von Gelehrten Sachen. 8. 1750. pp. 591—592. 1751. pp. 902 — 903. 1754. Bd. II. p. 924. 1756. Bd. II. p. 927.

(...) — in: Acta eruditorum. Lips. 4. 1751. pp. 241 — 245.

Nb. Anz. von Pars I.

Oelrich. — in: Bernoulli's Sammlung kurzer Reisebeschreibungen. Bd. V. Berl. 1782. 8. p. 23.

—„Einverleibte Bibliothek.

.... Bibliothek des Kammerherrn Christ. Heinr. Grafen v. Watzdorf (†1747) zu Pförten in der Niederlausitz. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 63 — 64. 214 — 215." —

1770 (1773 übergeben) Bibliothek des Ant. v. Leubnitz.

1778 (seit 1740 in dem Naturalien-Cabinete zu Dresden) Bibliothek des Leibarztes Joh. Heinr. v. Heucher zu Dresden.

(J. H. de Heucheri) Libri maximam partem physici et medici argumenti in Ordinem (ab Haenelio) digesti. Dresdae. 1740. 8.

1789? Bibliotheca Horatiana (zum gröſsten Theile) des Grafen Friedr. Ludw. v. Solms zu Tecklenburg, († 1789) zu Sachsenfeld bei Schneeberg. Vgl. Ebert, Bibliographisches Lexikon. Bd. I. Leipz. 1822. 4. p. 837. N. 10281.

Will. — in dessen: Briefe über eine Reise nach Sachsen. Altd. 1785. 8. pp. 43 — 44. Vgl. (Neuhaus) Bibliotheca Horatiana. Lips. 1785. 8. p. 3 s. n.

Hirsching. — in dessen: Versuch einer Beschreibung sehenswürdiger Bibliotheken Teutschlands. Bd. I. Erlang. 1786. 8. pp. 186 — 187.

Nb. Hirsching hat die von Will 1785 gegebene Mittheilung benutzt.

1792 Kunstbibliothek des Kammerraths v. Heinecken.

1793 Bibliothek der Gesellschaft der freien Künste und schönen Wissenschaften zu Leipzig. S. daselbst.

Digitized by Google

1794 u. 1798 Handſchriften zur Sächſs. Geschichte des Pastor Ursinus zu Boritz. Vgl. Kinderling & Wagner, in: Allgemeiner litterarischer Anzeiger. Leipz. fol. & 4. Bd. II. 1797. Augst. p. 1056. Bd. III. 1798 May. p. 824. Jul. pp. 1111 — 1112.

1796 Handschriften des Hofraths Leonh. Friedr. Rud. Lauhn zu Tennstädt.

Bernhard Friedrich Rudolf Lauhns Litterarische Notiz von den besitzenden Manuscripten, und Ausgaben der teutschen Lehnrechtsbücher. — in: Zepernick, Sammlung auserlesener Abhandlungen aus dem Lehnrechte. Th. II. Hall. 1781. 8. pp. 181 — 194.

1798 Spanische Bibliothek des Legationssecretärs Balcke zu Genua. (?)

18.. Handschriften des Oberbibliothekars Joh. Christ. Adelung zu Dresden.

Böttiger. — in: Wieland, Der Neue Teutsche Merkur. Weim. 8. 1807. Bd. I. pp. 10 — 11. **

1805 Musicalische Bibliothek des Hofnotisten Dachsel zu Dresden.

1806 Spanische Bibliothek des Gesandten Phil. Baron v. Forell zu Madrid.

1827 Bibliothek des Königs Friedrich August I. von Sachsen.

(Daſsdorf.) — in dessen: Beschreibung der Churfürstlichen Residenzstadt Dresden. Dresd. 1782. 8. pp. 322 — 323.

Lindau. — in dessen: Gemählde von Dresden. Dresd. II. Aufl. 1820. III. Aufl 1824. 8. p. 208.

1832 u. 1834 Handschriften des kön. geheimen Archivs zu Dresden.

(v. Manteuffel,) Handschriften des Königl. Sächsischen Geheimen Archivs zu Dresden (mit Zusätzen von Pertz). — in: Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. Bd. VI. Hannov. 1831. 8. pp. 222 — 228. Vgl. Ebert's Nachricht über N. 1. dieses Verzeichnisses. Bd. III. p. 605.

Nb. v. Manteuffel verdankt die Nachricht über diese Handschriften dem H. v. Nagler. Vgl. p 222.

Schul-Bibliotheken.

Bibliothek der Baum-Schule im Groſsen Garten.

v. Carlowitz. — in: Oken, Isis. Jen. 4. Bd. XX. 1827. Hft. 4. p. 382.

Bibliothek der Kreuz-Schule.

[entst. 1671 aus einem Theile der älteren Bibliothek der Kreuzkirche zu Dresden.]

* Jon. Gelenii Programma I & II de Historia Bibliothecae Scholae Crucianae Dresdensis. Dresdae. 1710 & 1723. fol.

* Jon. Gelenius in Memoriam Davidis Thieme (fautoris Bibliothecae Scholae Dresdensis Crucianae.) Dresdae. 1722. fol.

Beyer. — in dessen: Epistola de Bibliothecis Dresdensibus. Dresd. 1731. 4. pp. 6 — 7.

Notitiam Bibliothecae Scholae Dresdensis Crucianae paucis exponit Christianus Schoettgenius. Dresdae. 1743. 4.

Abd. Grundig. — in dessen: Schoettgenii Opuscula minora. Lips. 1767. 8. pp. 309 — 324.

Kändler. — in dessen: Abhandlung von Schul-Bibliotheken. Abth. IV. Leipz. 1744. 4. pp. 5 — 6 s. n.

Nb. Kändler hat seine Nachrichten aus Schoettgen's Schrift 1743 entlehnt. Vgl. p. 5 s. n.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. p. 433.

(Hasche,) Die Kreuzschulbibliothek. — in dessen: Beschreibung Dresdens. Th. II. Leipz. 1783. 8. pp. 749 — 751. 922.

Lindau. — in dessen: Gemählde von Dresden. Dresd. 8. II. Aufl. 1820. p. 209. III. Aufl. 1824. pp. 208 — 209.

Bibliothek der technischen Schule (Bildungs-Anstalt).

[erhielt die Bibliothek des Commerzien-Deputations-Collegiums zu Dresden zum Gebrauche. S. daselbst.]

(...) Verzeichniſs derjenigen Bücher, welche aus der Bibliothek der ökonomischen Gesellschaft an die technische Bildungsanstalt abgegeben worden sind. — in: Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 8. Lief. XX. 1828. pp. 59 — 70.

Lohrmann, Die Bibliothek. — in dessen Programmen zu den Prüfungen der Schüler der technischen Bildungsanstalt zu Dresden. Dresd. 8. 1836. pp. 14 — 15. 16. 1837. pp.

5 — 6. 1838. p. 4. 1839. pp. 30 — 31. 32.

Bibliothek der Thierarznei-Schule.

Seiler. — in dessen: Zweite Nachricht über die Wirksamkeit der unter dem Namen chirurgisch-medicinische Akademie vereinigten Institute zu Dresden. Dresd. 1834. 4. p. 11.

Eicha b. Naunhof.

Kirchen-Bibliothek.

Bibliothek der Marien-Kirche.

[kam 1560 nach einigen, 1525 oder 1579 nach anderen, in die Thomas-Kirche zu Leipzig. Vgl. Vogels Leipziger Annales. Leipz. 1714. fol. Bd. I. p. 118 a. Gretschel, Leipzig und seine Umgebungen. Leipz. 1828. 12. p. 231.]

Kloster-Bibliothek.

Bibliothek des Antonier-Klosters.

[kam 1525 in die Bibliothek des Stiftes der regulirten Augustiner-Chorherren zum H. Thomas zu Leipzig. Vgl. Thorschmid, Historia Praefecturae sacrorum Thomanae quam Praepositurам vocant in Lipsiensium urbe. Lips. 1741. 4. pp. 42. 56. Gretschel, Kirchliche Zustände Leipzigs im Jahre 1539. Leipz. 1839. 8. p. 71.]

Forchheim b. Marienberg.

Bibliothek der Kirche.

(Schlegel.) — in: Sachsens Kirchen-Galerie. Bd. II. Dresd. 1838. 4. pp. 257 b — 258 a.

Frauenhayn b. Grossenhayn.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann.—in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. pp. 656 — 657.

Frauenstein.

Bibliothek der Kirche.

[entst. zu Anfange des XVII. Jahrhdts durch die Herren v. Schönberg, und ging durch Brand verloren. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 555.]

Freiberg.

α. Bibliotheken überhaupt.

(Flathe,) Anhang von andern Bibliotheken in der Stadt (d. i. auſser der Schulbibliothek zu Freiberg).— in dessen: (Von der Schulbibliothek zu Freiberg.) 4. f. 24. Handschrift der Schulbibliothek zu Freiberg.

β. Bibliotheken insbesondere:

Academische Bibliothek.

Bibliothek der Berg-Academie.

* Avertissement vom 27 April 1767. Vgl. Köhler, Bergmännisches Taschenbuch. Freyb. u. Annab. gr. 16. 1791. pp. 90 — 91.

Breithaupt. — in dessen: Die Bergstadt Freiberg im Königreiche Sachsen. Freib. 1825. 8. pp. 143 — 144.

* (...) Doublettenverzeichniſs der Bibliothek der Bergakademie zu Freiberg. Freiberg. 1834. 8.

(... Verzeichniſs der an die Bibliothek eingegangenen Geschenke.) — in: Kalender für den Sächsischen Berg- und Hütten-Mann. Freib. 8. 1839. pp. 205 — 210. 1840. pp. 175 — 177. und in: Jahrbuch für den Berg- und Hütten-Mann. Freib. 8. 1839. pp. 205 — 210. * 1840. pp. 175 — 177.

Einverleibte Bibliothek.

1817? Bibliothek des Bergraths Abrah. Gottl. Werner († 1817.) zu Freiberg.

[Die zweite Abtheilung der Wernerschen Bibliothek ist seit 1827 dem Gymnasium zu Freiberg zum Gebrauche überlassen worden.]

Frisch. — in dessen: Lebensbeschreibung Abraham Gottlob Werners. Leipz. 1825. 8. pp. 205 — 211.

Rüdiger. — in Dörings Einladungsschrift zur Feyer des Richterischen, Eckhard-Richterischen und Taube'schen Gestifts. Freyb. 1829. 4. pp. 11 — 12. Vgl. Ruediger's Einladungsschrift Ad Memoriam Richteri, Eckhardi ejusque Sororis, et Taubei in Gymnasio Fribergensi pie celebrandam. (Dresd.) 1839. 4. p. 20.

☞ Nachricht über die zweite Abtheilung der Wernerschen Bibliothek.

Capitel-Bibliothek.

Bibliothek des Dom-Capitels.

[kam 1565 mit den übrigen in der Domkirche befindlichen Büchern in die Schule zu Freiberg und bildete den Anfang einer Bibliothek daselbst. Vgl. Hecht, Anfang einer historischen Nachricht von der Freybergischen Schulbibliothek. Freyb. 1801. 4. p. II.]

Digitized by Google

Kloster-Bibliotheken.

Bibliothek (Neue) des Dominicaner- (Oberen-) Klosters.

[entst. 1488 nach dem Brande der älteren Bibliothek durch Archipresbyter Sedis Freibergensis Joh. Stubenecker und kam in die Domkirche zu Freiberg. S. daselbst. Vgl. Hecht, Anfang einer historischen Nachricht von der Freybergischen Schulbibliothek. Freyb. 1801. 4. p. II.

Moller. — in dessen: Theatrum Freibergense Chronicum. Freyb. 1653. 4. P. II. p. 128.

Wilisch. — in dessen: Kirchen-Historie Der Stadt Freyberg. Leipz. 1737. 4. Th. I. p. 10.

Bibliothek des Franciscaner-(Niederen-)Klosters.

[kam in die Domkirche zu Freiberg. S. daselbst. Vgl. Hecht, Anfang einer historischen Nachricht von der Freybergischen Schulbibliothek. Freyb. 1801. 4. p. II.]

Raths-Bibliothek.

Bibliothek des Rathes.

[entst. zu Ende des XVIII Jahrhdts durch Dr. Hauck. Vgl. (Flathe von der Schulbibliothek zu Freiberg.) 4. Anhang. fol. 24 a. Handschrift der Schulbibliothek zu Freiberg.]

Regiments-Bibliothek.

Bibliothek des Reiter-Regiments.

(...) Verzeichniſs der in der Bibliothek des Regiments Prinz Clemens Ulanen befindlichen Bücher. fol. Handschrift der Prinzl. Secundogenitur-Bibliothek zu Dresden. I. C. 16.

Schul-Bibliothek.

Bibliothek der Schule

[entst. 1565 aus dem in der Domkirche vorgefundenen Büchern der Domcapitel- und Kloster-Bibliotheken zu Freiberg. S. daselbst. Seit 1827 ist der Schule die zweite Abtheilung der Wernerschen Bibliothek von der Bergacademie zu Freiberg zum Gebrauche überlassen worden. S. daselbst.]

* (...) Catalogus librorum ab inventa typogr. usque ad ann. 1520. impressorum, qui in biblioth. Fribergensi adservantur. 4. Handschrift der Bibliotheca Jo. Christoph. Adelungii. Dresd. 1807. 8. IV. 2674.

(Flathe von der Schulbibliothek zu Freiberg.) 4. Handschrift der Schul-Bibliothek zu Freiberg.

☞ Hauptstücke von der Bibliothek: I. Fehlt. II. Quellen zur Vermehrung derselben. III. Von der Aufsicht über dieselbe. IV. Merkwürdige Bücher der Bibliothek. V. Was für Gelder aus der Bibliothek Caſse zu andrer Bestimmung ist genommen worden. VI. Schriften über die Bibliothek. Anhang von andern Bibliotheken in der Stadt.

* Andreas Moller, Kurze Geschichte von der Entstehung, dem Wachsthum und den Schicksalen der Freyberger Schulbibliothek, fortgesetzt von Grundig. Handschrift der Schulbibliothek zu Freiberg. Vgl. Hecht, Einleitung zu einer historischen Nachricht von der Freybergischen Schulbibliothek. Freyb. 1799. 4. pp. 6 — 7.

Andr. Moller, Von der Bibliothec. — in dessen: Theatrum Freibergense Chronicum. Freyb. 1653. 4. P. I. pp. 129 — 133. 315. 394.

Nb. Die Schrift ist Auszug aus Mollers handschriftlichem Aufsatze über die Bibliothek: wohin dieser Aufsatz gekommen sein mag, ist unbekannt.

Nobilissimo amplissimoque Freibergae Hermundurorum Senatui Bibliotheca ibidem publica pro instauratione sui gratias agit publicas, interprete Tobia Lieben. (Freibergae.) 1683. fol.

Nb. Die Schrift ist metrisch abgefaſst.

* Just. Isr. Beyer, Oratio de Bibliotheca Fribergensi. Altenburg. 1716. fol.

Gerber. — in dessen: Die Unerkannten Wohlthaten Gottes, In dem Chur-Fürstenthum Sachsen. Dresd. u. Leipz. 1717. 8. Abth. III. pp. 302 — 304.

Q. B. V. Hieme discussa spes novum ver nostras renovat, fugatoque borea per zephyros molle spirantes ad vireta, quibus animi pariter ac sensus reficiantur, nos revocat. Idem vero et Bibliotheca, hoc ipso tempore rursus aperienda, promittit nostra publica, vosque, Ephore excellentissime, Proceres, Patres, Patroni, et quot quot literarum estis fautores, amplissimi, spectatissimi, ut his, quae ipsa, cura et indulgentia vestra inprimis aucta, reddituta est, fruamini bonis, invitat, sique

Digitized by Google

vacabit, oblata sic occasione, musas in auditorio Welleriano vicinas, nonnunquam locuturas, audire ne gravemini, rogando instat per Sam. Mollerum. Freibergae. 1723. fol.

Quod feliciter vertat! Per eam, quae instat, aestatem, dum aer caelumque clementius favent, favore item et gratia patronorum usuri Gymnasii nostri discipuli, dictis diebus Jovis, ab hora IV pomeridiana, in auditorio Welleriano, per quod ad Bibliothecam, eosdem praestolantem, aditus patet, memoriter declamare velint: quare Praesulem maxime reverendum, Inspectores, Patres, et singulos huius loci eruditos, quo par est studio et honore invito, utque adolescentibus istis liberalibus, lustratis forulis ac libris, auscultationem quoque benevolam impertiri ne denegent, identidem rogo Samuel Mollerus. Freibergae. 1724. fol.

☞ Memoria nonnullorum, quorum olim et muneribus crevit Bibliotheca Freibergae publica, et patrocinio, ut augescere posset, confirmata est.

Q. B. V. Gratiam et studium vestrum, summe reverende Praesul, Patroni, Inspectores nobilissimi, gravissimi, Patres cuiusvis ordinis amplissimi, venerabiles, et quotquot praeterea, Viri optimi, rei literariae favetis, juvenes nostri gente ac mente florentissimi, per aestatem anni huius an. c. CIↃ IↃCCXXV, octonis missibus in auditorio Welleriano peroraturi, reverenter ac enixe vos rogant, utque precibus istis locum dare dignemini, item deprecatum venit vester Samuel Mollerus. Freibergae. fol.

☞ Memoria majorum, quorum munificentia et liberalitate Bibliotheca Freibergae publica constituta est.

B. C. D. Hoc, de scriptorum, ac typographorum antiquiorum, in Bibliotheca publica Freibergae inventorum, commentariolo edito, Ephorum summe reverendum, Proceres, Patres, Patronos, et quosvis rei literariae fautores, honorum, meritorum, ac virtutum gloria ab omnibus suspiciendos, ad orationes, aestivas, hoc anno M DCCXXVI, in auditorio, Welleri nomine notato, a discipulis notae optimae quae habebuntur, benevole audiendas omni studio ac reverentia invitat Sam. Mollerus. Freibergae. fol.

* Sam. Moller de script. ac typograph. antiquis in biblioth. Freiberg. inventis. Frib. 1726. 4. Handschrift der Bibliotheca Jo. Christoph. Adelungii. Dresd. 1807. 8. IV, 2674.

Q. B. V. Summe reverendum Antistitem, Patres utriusque ordinis, ac omnes, quotquot rei literariae et scholasticae studiosi cupidique sint, Patrones, Fautores, Amicos, eruditione, virtute, munere, meritis suspiciendos ac venerandos, ut ipsi cum Bibliotheca uti publica, tum et orationes bonae spei discipulorum, ex Pythagorae symbolis, cuiusque Marte formatas, per aestatem atque autumnum huius anni 1727, quotiescunque dicendi occasio data fuerit, audire rogati, et conatus ita juvenum optimorum laudabiles, imo et ipsius scholae commoda, praesentia et amore suo, juvare velint, prece et obsecratione debita invitat Samuel Mollerus. Freibergae. fol.

☞ Manuscripta ad rem sacram, ad Jura, ad Philosophiam atque ad Historiam pertinentia.

Wilisch, Von hiesiger Schul-Bibliotheck. — in dessen: Kirchen-Historie Der Stadt Freyberg. Leipz. 1737. 4. Th. I. pp. 374 — 378. Th. II. p. 99.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. pp. 442 — 443.

(Weller,) Von einer alten ungedruckten Deutschen Uebersetzung des Neuen Testamentes (unter den Handschriften der Freybergischen Bibliothek befindlich). — in dessen: Altes aus allen Theilen der Geschichte. Stk. VIII. Chemn. 1764. 8. pp. 241—244.

Oelrich. — in: Bernoulli's Sammlung kurzer Reisebeschreibungen. Bd. V. Berl. 1782. 8. pp. 32 — 35.

Einleitung zu einer historischen Nachricht von der Freybergischen Schulbibliothek, wodurch zu Anhörung der jährlichen Gedächtniſsrede wegen des Eckard-Richterischen Freytisches, wie auch zwo anderer Reden mit schuldigster Ergebenheit einladet Friedrich August Hecht. Freyberg. 1799. 4.

Anfang einer historischen Nachricht von der Freybergischen Schulbibliothek, wodurch zu Anhörung einer Gedächtniſsrede wegen des Jo-

Digitized by Google

hann Christoph Richterischen Gestiftes mit schuldigster Ehrerbietung einladet Friedrich August Hecht. Freyberg. 1801. 4.

Fortsetzung einer historischen Nachricht von der Freybergischen Schulbibliothek, wodurch zu Anhörung einer Gedächtniſsrede wegen des Gestiftes des Eckard-Richterischen Freytisches, wie auch zweyer anderer Reden, mit schuldigster Ehrerbietung einladet Friedrich August Hecht. Freyberg. 1801. 4.

Nb. Zu pp. 7 — 8 Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 13. 203 — 204.

Beantwortung einiger Einwürfe gegen den Nutzen öffentlicher Bibliotheken insbesondere der Freybergischen Schulbibliothek, wodurch zu Anhörung einer Gedächtnisrede wegen des Johann Christoph Richterischen Gestiftes mit gebührender Ehrerbietung einladet Friedrich August Hecht. Freyberg. 1802. 4.

Litterarische Nachricht von einigen Handschriften und vielen typographischen Seltenheiten in der Freyberger Schulbibliothek, wodurch zu Anhörung einer Gedächtnisrede wegen des Gestiftes des Eckard-Richterischen Freytisches mit schuldigster Hochachtung einladet Friedrich August Hecht. Freyberg. 1803. 4.

☞ Beschreibung von Hand- und Druckschriften des theologischen Faches.

Friedrich August Hecht, (Erste und) Zweite Fortsetzung der historischen Nachricht von einigen alten Druckschriften in der Freybergischen Schulbibliothek, etc. Freyberg. 1804 — 1805. 4.

☞ Beschreibung von Druckschriften des humanistischen Faches und des scholastischen Zeitalters.

Gernhard. — in dessen Einladungsschrift Gymnasii Fribergensis Sacra saecularia tertia pie celebranda. IV. Friberg. 1815. 4. pp. XXI — XXII.

Ruediger. — in dessen Einladungsschriften Ad Memoriam Richteri, Eckhardi ejusque Sororis, et Taubei in Gymnasio Fribergensi pie celebrandam. (Dresd.) 4. 1837. p. 21. & 1839. pp. 19 — 20.

Einverleibte Bibliothek.

* 1644 Bibliothek des Canzlers Krakau.

Vereins-Bibliothek.

Bibliothek des öffentlichen Vereines.

[1773 von dem Conrector Hübler entworfen, ohne daſs der Entwurf ausgeführt werden konnte.]

* Hübler, Entwurf zu Errichtung einer gemeinnützigen Bibliothek zu Freiberg. 1773. 4. Vgl. (Flathe von der Schulbibliothek zu Freiberg.) 4. Anhang. f. 24. Handschrift der Schulbibliothek zu Freiberg.

Geithayn.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 844.

Gerichshayn b. Taucha.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 389.

Glaubitz b. Riesa.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 674.

Goedau b. Budissin.

Bibliothek der Kirche.

[ward durch Unterschleif verschenkt. Vgl. Freyberg, Bibliothecae Stolpensi Justa persolvit. Dresd. 1723. 4. p. 4.]

Grimma.

Bibliothek der Fürsten-Schule.

Gerber. — in dessen: Die Unerkannten Wohlthaten Gottes, In dem Chur-Fürstenthum Sachsen. Dreſsd. u. Leipz. 1717. 8. Abth. III. pp. 322 — 324.

Ad Natalem Scholae illustris Grimanae rite celebrandum et ad Orationes habendas invitat de Bibliothecis publicis et inprimis de Bibliotheca Scholae illustris divino praesidio ac cura ab incendiorum periculis adhuc conservata praefatus Henr. Aug. Schumacherus. Lipsiae, 1738. 4.

Leonhardi. — in dessen: Erdbeschreibung der Sächsischen Lande. III. Aufl. Bd. II. Leipz. 1803. 8. p. 795.

Einverleibte Bibliothek.

1839 Bibliothek des Rectors Joh. Aug. Weichert zu Grimma.

Grossenhayn.

Kirchen-Bibliothek.

Bibliothek der Kirche.

[ward 1744 ein Raub der Flammen.]

Preusker. — in dessen: Nachricht der Stadtbibliothek zu Groſsenhayn. Groſsenh. 1833. 8. pp. 4 — 5. Vgl. Dietmann, Die Piesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th 1. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 610. Schumann-Schiffner, Lexikon von Sachsen. Bd. XVI. Zwick. 1828. 8. p. 537.

Stadt-Bibliothek.

Bibliothek der Stadt.

[entst. 1828 unter dem Namen einer Schulbibliothek und erhielt 1833 die Benennung einer Stadtbibliothek.]

Reiniger, Schul-Bibliotheken (als Vorbild und vorläufige Anzeige der zu errichtenden Schul-Bibliothek zu Groſsenhayn). — in dessen: Sächsische Provinzialblätter. Hayn. 4. 1828. pp. 234 — 240.

* Denkmahl der am 24. Octob. 1828. beschehenen Eröffnung der Schulbibliothek. Zur Ehre gesammter thätiger Beförderer des Instituts, ingleichen aus dankbarer Schätzung der Schule ward dieses Denkmal errichtet von Karl Gottfried Theodor Chladenius. Tabl. gr. fol.

☞ Angabe der Bibliothek-Commissions-Mitglieder und der zur Zeit der Stiftung in öffentlichen Aemtern stehenden Personen.

(Preuske)r, Einrichtung einer öffentlichen Bibliothek in Groſsenhayn. — in: Reiniger, Sächsische Provinzialblätter. Hayn. 4. 1828. pp. 333 — 335.

(Preusker,) Aufforderung und Bitte (zur Unterstützung der neu errichteten) Schulbibliothek. — in: Groſsenhayner Unterhaltungs- und Intelligenz-Blatt. 4. 1828. St. 35. p. 141 a.

(Preusker, Anzeige die Benutzung der Bibliothek betreffend.) — in: Groſsenhayner Unterhaltungs- und Intelligenz-Blatt. 4. 1828. St. 44. pp. 179 b — 180 a.

(... Aufforderung und Bitte zur Vermehrung der Bibliothek.) — in: Leipziger Zeitung. 4. 1828. p. 2358.

* Preusker (von der Gründung der Bibliothek). — in Ziehnerts Jugend-Zeitung. 1829. Nr. 12.

Preusker (von Erwerbquellen der Bibliothek an technischen Büchern und Journalen). — in dessen: Nachricht von der Sonntagsschule zu Groſsenhayn, so wie von dem daselbst gebildeten Gewerbe-Vereine. Grossenh. 1832. 8. pp. 20. 22 — 24. 27. Vgl. Mittheilungen des Industrie-Vereins für das Königreich Sachsen. 8. 1832. Lief. VI. p. 303.

Nachricht von der für Schul- und Volksbildung gegründeten Stadtbibliothek zu Groſsenhayn. Von Karl Preusker. Groſsenhayn. 1833. 8.

Anz. (...) — in: Mittheilungen des Industrie-Vereins für das Königreich Sachsen. 8. 1833. Lief. II. pp. 81 — 87.

(...) — in: Pescheck, Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. 1833. pp. 268 — 269.

* Pölitz, Repertorium der Literatur. Leipz. 8. 1833. Nr. 8. d. i. Bd. II. Hft. 2 p. 155.

Nachricht von dem Bestehen und den Leistungen der Sonntags- u. Gewerbschule, dem Gewerb-Verein und der Stadt-Bibliothek zu Groſsenhayn während des Jahres 1833. Von Karl Preusker. Groſsenhayn. 1834. 8. pp. 21 — 32.

Preusker (von Stadt-Bibliotheken für Schul- Gewerb- und allgemeine Volksbildung). — in dessen: Andeutungen über Sonntags- und Gewerbschulen, Vereine, Bibliotheken. Leipz. 8 1834. pp. 88 — 118. II Aufl. (auch unter dem Titel:) Bausteine. 1835. Th. III. pp. 65 — 78.

Nb. Die Groſsenhayner Stadtbibliothek wurde nach solchen hier ausgesprochenen Grundsätzen begründet. Vgl. II. Aufl. Th. III. p. 78.

Die Stadt-Bibliothek in Groſsenhayn; in Hinsicht ihrer Verwaltung und ihres jetzigen Besitzthums, dargestellt im Auftrage der Bibliothek-Commission von Karl Preusker. Groſsenhayn. 1836. 8.

Digitized by Google

Anz. P. — in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. XV. (Neue Folge Bd. II.) 1837 pp. 297 — 298.

* Literaturblatt der Schlesischen Provinzial-Blätter. 1838. Sept. p. 287.

(....) — in: Erzgebirgisch-Voigtländisches Kreisblatt. Zwick. 4. 1837. Nr. 41. pp. 314 b — 315 b.

Müller, Schul- und Stadtbibliothek zu Groſsenhayn. — in: Meiſsnische Kreisblätter. (Dresd.) 4. Jahrg. II. 1837. Nr. 52. p. 212. Nr. 54. p. 223. Nr. 55. p. 227.

Preusker. — in dessen: Ueber öffentliche, Vereins- und Privat-Bibliotheken. Hft. I. Ueber Stadt-Bibliotheken. Leipz. 1839. 8. pp. 15 — 17. Vgl. p. 19. N *.

Gruenhayn.

Bibliothek des Cistercienser-Klosters.

[kam 1522 zum gröſsten Theile in die Universitäts-Bibliothek zu Wittenberg; Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 11. 203. zum geringeren Theile in die Raths-(Schul-) Bibliothek zu Zwickau. Vgl. Struve-Jugler, Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. p. 428. Hecht, Einleitung zu einer historischen Nachricht von der Freybergischen Schulbibliothek. Freyb. 1799. 4. p. 3.]

* (...)Verzeichnis der liberei des closters zum Grünhain. fol. Handschrift der Universitäts-Bibliothek zu Jena. Vgl. Mylius, Memorabilia Bibliothecae Academicae Jenensis. Jen. et Weissenf. 1746. 8. p. 22.

Harthau b. Bischofswerda.

Bibliothek der Kirche.

[entst. 1796 durch Legat.]

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 214.

Haynewalde b. Zittau.

Bibliothek der Kirche.

[entst. zwischen dem XVII — XVIII Jhrhdte durch Geldgeschenk des Obrist von Canitz. Vgl. Sachsens Kirchen-Galerie. Dresd. 4. Abth. Oberlausitz. p. 9 b.]

Kiebitz b. Muegeln.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Bd. 5. Dresd. u. Leipz. 1763. 8. p. 723.

Kieritzsch b. Borna.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 554.

Kirchbach b. Frankenstein.

Bibliothek der Schule.

[entst. zu Anfange des XIX. Jahrhdts durch den Minister v. Carlowitz. Vgl. Sachsens Kirchen-Galerie. Bd. II. Dresd. 1838. 4. pp. 181 b — 182 a.]

Klingenthal b. Schoeneck.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 388.

Koenigstein.

Bibliothek des Cölestiner-Klosters.

[entst. 1516 durch die aus dem Cölestiner-Kloster zu Oybin gelieferten Bücher, welche aber schon 1524 ebendahin zurückgegeben wurden. Vgl. Pescheck, Kleine Chronik des Oybins. Zitt. 1839. 8. pp. 12. 14.]

Lampertswalda b. Dahlen.

Bibliothek der Kirche.

[entst. zu Anfange des XVIII. Jahrhdts durch den Oberstallmeister v. Thielau. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 983.]

Lampertswalda b. Grossenhayn.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 685.

Leipzig.

α. Bibliotheken überhaupt.

Reimmann, Wer hat uns von der Bibliotheque zu Leipzig eine Nach-

Digitized by Google

richt ertheilet? — in dessen: Versuch einer Einleitung in die Historiam literariam. Tom. I. Hall. 1718. 8. pp. 426 — 427.

Sicul, die hiesigen Bibliothequen. — in dessen: Beylage zu des Leipzig. Jahr-Buchs Dritten Probe. Leipz. 1717. 12. pp. 49 — 55.

(...) — in: Universal Lexicon Aller Wissenschafften und Künste. Bd. IV. Hall. u. Leipz., Zedler. 1733. fol. pp. 1836 — 1837.

Francisci Ernesti Brückmanni Epistola itineraria de Bibliothecis Lipsiensibus, ad Paul Henr. Gerh. Möhring. (Mit 2 Kupfertafeln.) — in dessen: Epistolarum itinerariarum Centur. III. Wolffenb. 1753. 4. Ep. XIII. pp. 110—143. Tabb. II — III.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. pp. 513 — 526.

Meusel. — in dessen: Teutsches Künstlerlexikon. Lemg. 8. 1778 - 1789. Th. I. pp. 216. 217. Th. II. pp. 347 — 348. Ausg. II. Bd. III. 1814. pp. 438 — 439. 440. 441.

Leonhardi, Bibliotheken. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Kreis- und Handelsstadt Leipzig. 1799. Leipz. 8. pp. 595—611.

Ebert. — in: Ersch und Gruber, Encyclopädie der Wissenschaften und Künste. Th. X. Leipz. 1823. 4. p. 63 b.

Gretschel. — in dessen: Leipzig und seine Umgebungen. Leipz. 1828. 12. pp. 229—232.

β. Bibliotheken insbesondere:

Collegien-Bibliotheken.

[kamen 1680 (1681) in die Universitäts-Bibliothek zu Leipzig. Vgl. Felleri et Joecheri Ortiones de Bibliotheca Academiae Lipsiensis Paulina. Lips. 1744. 4. p. VII.]

Bibliothek des grofsen Fürsten-Collegiums.

[kam 1680 (1681) in die Universitäts-Bibliothek zu Leipzig. Vgl. Felleri et Joecheri Orationes de Bibliotheca Academiae Lipsiensis Paulina. Lips. 1744. 4. p. VII.]

Feller, Manuscripta Collegii Principum majoris in posteriori parte Paulinae Bibliothecae una cum impressis ejusdem Collegii libris reposita. — in dessen: Catalogus Codicum MSSCtorum Bibliothecae Paulinae in Academia Lipsiensi. Lips. 1686. 12. pp. 373 — 413.

Feller. — in dessen et Joecheri Orationes de Bibliotheca Academiae Lipsiensis Paulina. Lips. 1744. 4. pp. VII — VIII.

Ebert. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 12. 203. Vgl. (Köhler,) Fragmente zur Geschichte der Stadt und Universität Leipzig. Th. I. Leipz. 1787. 8. pp. 128. 139.

Einverleibte Bibliotheken.

.... Bibliothek des Professors Arn. Westenfeld zu Leipzig. ? Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. p. 12.

1459 Bibliothek des Arztes Paulico.

* Urkunde vom 22 April 1459 des Kön. Geheimen Archives zu Dresden. Vgl. v. Langenn, Herzog Albrecht der Beherzte. Leipz. 1838. 8. p. 394.

Bibliothek des kleinen Fürsten-Collegiums.

[kam 1680 (1681) in die Universitäts-Bibliothek zu Leipzig.]

Feller, Catalogus Manuscriptorum Collegii Principum minoris in Paulina nova una cum impressis reposita. — in dessen: Catalogus Codicum MSSCtorum Bibliothecae Paulinae in Academia Lipsiensi. Lips. 1686. 12. pp. 415—437.

Bibliothek des Rothen Collegiums (der philosophischen Facultät).

[kam 1680 (1681) in die Universitäts-Bibliothek zu Leipzig].

Feller, Manuscripta Facultatis philosophicae in posteriori Paulinae Bibliothecae parte una cum impressis libris reposita. — in dessen: Catalogus Codicum MSSCtorum Bibliothecae Paulinae in Academia Lipsiensi. Lips. 1686. 12. pp. 337—371.

Feller et Joecher. — in deren: Orationes de Bibliotheca Academiae Lipsiensis Paulina. Lips. 1744. 4. pp. VIII—IX.

Gesellschafts-Bibliotheken.

Bibliothek der deutschen Gesellschaft.

[entst. 1824.]

(... Verzeichnisse angeschaffter und zum Geschenk erhaltener Bücher.) — in: Bericht an die Mitglieder des Sächsischen Vereins für Er-

forschung und Bewahrung vaterländischer Alterthümer zu Leipzig. Leipz. 8. 1825. pp. 31 — 34. 1826. pp. 51 — 56. und in: Bericht an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Leipz. 8. 1827. pp. 64 — 71 mit Abbildungen. 83 — 84. 89 — 90. 1828. pp. 64 — 68. 1829. pp. 78 — 80. 88 — 91. 1830. pp. 101 — 103. 109 — 112. 1831. pp. 135 — 136. 140 — 142. 143 — 144. 1832. pp 92. 95 — 98. 1833. pp. 91 — 99. 104 — 111. 1834. pp. 54 — 55. 60 — 64. 1835. pp. 62. 66 — 69. 1836. pp. 69. 72 — 76. 1837. pp. 61 — 68. 1838. pp. 68 — 76. 1839. pp. 68 — 76.

Bibliothek der deutsch-übenden poetischen Gesellschaft.

[entst. 1719; Vgl. (Clodius,) Schediasma de Instituto Societatis Philoteutonico-Poeticae. Lips. 1722. 4 pp. 46 — 48. und kam in die Raths-Bibliothek zu Leipzig.]

Sicul. — in dessen: Leipziger Jahr-Buch. 8. Bd. II. Forts. 1. 1720. p. 56. Forts. 2. 1721. pp. 143 — 144. Bd. III. Forts. 1. 1723. pp. 45 — 46.

Verzeichniſs Aller Teutschen Poetischen Schrifften, Welche die unter Joh. Burch. Mencken In Leipzig florirende Teutsch-übende Poetische Gesellschafft, vom Jahre 1719. biſs 23. Zu gemeinschafftl. Nutzen gesammlet hat, ans Licht gestellt, Durch die Mitglieder derselben. Leipzig. 1724. 8. Vgl. H. in Gundlings Historie der Gelahrheit. Th. IV. Franckf. u. Leipz. 1736. 4. p. 5638.

(...) — in: Nachricht von der erneuerten Deutschen Gesellschaft in Leipzig. Leipz. 1727. 8. pp. 4. 5. 8. 10 — 11. 13. 16. 19. 20. 21.

* Nachricht von der deutschen Gesellschaft zu Leipzig, bis auf das Jahr 1731 fortgesetzt. Nebst einem Anhange und einem Verzeichnisse ihres jetzigen Büchervorrathes, herausgegeben von dem Senior derselben. Leipzig. (1731.) 8. pp. 5 — 6. 11 — 12.

Bibliothek der medicinischen Gesellschaft.

Güntz, (Verzeichniſs der eingegangenen Büchergeschenke.) — in: Beiträge zur praktischen Heilkunde. Herausgegeben von Clarus und Radius. Leipz. 8. Bd. I. 1834. pp. 212. 214. 369. 370. 371. 372. 373. 717. 719 — 720. 721. 722. 724. Bd. II. 1836. pp. 365. 366. 368. 369. Bd. III. 1836. pp. 169. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. * Bd. IV. pp. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 297. 298. 301. 303.

Bibliothek der naturforschenden (Linneischen) Gesellschaft

[entst. zu Ende des XVIII. Jahrhdts.]

(...) Von der Bibliothek der Societät. — in: Nachricht von der naturforschenden Privatgesellschaft zu Leipzig. Leipz. 1799. 8. pp. 63 — 64. Vgl. pp. 25 — 26.

Schulze. — in dessen: Abriſs einer Geschichte der Leipziger Universität Neue Ausgb. 1810. 8. pp. 263 — 264.

Bibliothek der ökonomischen Gesellschaft.

[entst. 1764, und kam an das Secretariat der ökonomischen Gesellschaft zu Dresden. Vgl. Schulze, Abriſs einer Geschichte der Leipziger Universität. Neue Ausgb. Leipz. 1810. 8. p. 274.]

(... Verzeichniſs der eingegangenen Büchergeschenke.) — in: Anzeigen der Leipziger ökonomischen Societät. Michael. 1800. Dresd. 1801. 8. pp. 99 — 102.

* (...) Systematisches Verzeichnis der Büchersammlung der Leipziger oekonomischen Societät. Dresden. 1822. 8.

Bibliothek der polytechnischen Gesellschaft.

* (...) — in: Die Leipziger polytechnische Gesellschaft. Leipz. 1834. 8. pp. 22 — 29. 38 — 39.

Bibliothek der wissenschaftlichen Gesellschaft (der freien Künste und schönen Wissenschaften).

[kam 1793 in die kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden. Vgl. Schulze, Abriſs einer Geschichte der Leipziger Universität. Neue Ausgb. Leipz. 1810. 8. p. 269.]

Kirchen-Bibliotheken.

Bibliothek der Nicolai-Kirche.

[entst. 1596; Vgl. Brückmanni Epistolarum itinerariarum Centur. III. Wolffenb. 1753. 4. Ep. XII. p. p. 107. nach anderen 1597.]

(... Der Kirchen-Bibliotheck Ursprung, Wachsthum und Zugang.) — in: Leipzigisches Chronicon. (o. O. u. o. J.) fol. p. 99 b.

Sicul. — in dessen: Beylage zu des Leipzig. Jahr-Buchs Dritten Probe. Leipz. 1717. 12. pp. 53—55.

JCCander. — in dessen: Das Königliche Leipzig. Leipz. 1725. 8. p. 37.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. pp. 307—308.

Leonhardi, Die Bibliothek der St Nicolaikirche. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Kreis- und Handelsstadt Leipzig Leipz. 1799. 8. p. 610.

Bibliothek der Thomas-Kirche.

[entst. 1560, nach andern 1525 oder 1579 aus der Bibliothek der Marien-Kirche zu Eicha b. Naunhof. S. daselbst.]

Bersmann, In Biblia sacra pietatis ergo donata Ecclesiae Lipsensi ad D. Thomae à Johanne Meiero.— in dessen: Poemata. Lips. 1576. 8. p. 172.

Arcana Bibliothecae Thomanae Lipsiensis Sacra, Retecta a Heinr. Pippingio. Lipsiae. 1703. 8.

Anz. (...) — in: Nova literaria Germaniae. Hamb. 4. 1703. p. 99.

Abd. S(chmidius). — in dessen: De Bibliothecis Accessio altera Collectioni Maderianae. Helmst. 1705. 4. pp. 293—348.

Vogel, Bibliothec zu S. Thomae.— in dessen: Leipzigisches Geschicht-Buch, Oder Annales. Leipz. 1714. fol. Bd. III. p. 921 b.

Sicul. — in dessen: Beylage zu des Leipzig. Jahr-Buchs Dritten Probe. Leipz. 1717. 12. pp. 51—53.

JCCander. — in dessen: Das Königliche Leipzig. Leipz. 1725. 8. p. 45.

Struve. — in dessen: Introductio in notitiam rei litterariae. Francof. et Lips. 8. Edit. V. 1729. pp. 379—380. Edit. VI. cur. Fischer. 1754. pp. 390 — 391. Vgl. (Tentzel,) Curieuse Bibliothec. Franckf. u. Leipz. 8. Reposit. I. 1704. Fach V. pp. 459 — 460.

Thorschmid, (de Stifelii MSt. Commentario in Apocalypsin in Bibl. Thom. asservato.) — in dessen: Historia Praefecturae sacrorum Thomanae quam Praeposituram vocant in Lipsiensium urbe. Lips. 1741. 4. p. 57.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. pp. 313—314.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. pp. 525 – 526.

Leonhardi, Die Bibliothek der St. Thomaskirche. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Kreis- und Handelsstadt Leipzig. Leipz. 1799. 8. pp. 608—610.

Gretschel. — in dessen: Leipzig und seine Umgebungen. Leipz. 1828. 12. pp. 231 — 232.

Einverleibte Bibliotheken.

1613? Bibliothek des Dr. med. Georg Wirth († 1613) zu Leipzig.

1642? Bibliothek des Professors Heinr. Höpfner († 1642) zu Leipzig.

Kloster-Bibliotheken.

Bibliothek des Dominicaner-Klosters zu St. Paulus.

[entst. um die Mitte des XIII. Jahrhdts; Vgl. Felleri et Joecheri Orationes de Bibliotheca Academiae Lipsiensis Paulina. Lips. 1744. 4. p. XI. und kam 1543 an die Universität zu Leipzig.]

* (...) Registrum librorum Bibliothece conventus Liptzens. Ordinis Predicatorum, qui pro isto tempore inibi habentur. Anno MDXIIII°. fol. Handschrift der Universitätsbibliothek zu Jena. Vgl. Mylius, Memorabilia Bibliothecae Academiae Jenensis. Jen. et Weissenf. 1746. 8. pp. 22 — 23.

Ebert. — in dessen; Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. p. 11.

Bibliothek des Franciscaner-Klosters.

[kam 1543 in die Universitäts-Bibliothek zu Leipzig.]

Raths-Bibliothek.

Bibliothek des Rathes.

[entst. 1683 durch das Vermächtniſs der Bibliothek des Advocaten Huldr. Grosse zu Leipzig, auf dem Grunde der bereits vorhandenen Bücher. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 12. 203.]

(...) E. E. Raths Bibliothec. — in: Leipzigisches Chronicon, (o. O. u. o. J.) fol. pp. 167 a — 168 a.

Kurtze Nachricht von E. Hoch-Edl. und Hochw. Raths zu Leipzig Bibliothec und denen daselbst befindlichen vornehmsten Curiositäten, entworffen von Antonio Weitzen. (Leipzig, ohne Jahr.) 8.

Nb. Man bemerke zwei durch Orthographie und äuſsere Ausstattung unterschiedene Ausgaben, deren eine durch gröſsere Schrift, kleine Buchstaben als Signaturen und die Unterschrift: Gedruckt bey Christian Zunkel. sich auszeichnet, die andere durch kleinere Schrift, groſse Buchstaben als Signaturen und die Unterschrift: Druckts Christoph Zunkel. kenntlich ist. — Eine dritte Ausgabe: * Ant. Weitzii Notitia brevis de Bibliotheca Senatus. Lips. 8., welche Denis, Einleitung in die Bücherkunde. Ausg. II. Th. I. Wien. 1795. 4. p. 202. anführt, existirt nicht.

Abd. Brückmann. — in dessen: Epistolarum itinerariarum Centur III. Wolffenb. 1753. 4. Ep. XIII. pp. 111 — 135.

Dissertatio Historica de Mumiis Aegyptiacis, et simul de Egregia Lipsiensi in Bibliotheca Instructissima Magnifici Senatus, quam Eruditorum placidae Disquisitioni publice examinandam propon. Fridericus Theophilus Kettnerus. Lipsiae. 1694. 4. pp. 17 — 23 s. n. mit einer Kupfertafel.

Anz. (Tentzel, mit einer Kupfertafel.) — in dessen: Monatliche Unterredungen. (Leipz.) 8. 1698. Novbr. pp. 943 — 953.

Abd. Brückmann (mit einer Kupfertafel.) — in dessen: Epistolarum itinerariarum Centur. III. Wolfenb. 1753. 4. Ep. XIII. pp. 135 — 143. & Tab. III.

(Tentzel mit einer Kupfertafel.) — in dessen: Monatliche Unterredungen. (Leipz.) 8. 1698. Novbr. pp. 933 — 956.

Juncker. — in dessen: Discours von den in den Sächs. Landen öffentlichen Bibliothequen. Eisen. 1709. 4. pp. 15 — 16.

Bibliothecam Magnifici. Amplissimi. que Senatus. Lipsiensis ex. decreto. eius bonae. menti iam dedicandam. atque. aperiendam. fore. indicit Gottfridus Christianus Goetzius. Lipsiae. 1711. 4. Vgl. Gerber, Die Unerkannten Wohlthaten Gottes, In dem Chur-Fürstenthum Sachsen. Dreſsd. u. Leipz. 1717. 8 pp. 399 — 404.

Anz. (Kloſs.) — in dessen: Die Gelehrte Fama. Th. VIII. Leipz. 1711. 8. pp. 569 — 570.

(...) Nachricht von Eröffnung der Leipziger Raths-Bibliotheck. — in: Neuer Bücher-Saal der Gelehrten Welt. Oeff. XII. Leipz. 1711. 8. pp. 914 — 927.

Nb. Die Schrift ist Auszug aus Götze's Schrift über die Bibliothek 1711.

Vogel, E. Hoch-Edl. Raths Bibliotheck. — in dessen: Leipzigisches Geschicht-Buch, Oder Annales. Leipz. 1714. fol. Bd. III. pp. 1042a — 1045b. Vgl. Bd. II. p. 812a. Bd. III. p. 940.

Nb. Die Schrift ist gröſstentheils Auszug aus Götze's Schrift über die Bibliothek 1711.

JCCander. — in dessen: Das Königliche Leipzig. Leipz. 1725. 8. pp. 13 — 17.

Neickel. — in dessen: Museographia. Leipz. und Breſsl. 1727. 4. pp. 289 — 294.

Struve. — in dessen: Introductio in notitiam rei litterariae. Francof. et Lips. 8. Edit. V. 1729. pp. 352 — 356. Edit. VI. cur. Fischer. 1754. pp. 365 — 368.

(...) — in: Universal Lexicon Aller Wissenschafften und Künste. Bd. IV. Hall. u. Leipz., Zedler. 1733. fol. pp. 1836 — 1837.

(Jordan.) — in dessen: Histoire d'un Voyage litteraire fait en M.DCC. XXXIII. Haye. 1735. Edit. II. 1736. 12. pp. 11 — 13.

Wachter (de nummis in bibliotheca asservatis). — in dessen: Archaeologia nummaria. Lips. 1740. 4. p. 49 passim usque ad finem.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. pp 519 — 525.

Beschreibung eines runischen Calenders, welcher sich auf der Leipziger Rathsbibliothek befindet. von A. G. Kästnern. (Mit der Abbildung eines Runenstabes.) — in: Sammlung einiger Ausgesuchten Stücke, der Gesellschaft der freyen Künste zu Leipzig. Th. III. Leipz. 1756. 8. pp. 390 — 409. u. Kupfertafel.

Digitized by Google

Heckel (von dem in der Bibliothek befindlichen Cod. mst. Monachi Pirnensis) — in dessen: der Historischen Geschichte von der Stadt Pirna. Abth. II. 1770. 4. pp 6 – 7. Vgl. Zaake, Vorbericht von Verfertigung eines historischen Werkes von der Stadt Pirna. Pirn. 4. p. 27.

Meusel. — in dessen: Teutsches Künstlerlexikon. Lemg. 8. 1778 – 1789. Th. I. pp. 216. 217. Th. II. p. 348. Ausgab. II. Bd. III. 1814. pp. 439. 440. 441.

Oelrich. — in: Bernoulli's Sammlung kurzer Reisebeschreibungen. Bd. V. Berl. 1782. 8. pp. 38 – 39. 51 — 52. 57.

Denis. — in dessen: Einleitung in die Bücherkunde. Ausg. II. Th. I. Wien. 1795 4. p. 202.

Leonhardi, Die Rathsbibliothek.— in dessen: Geschichte und Beschreibung der Kreis- und Handelsstadt Leipzig. Leipz. 1799. 8. pp. 601 — 608.

Monimentorum typographicorum Decas Illustravit ad Panzeri Annal. typogr. accommodavit atque edidit Jo. Gottlob Lunze. Lipsiae. 1799. 8.

Nb. Lunze hat nach Exemplaren der Rathsbibliothek gearbeitet.

Monumentorum typographicorum Tridecas Conquisitam p. p. Jo. Gottlob Lunze. Lipsiae. 1801. 8.

Nb. Lunze hat nach Exemplaren der Rathsbibliothek gearbeitet.

Schulze, Von der Raths-Bibliothek. — in dessen: Abriſs einer Geschichte der Leipziger Universität. Neue Ausg. Leipz. 1810. 8. pp. 282 — 286.

Ebert. — in: Ersch und Gruber, Encyclopädie der Wissenschaften und Künste. Th. X. Leipz. 1823. 4. p. 63 b.

Gretschel. — in dessen: Leipzig und seine Umgebungen. Leipz. 1828. 12. pp. 230—231. Vgl. p. 95.

Handschriften der Raths-Bibliothek zu Leipzig von G. H. Pertz. — in dessen: Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. Bd. VI. Hannov. 1831. 8. pp. 207 — 214.

Stieglitz und Kretschmann. — in: Bericht an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft in Leipzig. Leipz. 8. 1834. pp. 2 — 4.

Klemm. — in dessen: Zur Geschichte der Sammlungen für Wissenschaft und Kunst in Deutschland. Zerbst. 1837. II Aufl 1838. 8. pp. 51. 79. 115.

Prodromus et Specimen Catalogi Librorum manuscriptorum qui in Bibliotheca Senatoria Civitatis Lipsiensis asservantur edidit Aemilius Guilelmus Robertus Naumann Codices Orientalium linguarum descripserunt Henricus Orthobius Fleischer et Franciscus Delitzsch Accedunt Tabulae lithographicae. Grimmae. 1837. 4.

Catalogus Librorum manuscriptorum qui in Bibliotheca Senatoria Civitatis Lipsiensis asservantur edidit Aemilius Guilelmus Robertus Naumann Codices Orientalium linguarum descripserunt Henricus Orthobius Fleischer et Franciscus Delitzsch Accedunt Tabulae lithographicae XV Grimae. 1838. 4. Vgl. zu pp. 230—270. Gersdorf, in: Bericht an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Leipz. 8. 1838. pp. 43—54.

Nb. Der Catalog ist in einzelnen Fasciceln erschienen, welche jedoch keinen besondern Titel, sondern nur obigen gemeinschaftlich führen. Der V und letzte Fasciculus, welcher die Arabischen, Persischen und Türkischen Handschriften enthalten wird, ist noch nicht ausgegeben. — Die Vorrede (pp. VIII—IX.) enthält auch eine Aufzählung von xylographica, typographica et chalcographica quaedam monumenta, welche der Rathsbibliothek angehören.

Anz. F. A. E. — in: Allgemeine Literatur-Zeitung. Hall. 4. 1838. Bd. II. pp. 133 — 139.

Nb. Anz. von Fasc. I.

Einverleibte Bibliotheken.

.... Bibliothek des Syndicus Ant. Günth. Böschen zu Leipzig.

.... Bibliothek der deutsch-übenden poetischen Gesellschaft zu Leipzig. S. daselbst.

.... Bibliothek des Kreyſsig.

.... Bibliothek des Stadtgerichts-Actuarius Joh. Scheffer zu Leipzig.

.... Handschriften des Professors Joh. Christ. Wagenseil zu Altdorf.

1777 Bibliotheca Horatiana des J. Wendel. Neuhaus.

Digitized by Google

* (...) — in: Catalogus Bibliothecae Neuhusianae. Lips. 1777. 8. pp. 58 sqq.

1782 Bibliotheca Ciceroniana des Professors Joh. Aug. Ernesti zu Leipzig.

(...) Collectio Ciceroniana. — in: Catalogus librorum Jo. Augusti Ernesti divendendorum. Lips. 1782. 8. Nr. 3049 — 3339. pp. 200 — 215.

1837 Bibliothek des Buchhändlers Carl Wilh. Aug. Schubert zu Leipzig.

1838 (seit 1837 vermachte) Bibliothek des Professors Ludw. Pölitz zu Leipzig. Vgl. Preusker, Ueber öffentliche, Vereins- und Privat-Bibliotheken. Hft. I. Ueber Stadt-Bibliotheken. Leipz. 1839. 8. p. 18. N. * *

(Karl Theodor Wagner,) Katalog der Poelitzischen Bibliothek. Leipzig. 1839. 8.

Nb. Der Catalog ist nicht in den Buchhandel gekommen, sondern nur für den Bedarf der Bibliothek selbst in 350 Exemplaren abgezogen worden. Vgl. p. IV.

Anz. Naumann. — in: Serapeum. Zeitschrift für Bibliothekwissenschaft, etc. Leipz. 8. 1840. pp. 13 — 16.

1839 Bibliothek des Oberhofgerichtsrathes Heinr. Blümner zu Leipzig.

Schul-Bibliotheken.

Bibliothek der Nicolai-Schule.

[entst. 1780 auf dem Grunde der wenigen bereits vorhandenen Bücher.]

Leonhardi, Die Bibliothek der St. Nicolaischule. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Kreis- und Handelsstadt Leipzig. Leipz. 1799. 8. pp. 610 — 611.

* C. F. A. Nobbe, Specimen reliquiarum Reiskianarum in Scholae Nicolaitanae Bibliotheca asservatarum, adnotationes in Constantini Porphyrogenneti opus de caerimoniis aulae Byzantinae complectens. Lipsiae. 1829. 8.

Nobbe, Die Bibliothek. — in dessen Einladungsschrift ad Orationes quinque juvenum in academiam discedentium audiendas. Lips. 1836. 8. pp. 37 — 38.

Bibliothek der Thomas-Schule.

[entst. in der Mitte des XVI Jahrhdts. Vgl. Gretschel, Leipzig und seine Umgebungen. Leipz. 1828. 12. p. 232.]

Leonhardi, Die Bibliothek bey der St. Thomasschule. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Kreis- und Handelsstadt Leipzig. Leipz. 1799. 8. p. 610.

Sternwarte-Bibliothek.

Bibliothek der Sternwarte.

[entst. zu Ende des XVIII Jahrhdts. Vgl. Schulze, Abriſs einer Geschichte der Leipziger Universität. Neue Ausg. Leipz. 1810. 8. pp. 107 — 108.]

Leonhardi, Die Bibliothek bey der Sternwarte. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Kreis- und Handelsstadt Leipzig. Leipz. 1799. 8. p. 611.

Stifts-Bibliothek.

Bibliothek des Stiftes der regulirten Chorherren zu St. Thomas.

[kam 1543 in die Universitäts-Bibliothek zu Leipzig. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. p. 11.]

* (...) De Officio Librarii. — in: Statuta sive Constitutiones Canonicorum regularium Ordinis Sancti Augustini Monasterii Sancti Thomae in Lipczk Dyocesis Merseburgensis. 4. Cap. XLII. Handschrift der Rathsbibliothek zu Leipzig. Rep. II. 135.

Absch. * Vogel, De Officio Librarii. — in dessen Abschrift: Statuta Canonicorum regularium Ordinis S. Augustini Monasterii S. Thomae in Liptzk. fol. Cap. XLII. Handschrift der Rathsbibliothek zu Leipzig. Rep. III. 10 a.

Thorschmid. — in dessen: Historia Praefecturae sacrorum Thomanae quam Praeposituram vocant in Lipsiensium urbe. Lips. 1741. 4. pp. 54 — 56. Vgl. Pipping, Arcana Bibliothecae Thomanae Lipsiensis sacra. Lips. 1703. 8. p. 8. Struve in Mencke, Scriptores Rerum Germanicarum. Tom. II. Lips. 1728. fol. p. 316 A — B. p. 396 C.

Gretschel. — in dessen: Kirchliche Zustände Leipzigs im Jahre 1539. Leipz. 1839. 8. pp. 70 — 71.

Einverleibte Bibliothek.

1525 Bibliothek des Antonier-Klo-

Digitized by Google

sters zu Eicha b. Naunhof. S. daselbst.

Universitäts-Bibliothek.

Bibliothek der Pauliner Universität.

[entst. 1543 aus der Bibliothek des Dominicaner-Klosters zu St. Paulus (S. daselbst.) auf dem Grunde der bereits vorhandenen Bücher. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 12. 203.]

* Casparis Borneri Catalogus Codicum MSS. Bibliothecae Paulinae. Lipsiae. 1608. 12.

* C. Joachimi Felleri Oratio de Bibliotheca Academiae Lipsiensis Paulina, cui duplex subjunctus est Catalogus, alter MStorum membranaceorum, alter chartaceorum, in eadem Bibliotheca extantium. Lipsiae. 1676. 4.

Nb. Die Existenz der Schrift wird von Denis, Einleitung in die Bücherkunde. Ausg. II. Th. I. Wien. 1795. 4. p. 202. bezweifelt: mit Unrecht.

* Emporium bonae et perennaturae in terris memoriae cuiuscunque gradus ac status literatis ac literarum fautoribus iisque qua indigenis qua alienigenis ipsis nundinis auctumnalibus a. aer. Chr. MDCLXXIIX intimat Apollo Lipsiensis interprete. L. Joachimo Fellero. fol. Vgl. Felleri et Joecheri Orationes de Bibliotheca Academiae Lipsiensis Paulina. Lips. 1744. 4. pp. XL — XLI.

Nb. Elegie, lateinisch und deutsch, als Aufforderung zur Bereicherung der Bibliothek.

* Quaedam Vitae Sanctorum ac Sanctarum speciales in Bibliotheca Paulina Lipsiensi MStae extantes, eaeque, prout in manus se dederunt, cum initiis et clausulis, ut et numero paginarum, in gratiam Papebrochii consignatae a Joachimo Fellero. Anno 1682. Adjecta est Epistola Papebrochii ad Ottonem Menckenium. Handschrift.

Abd. Buder, Joachimi Felleri Verzeichniſs der in der Bibliotheca Academica zu Leipzig befindlichen Lebens-Beschreibungen der Heiligen. — in dessen: Sammlung Verschiedener Meistens ungedruckter Schrifften. Franckf. u. Leipz. 1735. 8. pp. 638 — 661.

Catalogus Codicum MSSCtorum Bibliothecae Paulinae in Academia Lipsiensi concinnatus à L. Joachimo Fellero. Lipsiae. 1686. 12.

Nb. Joecher war gesonnen, den Catalog fortzusetzen. Vgl. Felleri et Joecheri Orationes de Bibliotheca Academiae Lipsiensis Paulina. Lips. 1744. 4. Praefat. pp. IV — V s. n. — Der Catalog soll nach Denis, Einleitung in die Bücherkunde. Ausg. II. Th. I. Wien. 1795. 4. p. 202. wiederum 1704 herausgegeben worden sein!

Anz. (Feller.) — in: Acta Eruditorum. Lips. 4. 1686. pp. 223—224.

de Clerc. — in dessen: Bibliotheque universelle et historique. Tom. I. Amsterd. 1686. 12. pp. 448 — 449.

B.... — in dessen: Nouvelles de la Republique des Lettres. Amsterd. 12. 1686. Septbr. pp. 1022 — 1037.

Feller (de meritis Casparis Borneri de Bibliotheca Paulina.) — in dessen: Rediviva Casparis Borneri Memoria. vor: Catalogus Codicum MSSCtorum Bibliothecae Paulinae in Academia Lipsiensi. Lips. 1686. 12. pp. 42 — 46.

(...) Bibliotheca. — in: Chur- und Fürstliches Sächsisches Visitation-Decret die Universität Leipzig betreffende de A. 1658. in: Thomas Historie Der Weiſsheit und Thorheit. Th. III. Hall. (1694.) 8. p. 80.

Nb. Supplement zum Corpus Juris Saxonici. Vgl. p. 46.

Tollius. — in dessen: Epistolae itinerariae. Amstelaed. 1700. Edit. II. 1714. 4. p. 64.

Johann. Joachim. Moller, Oratio de Bibliotheca Paulina. Lipsiae An. 1683. habita. — in dessen: Dissertationes Mollerianae. Lips. et Gorl. 1706. 8. pp. 753 — 760.

Juncker. — in dessen: Discours von den in den Sächs. Landen öffentlichen Bibliothequen. Eisen. 1709. 4. pp. 14 — 15.

Reimmann (von Handschriften der Bibliothek). — in dessen: Versuch einer Einleitung In die Historiam literariam. Tom. I. Buch 2. Hall. 1709. 8. pp. 152 — 154.

* Q. F. F. Q. S. Bibliothecam Academiae Lipsiensis Paulinam magnifici Rectoris jussu et auctoritate

Digitized by Google

et ex patrum decreto studiosae juventuti C. M. Q. consecrat singulisque posthac hebdomadibus et quidem Mercurii atque Saturni diebus horis matutinis IX X XI. liberum cuivis ad eandem aditum fore denuntiat Christ. Fridr. Boernerus. 1711. fol. Vgl. Felleri et Joecheri Orationes de Bibliotheca Academiae Lipsiensis Paulina. Lips. 1744. 4. p. LII.

Nb. Anschlag.

Vogel. — in dessen: Leipzigisches Geschicht-Buch, Oder Annales. Leipz. 1714. fol. Bd. I. pp. 156 b — 157 a. Bd. III. p. 1045 b.

* Walch, Mayerische Synagoge (in der Bibliothek befindlich). Leipzig. 1715. 8.

JCCander. — in dessen: Das Königliche Leipzig. Leipz. 1725. 8. p. 34.

Struve. — in dessen: Introductio in notitiam rei litterariae Francof. et Lips. 8. Edit. V. 1729. pp. 368—370. Edit. VI. cur. Fischer. 1754. pp. 378 — 380.

Gärtner (über Handschriften des Sachsenspiegels, in der Bibliothek befindlich). — in dessen Ausgabe von: Eykens von Repgow Sachsen-Spiegel. Leipz. 1732. fol. pp. XXII — XXIV s. n.

(...) — in: Universal Lexicon Aller Wissenschafften und Künste. Bd. IV. Hall. u. Leipz., Zedler. 1733. fol. p. 1837.

(Jordan.) — in dessen: Histoire d'un Voyage litterarie fait en M. DCC. XXXIII. Haye. 1735. Edit. II. 1736. 12. pp. 18 — 20.

Montfaucon, Excerpta ex Catalogo Bibliothecae Paulinae Academiae Lipsiensis a L. Joachimo Fellero adornata. Typis data Lipsiae anno 1636 (statt 1686) in —16°. cuius copiam mihi fecit Lancellot. — in dessen: Bibliotheca Bibliothecarum Manuscriptorum nova. Paris. 1739. fol. Tom. I. pp. 594 b — 599 a.

Joachimi Felleri et Christ. Gottl. Joecheri Orationes de Bibliotheca Academiae Lipsiensis Paulina. Lipsiae. 1744. 4.

Nb. Brückmann in: Epistolarum itinerariarum Centur. III. Wolfenb. 1753. 4. Ep. XIII. p. 111. führt an: * Joach. et Christ. Gottl. Felleri orationes de bibliotheca acad. Lips. Paulina. Lipsiae. 1744. 4. und: * Joecheri orat. de Bibliotheca Acad. Lips. Paulina. 1744.

Anz. (...) — in: Zuverläſsige Nachrichten. Th. LIII. Leipz. 1744. 8 pp. 364 — 380.

* J. Chr. Gottsched, De rarioribus nonnullis Bibliothecae Paulinae Codicibus. Lipsiae. 1746. 4.

* Gottsched (von altdeutschen poetischen Ueberresten, welche der Kardinal Angelus Maria Quirini der Bibliothek geschenkt hat). — in dessen Einladungsschrift zu der Henrici-Seyfert-Ridelschen Gedächtniſsrede. Leipzig. 1746. 4.

* (...) Die Bibliothec. — in: Conspectus oder Anzeige des jetzt lebenden und florirenden Leipzig. Leipz. 1747. 8. pp. 68 — 69. Vgl. p. 30.

Joecher (de Diario historiae Truchsessianae maesto in Bibliotheca Paulina asservato). — in dessen: Supplementum Historiae Gebhardi Truchsessii Archiepiscopi et Septemviri Coloniensis. Lips. 1751. 4. pp. IV — XV.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. pp. 513 — 519.

* C. A. Boettiger, In Bibliothecam Academ. Lips. cuius custodes eo tempore erant Jo. Joach. Schwabe, morosus senex et Ant. Ern. Klausing. Lipsiae. 1778. fol.

Nb. Gedicht.

Absch. (Böttiger.) 4. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden. Bibl. publ. Germ. L — Z.

Abd. Sillig. — in dessen: Boettigeri Opuscula et Carmina latina. Dresd. 1837. 8. p. 469.

Nb. Sillig hat den von der Abschrift genommenen Abdruck ein wenig verändert.

Meusel. — in dessen: Teutsches Künstlerlexikon. Lemg. 8. 1778 — 1789. Th. I. p. 216. Th. II. p. 347. Ausg. II. Bd. III. 1814. pp. 438 — 439. 441.

Oelrich. — in: Bernoulli's Sammlung kurzer Reisebeschreibungen. Bd. V. Berl. 1782 8. pp. 48 — 49.

(Köhler, Von einigen in der Bibliothek aufbewahrten handschriftlichen Werken Leipziger theologischer Professoren.) — in dessen: Fragmente zur Geschichte der Stadt und Universität Leipzig. Th. I. Leipz.

Digitized by Google

1787. 8. pp. 79 — 80. 84. 85 — 86. 87. 94. 112 — 113. 118. 128. 135. 139.

Denis. — in dessen: Einleitung in die Bücherkunde. Ausg. II. Th. I. Wien. 1795. 4. pp. 201 — 202.

(...) Nachricht von einer Sammlung von Briefen an Johann Meursius (in der Bibliothek befindlich).— in: Allgemeiner litterarischer Anzeiger. Leipz. 4. Bd. IV. 1799. Septbr. 1461 — 1464.

Leonhardi, Die Universitätsbibliothek. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Kreis- und Handelsstadt Leipzig. Leipz. 1799. 8. pp. 595 — 601. Vgl. p. 541.

(... Bericht von Erwerbungen der Bibliothek.)— in: Jenaische allgemeine Literatur-Zeitung. 4. 1810. Bd. I. Intellbl. Nu. 20. pp. 255 — 256.

Kreuſsler. — in dessen: Geschichte der Universität Leipzig. Dess. 1810. 8. pp. 132 — 144.

Schulze, Von der Einrichtung der Pauliner- oder Universitäts-Bibliothek. — in dessen: Abriſs einer Geschichte der Leipziger Universität. Neue Ausg. Leipz 1810 8. pp. 128 — 138. 429. Vgl. pp. 90 — 91. 100. und Anhang zu dem Abriſs einer Geschichte der Leipziger Universität. Leipz. 1810. 8 p. 21.

Ebert, (Verzeichniss derjenigen in der Kön. Bibl. zu Dresden fehlenden Aldinischen Drucke, welche sich in der Leipz. Universitätsbibliothek finden.) — in dessen: Allgemeines bibliographisches Lexikon. Bd. I. Leipz. 1821. 4. pp. 1045 — 1061 sub**.

Ebert, Vorzüglichste Schätze der Leipziger Universitätsbibliothek an ältern gedruckten Werken. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 351—358.

Ebert. — in: Ersch und Gruber, Encyclopädie der Wissenschaften und Künste. Th. X. Leipz. 1823. 4. p. 63 b.

Gretschel. — in dessen: Leipzig und seine Umgebungen. Leipz. 1828. 12. pp. 229—230. Vgl. pp. 194. 203.

Gretschel, Die Universitätsbibliothek. — in dessen: Die Universität Leipzig. Dresd. 1830. 8. pp. 144 — 152.

Handschriften der Königl. Universitäts-Bibliothek zu Leipzig von G. H. Pertz. — in dessen: Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. Bd. VI. Hannov. 1831. 8. pp. 214 — 221.

Nb. Die Schrift ist Auszug aus dem von Ebert verfertigten alphabetischen Handschriften-Cataloge. Vgl. 214.

Reinholdus Klotz, Liber Aphthonii Lips. collat. cum ed. Walzii. — in: Neue Jahrbücher für Philologie und Paedagogik. Leipz. 8. Supplbd. I. Hft 4. 1832. pp. 585 — 593. Vgl. Petzholdt, Aphthonii Progymnasmata. Lips. 1839. 8. pp. VII — IX.

(... Bericht von Personalveränderungen und Erwerbungen der Bibliothek.) — in: Leipziger Literatur-Zeitung. 4. 1833. Intellbl. No. 21. pp. 177 — 179.

(...) Benutzung der Bibliothek. Zweiter Abschnitt aus der Bibliothek-Ordnung für die Universität Leipzig. 8.

Nb. Ministerielle Verordnung: Dresden, am 3ten April 1833.

(Hasse,) Die Bibliothek der Universität. — in dessen: Das Augusteum und dessen Übergabe an die Universität Leipzig. Leipz 1836. 8. pp. 28 — 38. 81 — 82. Vgl. p. 11.

Mittheilungen aus Handschriften der Universitätsbibliothek zu Leipzig von Gersdorf. — in: Bericht an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Leipz. 8. 1836. pp. 56 — 60.

De inedita Decretalium Collectione Lipsiensi Commentatio qua ad audiendam orationem habendam observantissime invitat Aemilius Ludovicus Richter. Lipsiae. 1836. 8.

Klemm. — in dessen: Zur Geschichte der Sammlungen für Wissenschaft und Kunst in Deutschland. Zerbst. 1837. II Aufl. 1838. 8. pp. 47 — 48. 122—123.

(...) Verzeichniss der Doubletten der Universitäts-Bibliothek zu Leipzig welche öffentlich versteigert werden. Abth. I — II. Leipz. 1838 — 1839. 8.

Einverleibte Bibliotheken.

.... Bibliothek des Grafen Ernst v. Manteufel.

1543 (1545) Bibliothek des Cistercienser-Klosters zu Cella (Alt-). S. daselbst.

Digitized by Google

1543 Bibliothek des Stiftes der regulirten Augustiner-Chorherren zu St. Thomas zu Leipzig. S. daselbst.

1543 Bibliothek des Franciscaner-Klosters zu Leipzig. S. daselbst.

1545 Bibliothek des Cistercienser-Klosters zu Buchau b. Leisnig. S. daselbst.

1545 Bibliothek des Benedictiner-Klosters zu Chemnitz. S. daselbst.

1545 Bibliothek des Benedictiner-Klosters zu St. Jacob zu Pegau. S. daselbst.

1545 Bibliothek des Klosters zu Petersberg oder Lauterbach.

1545 Bibliothek des Dominicaner-Klosters zu Pirna. S. daselbst.

1545 Bibliothek des Franciscaner-Klosters zu Salza.

1547 ? Bibliothek des Professors Casp. Börner zu Leipzig.

1584 Bibliothek des Professors Mart. Steinmetz zu Leipzig.

— „Einverleibte Bibliothek.

.... Bibliothek des Professors Joh. Schröter zu Jena. Vgl. Neickel, Museographia. Leipz. u. Breſsl. 1727. 4. p. 289." —

1662 Bibliothek des Superintendenten Joh. Hülsemann zu Leipzig.

1666 Handschriften des Professors Dan. Heinrici zu Leipzig.

1680 (1681) Bibliotheken der Collegien zu Leipzig, als

- Bibliothek des groſsen Fürsten-Collegiums. S. daselbst.
- Bibliothek des kleinen Fürsten-Collegiums. S. daselbst.
- Bibliothek des rothen Collegiums (der philosophischen Facultät). S. daselbst.

1716 Handschriften des Professors Joh. Heinr. v. Bobbart zu Alt-Stettin.

1726 Bibliothek (?) des Professors Lüd. Menken zu Leipzig. Vgl. Schulze, Abriſs einer Geschichte der Leipziger Universität. Neue Ausg. Leipz. 1810. 8. p. 133.

1747 Bergbibliothek des Oberberghauptmanns Karl Christ. v. Tettau zu Freiberg. Vgl. (Krause,) Neuer Zeitungen von Gelehrten Sachen. Leipz. 8. 1748. Th. 1. pp. 223—224. Göttingische Zeitungen von Gelehrten Sachen. 8. 1748. pp. 612—613. Joecher, Elogium Caroli Christiani a Tettau. Lips. 1751. 4. pp. XII—XIV.

1762 Bibliothek (?) des Professors Gottfr. Ludw. Menken zu Helmstädt. Vgl. Schulze, Abriſs einer Geschichte der Leipziger Universität. Neue Ausg. Leipz. 1810. 8. p. 134.

1780 (seit 1770 vermachte) Bibliothek des Professors Joh. Gottl. Böhme zu Leipzig. Vgl. Schulze, Abriſs einer Geschichte der Leipziger Universität. Neue Ausg. Leipz. 1810. 8. p. 135.

1791 Bibliothek des Professors Jos. Ludw. Ernst Püttmann zu Leipzig.

1813 Bibliothek des Professors Joh. Karl Gehler zu Leipzig.

1817 Bibliothek des Professors Gottfr. Heinr. Schäfer zu Leipzig.

1831 ? Bibliothek des Rechtsconsulenten K. A. Hennicke († 1831) zu Leipzig.

1835 Bibliothek des Prof. Christ. Dan. Beck zu Leipzig.

Index Bibliothecae Christiani Danielis Becki. Prooemium scripsit Reinholdus Klotz. Lipsiae. 1835. 8.

1837 Bibliothek des Freiherrn v. Fritsch zu Seerhausen b. Oschatz. Vgl. Sachsens Kirchen-Galerie. Dresd. 4. Abth. IV. p. 30 b.

* 1837 Bibliothek des Barons v. Uckermann.

Leissnig (Alt-) b. Leissnig.

Bibliothek der Kirche.
[entst. 1650. Vgl. Sachsens Kirchen-Galerie. Dresd. 4. Abth. VI. p. 5a.]

Lenz b. Grossenhayn.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 690.

Loebau.

Bibliothek des Rathes (der Schule).
[entst. 1630.]
Knauth. — in dessen: Kurze Geschichte der Schule in Löbau. Görl. 1766. 4. p. 32.

Hortzschansky, Von der Bibliothek zu Löbau. — in: Lausizische Monatsschrift. Görl. 8. 1799. Th. II. pp. 461 — 464.

(Büsching.) — in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. VII. 1828. p. 334.

Loessnitz im Erzgebirge.

Bibliothek der Kirche.

Oesfeld. — in dessen: Historische Beschreibung einiger merkwürdigen Städte im Erzgebürge. Th. I. Hall. 1776. 4. p. 120. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 12. 203.

Lorenzkirch b. Strehla.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 637.

Luebschwitz b. Borna.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 561.

Luetzschena b. Leipzig.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann.— in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Bd. 4. Dresd. u. Leipz. 1755. 8. pp. 1286 — 1287.

Markneukirch.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. pp. 398 — 399.

Markranstaedt.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Bd. 4. Dresd. u. Leipz. 1755. 8. p. 1177.

Maxen.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. pp. 1208 — 1209.

Meissen.

α. Bibliotheken überhaupt.

Ebert, Bibliotheken in Meiſsen.— in dessen: Sammlungen über Bibliotheken. 4. Nr. 2. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.

β. Bibliotheken insbesondere:

Kloster-Bibliotheken.

Bibliothek des St. Afra-Klosters.

Ebert. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 9. 202. Vgl. Schoettgen & Kreyſsig, Diplomataria et scriptores historiae Germanicae. Tom. II. Altenb. 1755. fol. pp. 137 C — D. 140 C — 141. 142 A. B. 148 C. 149 D — 150.

Bibliothek des Franciscaner-Klosters.

[ward 1833 zu Dresden versteigert; Vgl. Sachsens Kirchen-Galerie. Bd. I. Dresd. 1837. 4. p. 146 b. nachdem sie um 1550 von dem Rathe zu Meiſsen in Besitz genommen worden war. S. Bibliothek des Rathes zu Meiſsen. Vgl. Klemm, Zur Geschichte der Sammlungen für Wissenschaft und Kunst in Deutschland. Zerbst. 1837. II. Aufl. 1838. 8. p. 53.]

Ursinus, Die alte Closter-Bibliothec. — in dessen: Diplomatische Annales des Klosters derer Barfüſser oder grauen Mönche Ordinis S. Franciſci in der Stadt Meiſsen. 4. ff. 12 b & 16 b s. n. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden. L 121 f.

Absch. Ebert, Die alte Closterbibliothek. — in dessen: Sammlungen über Bibliotheken. 4. Nr. 2. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.

(Faustus.) — in dessen: Geschichte vnd Zeit-Büchlein der Stadt Meiſſen. Dreſsd. 1588. 4. p. 26.

Gersdorf. — in: Bericht an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft zu Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. Leipz. 8. 1836. p. 8.

Raths-Bibliothek.

Bibliothek des Rathes.

[entst. um 1550 aus der Bibliothek des Franciscaner-Klosters zu Meissen; S. daselbst, und ward 1833 zu Dresden versteigert.]

Ebert, Merkwürdigkeiten der Stadtbibliothek zu Meiſsen. — in dessen: Sammlungen über Bibliotheken. 4. Nr. 2. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.

Digitized by Google

Nb. Ebert: Mittheilung des Director Lindemann in Zittau.

* Vorzeichnus der Gesangbücher in cantu figurali, welche ein Erbar Rhat dieser Stadt Meiſſen für ihre Stadtschule gekaufft vnd verordnet hat, wie hierin zu finden. Anno M. D. LXXIII. 24. Octob. Von Georgio Dietrich, Cantore der Rhatschulen zu Meiſſen dis Inuentarium verzeichnet worden. Handschrift des Rathsarchives zu Meiſsen. M. 3.

Absch. Ebert. — in dessen: Sammlungen über Bibliotheken. 4. Nr. 2. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.

Nb. Ebert: Aus dem Actenstück (M. 3.) von mir abgeschrieben am 24. Sept. 1828.

* (...) Inventarium bibliothecae Senatoriae Misnensis. Inventarium vnnd Vorzeichnus Aller Bücher so Itziger Zeith In des Raths Liberey In der Stadtschulen befunden werden. 1575. Handschrift des Rathsarchives zu Meiſsen. M. 3.

Absch. Ebert. — in dessen: Sammlungen über Bibliotheken. 4. Nr. 2. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.

Nb. Ebert: Aus dem im Meiſsner Rathsarchive befindlichen Original von 1575, welches mir durch Herrn Oberappellationsgerichtssecretair Nitzsche in Dresden mitgetheilt wurde, am 24. Sept. 1828. abgeschrieben. Das Aktenstück, in welchem selbiges eingeheftet, ist M. 3.) rubicirt.

* (... Verzeichniſs der zu versteigernden Büchersammlung des Rathes zu Meiſsen.) — im Dresdner Bücher-Auctionsverzeichnisse vom 4ten November 1833. 8. Nr. 5401 — 5972.

Schul-Bibliothek.

Bibliothek der Fürsten-Schule zu S. Afra.

[entst. 1588 auf Befehl des Churfürsten Christian I. von Sachsen.]

Kändler. — in dessen: Abhandlung von Schul-Bibliotheken. Abth. IV. Leipz. 1744. 4. pp. 7 — 8 s. n.

Nb. Mittheilung des Rectors Grabner. Vgl. p. 7 s. n.

* Donata bibliothecae Afranae Biblia Latina describit Johann Gottfried Hoere. Misenae. 1756. 4.

* Johann Gottfried Hoere de donatis bibliothecae Afranae Boethii scriptis. Misenae. 1770. 4.

Müller, Schulbibliothek. — in dessen: Versuch einer vollständigern Geschichte der Chursächsischen Fürsten- und Landschule zu Meiſsen. Leipz. 8. Bd. I. 1787. pp. 117 — 136. Bd. II. 1789. pp. 402 — 415.

Leonhardi. — in dessen: Erdbeschreibung der Sächsischen Lande. III. Aufl. Bd. II. Leipz. 1803. 8. p. 23.

Baumgarten-Crusius, Bibliothek der Landesschule. — in dessen Einladungsschriften Memoriam anniversariam Scholae Regiae Afranae pie celebrandam. Misen. 4. 1837. pp. 52 — 58. 1838. pp. 49 — 54. 1839. Jahresbericht. pp. 12 — 16.

Einverleibte Bibliotheken.

1663 Bibliothek des Rectors Ant. Andr. Lindemuth zu Meiſsen.

17.. Bibliothek des Schulinspectors Hanns Ad. v. Carlowitz zu Stösitz.

Catalogus der Hochadelichen Schul-Inspector (Hans Ad. a Carlowiz)-Bibliothek zu Meiſsen. und Appendix Catalogi Bibliothecae Domini Hans Adolph a Carlowiz. Stoesitii. MDCCLXXXIII. fol. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden. K. 38 c.

Nb. Dem Catalogus voran steht. Ordnung. Der freyen Bibliothec, des dermahligen Adel: Inspectoris der Fürstl: Landschule zu Meiſsen.

18.. Bibliothek des Rectors Christ. Gotth. König zu Meiſsen.

Stifts-Bibliothek.

Bibliothek des Dom-Stiftes.

[entst. 1154 durch Bischof Gerungius zu Meiſsen. Vgl. Fabricii Annales Urbis Misnae. Jen. 1597. fol. p. 31. (Hasche,) Diplomatische Geschichte Dresdens. Th. I. Dresd. 1816. 8. p. 173 — 174.]

(Weller,) Nachricht von etlichen Stücken, die zum Chor des Meiſsnischen Stifts gehören. — in dessen: Altes aus allen Theilen der Geschichte. Stk. I. Chemn. 1760. 8. pp. 75 — 79.

Digitized by Google

Ebert. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 8 — 9. 202. Vgl. Schoettgen et Kreysig, Diplomataria et scriptores historiae Germanicae. Tom. II. Altenb. 1755. fol. p. 115. C. (Köhler,) Fragmente zur Geschichte der Stadt und Universität Leipzig. Th. I. Leipz. 1787. 8. p. 79. Journal für Sachsen. Bd. II. Dresd. 1793. 8. pp. 575. 738.

Einverleibte Bibliothek.

.... Bibliothek des Bischofs Dietrich III. von Schönberg († 1476) zu Meiſsen. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Bd. 5. Dresd. u. Leipz. 1763. 8. p. 590. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 15 — 16. 204.

Mittweida.

Bibliothek des Schul-Vereins.
[entst. 1839.]
Moritz Löhnig, An die Mitglieder des Schulvereins. Regulativ über Benutzung der Bibliothek des Schulvereins zu Mittweida. — in: Anzeige- u. Unterhaltungsblatt für Mittweyda, Frankenberg und Haynichen. 4. 1839. No. 37. pp. 295 a — 296 a.

Mueglentz b. Wurzen.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Bd. 5. Dresd. u. Leipz. 1763. 8. p. 766.

Naundorf b. Oschatz.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 975.

Oelsnitz.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 356.

Oelsnitz b. Grossenhayn.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 652.

Oeltzschau b. Roetha.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 416.

Oschatz.

Kloster-Bibliothek.

Bibliothek des Franciscaner-Klosters.
[kam 1553 in den Besitz des Rathes zu Oschatz und ist von demselben in der Stadtkirche aufgestellt worden.]
Hoffmann. — in dessen: Beschreibung der Stadt Oschatz. Th. I. Oschtz. 1813. 8. pp. 114 — 123. 65 — 67.
Ebert. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 10 — 11. 203.
Zschucke. — in: Sachsens Kirchen-Galerie. Bd. III. Dresd. 1840. 4. p. 131 a. Vgl. p. 132 a.

Raths-Bibliothek.

Bibliothek des Rathes.
[ward 1616 ein Raub der Flammen.]
Hoffmann. — in dessen: Beschreibung der Stadt Oschatz. Th. I. Oschtz. 1813. 8. p. 65.

Ottendorf b. Berggieshuebel.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 1241.

Oybin.

Bibliothek des Cölestiner-Klosters.
[gab 1516 einen Theil der Bücher an das Cölestiner-Kloster zu Königstein, erhielt aber dieselben schon 1524 wieder zurück; Vgl. Pescheck, Kleine Chronik des Oybins. Zitt. 1839. 8. pp. 12. 14. und kam 1560 in die Bibliothek des Jesuiten-Klosters (d. Z. der Universität) zu Prag. Vgl. Gerle, Prag und seine Merkwürdigkeiten. III. Aufl. Prag. 1836. 16. p. 114. Krombholz, Topogra-

Digitized by Google

phisches Taschenbuch von Prag. Prag. 1837. 8. p. 339. Pescheck, Kleine Chronik des Oybins. Zitt. 1839. 8. p. 18.]

Balbinus-Ungar. — in deren: Bohemia docta. P. III. Prag. 1780. 8. pp. 70—71. Vgl. Pescheck, Kleine Chronik des Oybins. Zitt. 1839. 8. p. 10.

Pescheck. — in dessen: Handbuch der Geschichte von Zittau. Zitt. 8. Th. I. 1834. pp. 610. 6.) 767. Th. II. 1837. p. 877.

Pausitz b. Riesa.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 663.

Pegau.

Kirchen-Bibliothek.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 468.

Kloster-Bibliothek.

Bibliothek des Benedictiner-Klosters zu St. Jacob.

[kam 1545 in die Bibliothek der Universität zu Leipzig.]

*(...) Catalogus librorum in Coenobio Benedictinorum Pygaviensi asservatorum. — in: Boëtius de consol. phil. Saec. XIII. 4. f. 1. Handschrift der Universitäts-Bibliothek zu Leipzig. Nr. 1345.

Abd. Leyser. — in: Bericht an die Mitglieder der deutschen Gesellschaft in Leipzig. Leipz. 8. 1839. pp 39 – 40. Vgl. pp. 37 — 38.

* (...) Catalogus librorum Sancti Jacobi apost. in pygavia. Saec. XIV. fol. Handschrift der Universitäts-Bibliothek zu Leipzig. Nr. 848.

Abd. Leyſer. — in: Bericht an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft in Leipzig. Leipz. 8. 1839. pp. 40—41. Vgl. p. 39.

Ebert. — in dessen: Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. pp. 7 — 8. 201. Vgl. Mencke, Scriptores rerum Germanicarum. Tom. II. Lips. 1728. fol. p. 123.

Zwei alte Kataloge des Klosters Pegau. Von Leyser. — in: Bericht an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft in Leipzig. Leipz. 8. 1839. pp. 34 — 41.

Einverleibte Bibliothek.

.... Bibliothek des Abtes Windolf († 1156) zu Pegau. Vgl. Leyser, in: Bericht an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft in Leipzig. Leipz. 8. 1839. p. 35.

Penig.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 505.

Pirna.

Kirchen-Bibliothek.

Bibliothek der Kirche.

[entst. zu Anfange des XVIII. Jahrhdts durch Geschenk des Bürgermeisters Groſsmann zu Pirna. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 1017.]

(...) Katalog der Kirchenbibliothek zu Pirna, Gefertigt im Herbste 1806. — in: Ebert, Sammlungen über Bibliotheken. 4. Nr. 1. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.

Kloster-Bibliothek.

Bibliothek des Dominicaner-Klosters.

[kam 1545 in die Universitäts-Bibliothek zu Leipzig. Vgl. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. p. 11.]

Plauen.

Schul-Bibliotheken.

Bibliothek der Schüler.

[Classenbibliotheken: a. Primanerbibliothek, b. Secundanerbibliothek, c. Tertianerbibliothek, d. Quartanerbibliothek, entst. 1835. e. Bibliothek des Progymnasiums, entst. 1835.]

(Dölling,) Classenbibliotheken. — in dessen: Nachricht von dem Lyceum zu Plauen. Schuljahr 1834 — 1835. 8. pp. 10 — 14. und: Jahres

bericht über das Gymnasium zu Plauen. Schuljahr 1835 — 1836. 8. pp. 23 — 28.

☞ a. Primanerbibliothek, 1834 — 1835. pp. 10 – 13. 1835 — 1836. pp. 23 — 27. b. Secundanerbibliothek, 1834 — 1835. pp. 13 — 14. 1835 — 1836. p. 28. c. Tertianerbibliothek, 1834 — 1835. p. 14. 1835 – 1836. p. 28. d. Quartanerbibliothek, 1835—1836. p. 28. e. Bibliothek des Progymnasiums, 1835 — 1836. p. 28.

Bibliothek der Schule.

(Dölling.) Schulbibliothek. — in dessen: Nachricht von dem Lyceum zu Plauen. Schuljahr 1834 — 1835. 8. p. 9. und: Jahresbericht über das Gymnasium zu Plauen. Schuljahr 1835 — 1836. 8. pp. 20 — 23.

Vereins-Bibliothek.

Bibliothek des ökonomischen Vereines für den Voigtländischen Kreis. [entst. 1828 durch die ökonomische Gesellschaft zu Dresden. Vgl. Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft zu Dresden. Vgl. Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 8. Lief. XXVI. 1831. p. 5.]

(... Verzeichnisse der von der ökonomischen Gesellschaft zu Dresden an die Bibliothek abgegebenen Bücher.) — in: Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen. Dresd. 8. Lief. XXI. 1829. p. 60. Lief. XXV. 1831. p. 42. Lief. XXVIII. 1832. p. 37. Lief. XXXVI. 1836. pp. 53 — 54.

Plaussig b. Taucha.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 358.

Probstheyda b. Leipzig.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 393.

Radeburg.

Bibliothek der Kirche.

[ward 1718 fast gänzlich ein Raub der Flammen]

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. pp. 678 — 679.

Reinersdorf b. Grossenhayn.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. pp. 688 – 689.

Riesa.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 673. Vgl. p. 663.

Rochlitz.

Bibliothek der Kirche.

* (Caspar Fiedler,) Bibliotheca zu St. Kunigunden in Rochlitz. 1708. 4. Handschrift der Kirchenbibliothek zu Rochlitz. Quart. Nr. 48.

☞ enthält zugleich den Catalogum derer ungebundenen Disputationen, Predigten und eintzeln Tractätlein.

* Löser. — in dessen: Die kluge Abigail oder Nachricht von Rochlitzern Legatis. Rochl. 1726. 4. p. ?.

Kurtze Nachricht von der, bey der Stadt- und Kunigunden-Kirche zu Rochlitz seit einigen Jahren, angefangenen Kirchen-Bibliothec, nebst genauem Verzeichnisse, so wohl was die darinnen befindlichen Bücher, Schrifften, Curiosa, Land-Charten, Bilder und übrigen Vorrath; als auch die eigentlichen Nahmen derer Wohlthäter und jedesmahligen Bibliothecorum anbetrifft, zusammengetragen von Christian Gotthelff Barthen. Altenburg. 1751. 4.

Roedern b. Grossenhayn.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. pp. 679 — 680.

Roehrsdorf (Klein-) b. Radeberg.

Bibliothek der Kirche.

Digitized by Google

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 1453.

Roehrsdorf b. Wilsdruf.

Bibliothek der Kirche.

[entst. um 1750 durch den Geh. Kriegsrath Joh. Aug. v. Ponickau zu Dresden. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 772.]

(Schneider.) — in: Sachsens Kirchen-Galerie. Bd. I. Dresd. 1837. 4. p. 114 a.

Roetha.

Bibliothek der Kirche.

[entst. 1710 durch Geschenk des Canzlers Ott. Heinr. Freiherrn v. Friese. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 406.]

Rosswein.

Bibliothek der Kirche

Knauth. — in dessen: Des Stiffts-Closters Alten-Zella Vorstellung. Th. III. Dresd. u. Leipz. 1721. 8. pp. 280 — 282.

Satisdorf b. Frauenstein.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 1151.

Schneeberg.

Bibliothek der Schule.

[entst. 1564 aus den in der Kirche vorgefundenen Büchern.]

Meltzer. — in dessen: Historia Schneebergensis renovata. Schneeb. 1716. 4. p. 124. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 1394.

De Bibliotheca Schneebergensi prima — decima septima et ultima vice agit Daniel Traugott Muller. Schneebergae. 1757 — 1764. 4.

Einverleibte Bibliothek.

1826 Bibliothek des Lehrers Joh. Andr. Jage zu Schneeberg.

Schoenfeld b. Leipzig.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 353.

Sebnitz.

Bibliothek der Kirche.

Uhlig. — in: Sachsens Kirchen-Galerie. Bd. IV. Dresd. 1840. 4. p. 90 b.

Spansberg b. Grossenhayn.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipzig. 1752. 8. p. 633.

Staucha b. Lommatsch.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 960.

Stoermthal b. Liebertwolkwitz.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 426.

Stolpen.

Bibliothek der Kirche.

[ward 1723 ein Raub der Flammen. Vgl. Freyberg, Nachricht von Der Meiſsnischen Stadt Stolpen. Dreſsd. (1723.) 8. pp. 26 — 27.]

Bibliothecae Stolpensi justa persolvit Christianus Augustus Freyberg. Dresdae. 1723. 4.

Christianus Augustus Freyberg (de Bibliothecae Stolpensis Cineribus). — in dessen: De Scholarum, Saxonicarum praesertim Hyeme II — VIII. Dresdae. 1726 — 1738. 4.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 197. Vgl. p. 202.

Straucha b. Grossenhayn.

Bibliothek der Kirche.

[entst. durch die Herrn v. Köcke-

Digitized by Google

ritz. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 651]

Streumen b. Grossenhayn.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 675.

Topfseifersdorf b. Wechselburg.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 535.

Waldheim.

Bibliothek des Zuchthauses.
[entst. durch Hinterlassenschaft der im Zuchthause Verstorbenen. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. p. 1338]

Wechselburg.

Bibliothek der Kirche.
[entst. 1753? durch das Vermächtniſs der Bibliothek des Pastors Carl Friedr. Müller († 1753) zu Wechselburg. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 534.]

Wickershayn b. Geithayn.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 844.

Wiederau b. Luntzenau.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 3. Dresd. u. Leipz. 1754. 8. p. 537.

Wolkenburg b. Penig.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen Th. I. Bd. 2. Dresd. u. Leipz. 1753. 8. p. 598.

Ziegra b. Doebeln.

Bibliothek der Kirche.
Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Th. I. Bd. 1. Dresd. u. Leipz. 1752. 8. pp. 918—919.

Zittau.

α. Bibliotheken überhaupt.

May. — in dessen: Zittau, im Literar-Verhältnis der Vorzeit und Gegenwart. Zitt. u. Leipz. (1805.) 4. p. 9.
Pescheck, öffentliche Bibliotheken. — in dessen: Handbuch der Geschichte von Zittau. Zitt. 8. Th. I. 1834. pp. 605—614. Vgl. pp. 97. 567—568. 627. 630. 767. Th. II. 1837. p. 877.

β. Bibliotheken insbesondere:

Gesellschafts-Bibliotheken.

Bibliothek der Schullehrer-Gesellschaft.
[entst. im XIX Jahrhdt durch den Catecheten Petri zu Zittau.]
* Real-Katalog der Zittauer Schullehrergesellschaft. Zittau. 1824. 8.
Nb. Eine zweite Auflage ist bereits erschienen.
Pescheck. — in dessen: Handbuch der Geschichte von Zittau. Th. I. Zitt. 1834. 8. pp. 614. 630.

Bibliothek der teutsch-poetischen Gesellschaft (Collegium teutonico-poeticum).
[ward wahrscheinlich 1757 ein Raub der Flammen.]
Pescheck. — in dessen: Handbuch der Geschichte von Zittau. Th. I. Zitt. 1834. 8. p. 627. Vgl. May, Zittau, im Literar-Verhältnis der Vorzeit und Gegenwart. Zitt. u. Leipz. (1805.) 4. p. 17.

Kirchen-Bibliothek.

Bibliothek der Kirche.
[befand sich in der Johanniskirche und kam 1757 in die Petri-Pauli-Kirche. Der bessere Theil der Bücher ward 1805 der Raths-Bibliothek zu Zittau einverleibt.]
May. — in dessen: Zittau, im Literar-Verhältnis der Vorzeit und Gegenwart. Zitt. u. Leipz. (1805.) 4. p. 9.
Pescheck. — in dessen: Handbuch

Digitized by Google

der Geschichte von Zittau. Th. 1. Zitt. 1834. 8. pp. 605. 613 — 614.

Kloster-Bibliothek.

Bibliothek des Franciscaner-Klosters.

[entst. im XIII — XIV. Jahrhdt und kam vor 1564 an den Rath zu Zittau: 1564 war sie bereits im Besitze des Rathes].

Kneschke. — in dessen: Geschichte und Merkwürdigkeiten der Rathsbibliothek in Zittau. Zitt. u. Leipz. 1811. 8. pp. 5—6.

Pescheck. — in dessen: Handbuch der Geschichte von Zittau. Th. I. Zitt. 1834. 8. p. 605.

Raths-Bibliothek.

Bibliothek des Rathes.

[entst. vor 1564 aus der Bibliothek des Franciscaner-Klosters zu Zittau. S. daselbst. — 1709. Vgl. Carpzovii Ehren-Tempel Merckwürdiger Antiquitaeten des Marggraffthums Ober-Lausitz. Leipz. u. Budiſs. 1719. fol. p. 289 a.]

* Knetschke's (Kneschke's?) Nachricht über das Druiden-Bildchen der Rathsbibliothek zu Zittau. 4. Handschrift der Bibliothek der Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz.

M. G. H. Nachdem Die Zittauische Bibliothec eine neue und wolanständige Wohnung durch göttliche Verleihung erhalten hat; So wird numehr Dieselbe mit der jenigen Devotion, Womit nach glücklich-gehaltener Zittauischen Raths-Wahl dem jüngst erwehlten und numehr regirenden Herrn Bürger-Meister und denen gesamten Vornehmen Mitt-Gliedern in gewissem Glückwünschungs-Reden Die auf dem Zittauischen Gymnasio studirende Jugend aus verbundener Observanz nach Gewohnheit aufwarten sol, Den 18. Septembr. 1709. Nachmittags von 2. Uhr an zugleich inauguriret und eingeweihet werden; Worzu alle Vornehme Patronen und Gönner, wie auch andere geneigte Liebhaber solcher Jugend-Ubungen hiemit Dienstergebenst invitiret Gottfried Hoffmann. Zittau. fol.

Nb. Vgl. Gottfried Hoffmanns Lebens-Beschreibung von Didaſcalophilo. Budiſs. 1721. 8. pp. 269 — 270. 691 — 692. Kneschke, Geschichte und Merkwürdigkeiten der Rathsbibliothek in Zittau. Zitt. u. Leipz. 1811. 8. pp. 35 — 37. — Die Glückwünschungsreden, deren Redner nebst Inhalt Hoffmann namentlich aufführt, s. Actus auf die Einweyhung dieses Platzes zur Bibliothec. 1709 4. Handschrift der Rathsbibliothek zu Zittau. Quart. 32.

(...) Actus auf die Einweyhung dieses Platzes zur Bibliothec Ao 1709 d: 18. Sept: 4. Handschrift der Rathsbibliothek zu Zittau. Quart. 32.

Nb. Vgl. Hoffmanns Einladungsschrift. Zitt. 1709. fol.

M. G. H. Der unvergleichlich-schöne Globus Coelestis, Das ist: Der Sitz der ewigen Seligkeit, Welchen George Engelmann Durch den Anno 1710. erfolgten Sel. Abschied aus der Welt Zu ewigem Besitzthum der Seelen nach eingenommen, Wird Bey dem angestellten Christlöblichen Leichen-Begängnüſse nach Anleitung des feinen Globi Coelestis, Welchen Der Selig-Verstorbene im Leben mit eigener Hand verfertiget hat, Und numehr die Zittauische Bibliothec besitzet, In eine erbauliche Betrachtung gezogen Von Gottfried Hoffmann. Zittau. fol.

Nb Leichengedicht.

Anz. Fritzsche. — in dessen: Der zweyte kleine Beytrag zu der besondern Geschichte der Oberlausitz. a. u. d. T. Kurze Nachricht von George Engelmann. Laub. 1758. 4. Beyl. I. pp. 19 — 20 s. n.

Hoffmann, (Merita Stollii de Bibliotheca Senatoria Zittaviensi.) — in dessen Abschiedsrede Gymnasii Zittaviensis Patronis et cunctis rei literariae Cultoribus. Zittav. 1711. fol. p. 3. s. n.

Hoffmannus, Literarum, quas viri nonnulli doctissimi ad Christianum Weisium dederunt, Fasciculus. — in dessen: Christiani Weisii Epistolae selectiores. Budiss. 1715. 8. pp. 279 — 484.

Nb. Enthält eine Auswahl aus der in der Rathsbibliothek aufbewahrten Briefsammlung. Vgl. Pescheck, Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. 1833. p. 340.

Carpzov, Von der Raths-Biblio-

Digitized by Google

thec. — in dessen: Analecta Fastorum Zittaviensium Oder Historischer Schauplatz Der Sechs-Stadt Zittau. Zitt. 1716. fol. Th. I. pp. 132 a — 134 b. Vgl. p. 131 b. Th. III. p. 102 b.

Scriptores Rerum Lusaticarum Antiqui & recentiores, Seu Opus, In quo Lusaticae Gentis Origines, Res gestae, Temporum vices, & alia ad Slavicarum Lusaticarum & vicinarum Gentium Antiquitates & Historiam pertinentia Monumenta recensentur, quidam nunc primum ex Manuscriptis eruti, inter quos Christophori Manlii Rerum Lusaticarum Commentarii diu desiderati deprehenduntur, nonnulli vero ex Libellis fugientibus, ob raritatem in Corpus conjecti, ex Bibliotheca Senatus Zittaviensis editi. Praefationem & in Scriptores Introductionem praemisit Christ. Godofred. Hoffmannus. (Tom. I — IV.) Lipsiae & Budissae. 1719. fol.

Nb. Vgl. Kneschke, Geschichte und Merkwürdigkeiten der Rathsbibliothek in Zittau. Zitt. u. Leipz. 1811. 8. pp. 71 — 72.

Anz. (...) — in: Deutsche Acta eruditorum Leipz. 8. Th. LIX. 1718. pp. 849 — 852. Th. LXIII. 1719. pp. 224 — 228.

(Mencke.) — in: Acta eruditorum. Lips. 4. 1719. pp. 185 — 187.

Weisius — in dessen: Oratio Secularis De Ortu & progressu Scholarum per Lusatiam superiorem. (Rerum Lusaticarum Tom. II. Lips. & Budiss. 1719. fol.) p. 374 b.

Fabricius. — in dessen: Dissertatio historico-litteraria de Transpositione Bibliothecarum memorabili. Helmstad. 1724. 4. pp. 41 — 42.

Christian Peschecks neu erfundne und verfertigte höltzerne Modelle, so wohl des Copernicanischen, als auch Tychonischen Welt-Systematis (der Rathsbibliothek gehörig). — in: (Budaei) Singularia historico-literaria Lusatica. Leipz. u. Budiſs. 8. Bd. II. Samml. 19. 1738. pp. 529 — 535.

De Templo portabili Sinensi in Bibliotheca Senatoria Zittaviensi conspiciendo disseret Fridericus Gottlob. Pitschmannus. Zittaviae. 1740. 4.

Anz. (...) — in: Gelehrte Neuigkeiten Schlesiens. Liegn. 8. 1740. Septbr. pp. 387 — 388.

(...) — in: Ober-Lausitzscher Beytrag Zur Gelahrheit. Bd. III. Leipz. u. Görl. 1741. 4. pp. 171 — 174.

* C. G. Grünwald, Kurze Nachricht von einem den 18. Aug. in Eybau, zwei Meilen von Zittau, abendwärts auf dem sogenannten Lehrberge gefundenen, aus Thon bereiteten Bildchen (der Rathsbibliothek übergeben). 1742. Handschrift der Rathsbibliothek zu Zittau. Vgl. * Kretschmar's Oberlausitzische Nachlese. 1762. pp. 151 ff.

Abd. K. T. Heinze. — in: Gräter, Jdunna und Hermode Eine Alterthumszeitung. Bresl. 4. Jahrg. I. 1812. Anzeiger. No. 11.

Schramm, Raths-Bibliothec. — in dessen: Europäisches Historisches Reise-Lexicon. Leipz. 1744. 8. pp. 2447 — 2448.

(...) Rathsbibliothek. — in: Neue Europäische Staats- und Reisegeographie. Th. I. Leipz. u. Görl. 1750. 8. p. 1192.

* (...) — in: Bemühungen einer lehrbegierigen Gesellschaft aus dem Reiche der Wissenschaften. St. II. Zitt. 1751 8 pp. 107 — 129.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. p. 621.

* Dav. Straupitz, Programm über die der Rathsbibliothek gehörige Handschrift des Zittauischen Stadtjahrbuches von Johannes de Gubyn. Zittau. 1755.

* Herrmann, Nachrichten von Bibliotheken, besonders den Bibliotheken in der Oberlausitz und der Zittauischen. — in der Wochenschrift: Der Sammler. Budiſs. u. Görl. 8. 1756. St. 22.

Nb. Die Nachrichten sind aus den in der Europäischen Staats- und Reisegeographie 1750 und den Bemühungen einer lehrbegierigen Gesellschaft der Wissenschaften 1751 gegebenen Mittheilungen geschöpft. Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Marggrafthum Oberlausitz. Laub. u. Leipz. 1777. 8. p. 411.

Dietmann, Raths-Bibliothek. — in dessen: Die Priesterschaft in dem

Digitized by Google

Marggrafthum Oberlausitz. Laub. u. Leipz. 1777. 8. p. 411.

Joannes, Christophorus Müllerus, De Bibliotheca Senatus Zittaviensis Commentatio I — II. — in dessen Einladungsschriften Ad anniversariam orationem in memoriam Casparis Christiani Seligmanni ab se habendam. Zittaviae. 1785. fol. & Ad orationem anniversariam in memoriam Augusti Justi publice ab se habendam. Zittaviae. 1787. fol.

Anz. (Dietmann). — in: Lausitzisches Magazin. Görl. 4. 1786. pp. 6 – 8. 1788. pp. 76 — 77.

Leske, Ratsbibliotek. — in dessen: Reise durch Sachsen. Leipz. 1785. 4. pp. 533 — 534. Vgl. Müller, De Bibliotheca Senatus Zittaviensis. Comment. II. Zittav. 1787. fol. p. 4. s. n.

Muellerus, De libris e saeculo XV. qui in Senatus Zittaviensis Bibliotheca exstant. Particula I. — in dessen Einladungsschrift Ad Orationem solennem in memoriam Casparis Christiani Seligmanni ab se habendam. Zittaviae. 1798. fol.

Hortzschansky, Von der Bibliothek zu Zittau. — in: Lausizische Monatsschrift. Görl. 8. 1799. Th. II. pp. 408 — 414.

Engelhardt. — in: Merkels Erdbeschreibung von Kursachsen. Bd. VI. Dresd. = Friedrichst. u. Leipz. 1800. 8. pp. 35 — 36.

Varietas lectionis in Euthyphrone Platonis enotata e cod. Ms. Zittav. ab A. F. W. Rudolpho. — in: Beckius, Commentarii Societatis philologicae Lipsiensis. Vol. III. Lips. et Plav. 1803. 8. pp. 120 — 137.

May. — in dessen: Zittau, im Literar = Verhältnis der Vorzeit und Gegenwart. Zitt. u. Leipz. (1805.) 4. p. 9.

Leonhardi. — in dessen: Erdbeschreibung der Sächsischen Lande. III Aufl. Bd. IV. Leipz. 1806. 8. pp. 232 — 233.

Geschichte und Merkwürdigkeiten der Rathsbibliothek in Zittau, beschrieben von Johann Gottfried Kneschke. Zittau und Leipzig. 1811. 8.

Nb. Ueber den Debit der Schrift vgl. Kneschke in: Allgemeine Literatur-Zeitung. Hall. 4. 1811. Bd. I. p. 575.

Anz. Fr. — in: Wochenblatt für die Lausitz und den Cotbusser Kreis. Luck. 4. Jahrg. I. 1811. pp. 101 (102) — 104. 110 — 112. 117 — 120.

(...) — in: Neue Leipziger Literaturzeitung. 4. 1811. Bd. I. pp. 318 — 320.

χρμ. — in: Jenaische allgemeine Literatur - Zeitung. 4. Jahrg. IX. 1812. Bd. I. pp. 132 — 134.

Meusel. — in dessen: Teutsches Künstlerlexikon. Ausgb. II. Bd. III. Lemg. 1814. 8. pp. 550 — 551.

Pescheck. — in dessen: Zittau und seine Umgebungen. Zitt. u. Leipz. 1821. 8. pp. 18 — 21. 182.

Ernst Fried. Haupt, Nachricht von einer Handschrift des Schwabenspiegels (auf der Rathsbibliothek befindlich). — in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. III. 1824. pp. 155 — 162.

Lindemann. — in dessen Einladungsschrift zu Publicam Lustrationem solemnem Gymnasii Zittaviensis et Solemnia Valedictionis celebranda. Zittav. 1825. 4. pp. 43 — 44.

Ernst Friedrich Haupt, Das älteste Jahrbuch der Stadt Zittau; eine Handschrift des Schwabenspiegels (der Rathsbibliothek gehörig). — in: Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. Bd. V. Hannov. 1825. 8. pp. 533 — 539.

Nb. Ueber die erstere Handschrift, das Zittauische Stadtjahrbuch des Johannes de Gubyn, vgl. auch Haupt in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. IV. 1825. pp. 37 — 39. Carpzov, Analecta Fastorum Zittaviensium. Zitt. 1716. fol. p. X s. n.

Preusker (über ein auf der Rathsbibliothek unter dem Namen eines Druiden-Bildchens befindliches Idol, nebst Abbildung). — in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. VI. 1827. pp. 126 — 128. Tab. I. 1 a — d.

(Büsching.) — in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. VII. 1828. pp. 323 — 328. 491.

Lindemann (de dactyliotheca Baueriana in Bibliotheca Senatoria asservata). — in dessen Einladungsschrift zu Annuam Lustrationem

Digitized by Google

publicam Gymnasii Zittaviensis inchoandam et publicae Valedictionis Solennia concelebranda. Inest de usu dactyliothecarum brevis dissertatio. Zittav. 1829. 4. namentlich pp. 15 — 27. Nebst einer Steindrucktafel.

Pescheck (von einer in der Rathsbibliothek befindlichen Briefsammlung). — in dessen: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. 1833. pp. 337 — 339.

Pescheck, Die Stadtbibliothek. — in dessen: Handbuch der Geschichte von Zittau. Zitt. Th. I. 1834. pp. 605 — 613. Vgl. pp. 97. 767. Th. II. 1837. p. 877.

Klemm. — in dessen: Zur Geschichte der Sammlungen für Wissenschaft und Kunst in Deutschland. Zerbst. 1737. II. Aufl. 1838. 8. pp. 53. 116 — 117.

Pescheck, Berichte über die Frenzelschen Collectanea Lusatica (der Rathsbibliothek) zu Zittau. — in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. XVI. (Neuer Folge Bd. III.) 1838. pp. 354 — 358.

Anmerkung.

Kneschke hatte ein Werk über die Incunabeln und alten Drucke der Rathsbibliothek ausgearbeitet, das sich aber nach seinem Tode nicht vorfand. Vgl. * Lindemann, Kurze Nachricht über das Leben des Verstorbenen J. G. Kneschke. Zitt. 1825. fol. p. ? Jahrbücher für Philologie und Paedagogik. Leipz. 8. Jahrg. II. 1827. Bd. II. Hft. 2. p. 203.

Einverleibte Bibliotheken.

1607 Bibliothek des Bürgers Wenz. Eisersdorf zu Zittau.

1607 Bibliothek des Stadtphysicus Gall. Emmenius zu Zittau.

1607 Bibliothek des Pfarrers Mich. Just zu Herwigsdorf.

1607 Bibliothek des Bürgermeisters Matth. (Mich.) Krolauft zu Zittau.

1607 Bibliothek des Stadtrichters Tob. Schnürer zu Zittau.

1607 Bibliothek des Bürgers Barthol. Schulze zu Zittau.

1608 Bibliothek des Bürgermeisters Proc. Naso zu Zittau.

1668 Bibliothek des Predigers Paul Kruppius zu Zittau, Vgl. Dietmann, Die Priesterschaft in dem Marggrafthum Oberlausitz. Laub. u. Leipz. 1777. 8. p. 404. Otto, Lexikon der Oberlausizischen Schriftsteller und Künstler. Bd. II. Abth. 1. Görl. 1802. 8. p. 356. Kneschke, Geschichte und Merkwürdigkeiten der Rathsbibliothek in Zittau. Zitt. u. Leipz. 1811. 8. p. 19.

1674 Bibliothek des Archidiaconus Mich. v. Lankisch zu Zittau. Vgl. Carpzov, Analecta Fastorum Zittaviensium. Zitt. 1716 fol. Th. I. p. 133 a. Kneschke, Geschichte und Merkwürdigkeiten der Rathsbibliothek in Zittau. Zitt. u. Leipz. 1811. 8. pp. 18. 20.

1794 Sammlung des Heffterschen Dissertations-Museums zu Zittau. Vgl. Nachlese Oberlausitzischer Nachrichten. Zitt. 4. 1770. pp. 328 — 329. Pescheck, Handbuch der Geschichte von Zittau. Th. I. Zitt. 1834. 8. p. 628.

* Joh. Car. Heffteri Museum disputatorium physico-medicum tripartitum. Vol. I — II. (Vol. I — VII.) Zittaviae. 1756 — 1763. (1756 — 1764.) 4. Vgl. May, Zittau, im Literar. Verhältnis der Vorzeit und Gegenwart. Zitt. u. Leipz. (1805.) 4. p. 16.

* Commentatio epistolica, qua Musei disputatorii physico-medici promotoribus susceptorum suorum rationem exponit Joh. Car. Heffter. Zittaviae. 1762. 4.

1805 Bibliothek (zum besseren Theile) der Kirche zu Zittau. S. daselbst.

Schul-Bibliotheken.

Bibliothek der Schüler.

[entst. 1827 durch Geschenke einiger scheidenden Schüler, Vgl. Lindemann's Einladungsschrift zu Anniversaria publicae Lustrationis et publicae Valedictionis Solennia in Gymnasio Zittaviensi concelebranda. Zittav. 1827. 4. pp. 24 — 25. Jahrbücher für Philologie und Paedagogik. Leipz. 8. Jahrg. II. 1827. Bd. I. Hft. 3. pp. 122 — 123. Pescheck, Handbuch der Geschichte von Zittau. Th. I. Zitt. 1834. 8. p. 568. nachdem bereits von * Kneschke, Commentatio peculiaris cujusdam societatis cum Gymnasii nostri alumnis constituendae, cujus propo-

Digitized by Google

situm in eo cernitur, ut ingenia ipsorum libris legendis contineantur patrio sermone scriptis. Zittaviae. 1792. fol. darauf hingewiesen worden war; Vgl. * Lindemann, Kurze Nachricht über das Leben des Verstorbenen J. G. Kneschke. Zitt. 1825. fol. p. ? Jahrbücher für Philologie und Paedagogik. Leipz. 8. Jahrg. II. 1827. Bd. II. Hft. 2. pp. 203—204. und ward 1829 mit der Bibliothek der Schule vereinigt. Vgl. Lindemann's Einladungsschrift zu Annuam Lustrationem publicam Gymnasii Zittaviensis inchoandam et publicae Valedictionis Solennia concelebranda. Zittav. 1829. 4. p. 28.]

Lindemann. — in dessen Einladungsschrift zu Annuam Lustrationem publicam Gymnasii Zittaviensis inchoandam et publicae Valedictionis Solennia celebranda. Zittav. 1828. 4. pp. 35. 36.

Einverleibte Bibliothek.

1827 Bibliothek (zum Theil) des Unterprimaners Nitzsch zu Zittau. Den übrigen Theil erhielt die Bibliothek der Schule.

Bibliothek der Schule.

[entst. vor 1825; mit ihr ward 1829 die Bibliothek der Schüler vereinigt. S. daselbst. Vgl. noch Lindemann's Einladungsschrift zu Annuam Lustrationem publicam Gymnasii Zittaviensis inchoandam et publicae Valedictionis Solennia concelebranda. Zittav. 1829. 4. p. 28.]

Lindemann, Schulbibliothek. — in dessen Zittaviae erschienenen Einladungsschriften zu Publicam Lustrationem solemnem Gymnasii Zittaviensis et Solemnia Valedictionis celebranda. 1825. 4. p. 44. Solemnia publicae Lustrationis in Gymnasio Zittaviensi instituendae et Orationes valedictorias eorum, qui Academiam petunt, habendas. 1826. 4. p. 18. Annuam Lustrationem publicam Gymnasii Zittaviensis inchoandam et publicae Valedictiones Solennia celebranda. 1828. 4. pp. 35. 36. Annuam Lustrationem publicam Gymnasii Zittaviensis inchoandam et publicae Valedictionis Solennia concelebranda. 1829. 4. p. 28. Annuam Lustrationem Gymnasii Zittaviensis instituendam et publicae Valedictionis Solennia concelebranda. 1830. 4. pp. 20 — 21. Anniversaria Lustrationis et Valedictionis publicae Solennia in Gymnasio Zittaviensi concelebranda. 1831. 4. p. 31. Anniversariam Lustrationem Gymnasii Zittaviensis item Solemnia Valedictionis celebranda. 1832. 4. p. 23. Vgl. p. 22. Ad annuam Lustrationem Gymnasii Zittaviensis et ad Solennia Valedictionis concelebranda. 8. 1833. pp. 53 — 54. 1834. pp. 44 — 45. Ad anniversariam Lustrationem Gymnasii Zittaviensis et ad Solennia Valedictionis concelebranda. 8. 1835. pp. 53 — 55. 1836. pp. 54 — 55. Ad anniversariam Lustrationem Gymnasii Zittaviensis instituendam. 1837. 8. pp. 42 — 43. Anniversariam Probationem Gymnasii Zittaviensis faciendam atque Solemnia Valedictionis celebranda. 4. 1838. p. 31. 1839. pp. 43 — 44.

Einverleibte Bibliothek.

1827 Bibliothek (zum Theil) des Unterprimaners Nitzsch zu Zittau. Den übrigen Theil erhielt die Bibliothek der Schüler.

Zschepa (Gross-) b. Wurzen.

Bibliothek der Kirche.

Dietmann. — in dessen: Die Priesterschaft in dem Churfürstenthum Sachsen. Bd. 5. Dresd. u. Leipz. 1763. 8. p. 796.

Zwickau.

Curien-Bibliothek.

Bibliothek der Cistercienser-Curie im Grünhayner Hofe.

[kam 15.. in die Rathsbibliothek zu Zwickau. Vgl. Oesfeld, Historische Beschreibung einiger merkwürdigen Städte im Erzgebürge. Th. II. Hall. 1777. 4. p. 76. Ebert, Geschichte und Beschreibung der Dresdner Bibliothek. Leipz. 1822. 8. p. 11. Einigen Nachrichten zu Folge soll sie bereits 1522 in den Besitz des Rathes gekommen sein und so den Grund zur Rathsbibliothek gelegt haben. S. daselbst.]

Kloster-Bibliothek.

Bibliothek des Franciscaner-Klosters.

[kam 1525 an den Rath zu Zwickau.]

Digitized by Google

Raths-Bibliothek.

Bibliothek des Rathes. S. Bibliothek der Schule.

Schul-Bibliotheken.

Hertel, Schul-Bibliotheken. — in dessen Zwiccaviae erschienenen Einladungsschriften Ad Examen vernale publice instituendum et ad Oratiunculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. 4. 1825. pp. 28 — 31. 1826. pp. 25 — 27. Examen publicum et Solennia Valedictionis in Lyceo Zwiccaviensi rite celebranda. 1827. 4. pp. 27—28. Ad Examen vernale publice instituendum et ad Orationes audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. 1836. 4. pp. 35—37. ad Solennia in Gymnasio Cygneensi rite celebranda et ad Oratiunculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. 1838. 4. pp. 38—39. Vgl. pp. 40 — 41. Ad Gymnasii Zwiccaviensis Solennia rite celebranda ad audiendasque discipulorum qui Scholae valedicunt, Orationes. 1839. 8. pp 48 — 50.

Bibliothek der Schüler.

Hertel, Deutsche Schul-Bibliothek. — in dessen Zwiccaviae erschienenen Einladungsschriften Ad Examen vernale publice instituendum et ad Oratiunculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. 4. 1825. p. 30. 1826. pp. 26 — 27. Examen publicum et Solennia Valedictionis in Lyceo Zwiccaviensi rite celebranda. 1827. 4. pp. 27 — 28. Ad Examen vernale publice instituendum et ad Orationes audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. 1836. 4. pp. 35—37. ad Solennia in Gymnasio Cygneensi rite celebranda et ad Oratiunculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. 1838. 4. pp. 39. Ad Gymnasii Zwiccaviensis Solennia rite celebranda ad audiendasque discipulorum qui Scholae valedicunt, Orationes. 1839. 8. pp. 49 — 50.

Bibliothek der Schule oder des Rathes.

[entst. 1525 aus der Bibliothek des Franciscaner-Klosters zu Zwickau. S. daselbst. Einigen Nachrichten zufolge soll sie bereits 1522 durch die Bibliothek der Cistercienser-Curie im Grünhayner Hofe zu Zwickau, welche in den Besitz des Rathes zu Zwickau kam, begründet worden sein. S. daselbst. Vgl. noch Struve-Jugler, Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. p. 428. Hecht, Einleitung zu einer historischen Nachricht von der Freybergischen Schulbibliothek. Freyb. 1799. 4. p. 3.].

* (...) Catalogus libror. antiquiss. in bibliotheca Zwickaviensi. 4. Handschrift der Bibliotheca Jo. Christoph. Adelungii. Dresd. 1807. 8. IV, 2674.

Ebert. — in dessen: Sammlungen über Bibliotheken. Nr. 11. Zwickau. Handschrift der kön. öffentl. Bibliothek zu Dresden.

Schmidt, Bibliotheca. — in dessen: Chronica Cygnea. Zwick. 1656. 4. Th. I. pp. 100—102.

Daum. — in dessen: Epistolae philologico-criticae emissae a Gleich. Chemnic. 1709. 8. pp. 47—48.

Ludovicus. — in dessen: Historia Rectorum Gymnasiorum Scholarumque. P. III. Lips. 1711. 8. pp. 182—184. Vgl. (Crellius) in: Actorum eruditorum, quae Lipsiae publicantur, Supplementa. Lips. 4. Tom. V. 1713. p. 119. Falster, Sermo de variarum gentium bibliothecis scholasticis. Flensb. et Lips. 1720. 8. pp. 33 — 34. Kändler, Abhandlung von Schul-Bibliotheken. Abth. IV. Leipz. 1744. 4. p. 14. s. n.

Gerber. — in dessen: Die Unerkannten Wohlthaten Gottes, In dem Chur-Fürstenthum Sachsen. Dreſsd. u. Leipz. 1717. 8. Abth. III. pp. 814—815.

Schramm, Raths-Bibliothec. — in dessen: Europäisches Historisches Reise-Lexicon. Leipz. 1744. 8. p. 2502.

(...) Bibliotheck. — in: Universal-Lexicon Aller Wissenschafften und Künste. Bd. LXIV. Leipz. u. Hall. Zedler. 1750. fol. pp. 1561 — 1563.

Nb. Ueber das mit der Bibliotheck verbundene Müntz-Cabinet pp. 1563—1564. und Naturalien-Cabinet pp. 1564 — 1565.

* Christiani Clodii Programma de origine et incrementis bibliothecae Zwiccaviensis. Zwiccaviae. 1751. 4.

Struve-Jugler. — in deren: Bibliotheca Historiae litterariae. Tom. I. Jen. 1754. 8. pp. 428 — 429.

Erotemata quaedam Urbem, Scholam, et Bibliothecam Zwickaviensem attinentia, ad quae breviter re-

spondet Christianus Clodius. Zwickaviae. 1768. 4.

Hertel, Groſse Raths-Schul-Bibliothek. — in dessen Zwiccaviae erschienenen Einladungsschriften Ad Examen vernale publice instituendum et ad Orationculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. 1825. 4. pp. 28—30. 1826. p. 25. Examen publicum et Solennia Valedictionis in Lyceo Zwiccaviensis rite celebranda. 1827. 4. p. 27. Ad Examen vernale publice instituendum et ad Orationes audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. 1836. 4. p. 35. ad Solennia in Gymnasio Cygneensi rite celebranda et ad Oratiunculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. 1838. 4. pp. 38 — 39. Vgl. pp. 40 — 41. Ad Gymnasii Zwiccaviensis Solennia rite celebranda ad audiendasque discipulorum qui Scholae valedicunt, Orationes. 1839. 8. pp. 48 — 49.

De Codicibus Bibliothecae Zwiccaviensis. I. De tribus Juvenalis Codicibus brevis Disputatio. Qua ad Examen vernale publice instituendum et ad Oratiunculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt ea, qua par est, observantia invitat Frider. Godofr. Guil. Hertel. Zwiccaviae. 1825. 4.

De Codicibus Bibliothecae Zwiccaviensis. Particula II. De duobus Codicibus librorum Ciceronis de officiis. Qua ad Examen vernale publice instituendum et ad Oratiunculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt ea, qua par est, observantia invitat Frider. Godofr. Guil. Hertel. Zwiccaviae. 1826. 4.

De Codicibus Bibliothecae Zwiccaviensis Partic. III: De tribus Codicibus Boethii de consolatione philosophiae. Quos descripsit Henricus Lindemann. — in Hertel's Einladungsschrift zu Examen publicum et Solennia Valedictionis in Lyceo Zwiccaviensi rite celebranda. Zwiccaviae. 1827. 4. pp. 3 — 18.

De Codicibus et editionibus vetustis bibliothecae Zwiccaviensis particula IV. De Petri Marsi librorum Ciceronis de Finibus editione. Qua Dissertatione ad Examen vernale publice instituendum et ad Oratiunculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt ea qua par est observantia invitat Frid. Godofr. Guil. Hertel. Zwiccaviae. 1836. 4.

(...) — in: Leipziger Zeitung. 4. 1836. p. 4187.

Incunabulorum Bibliothecae Zwiccaviensis Fasciculus primus. (Ab a. 1469 usque ad a. 1499.) Congessit G. E. Köhler. — in Hertel's Einladungsschrift Ad Gymnasii Zwiccaviensis Solennia rite celebranda ad audiendasque discipulorum qui Scholae valedicunt, Orationes. Zwiccaviae. 1839. 8. pp. 16 — 37.

Anmerkung.

Georg Andr. Weinhold machte Hoffnung zur Herausgabe einer Enarratio Bibliothecae Cygneae. Vgl. Ludovici Historia Rectorum Gymnasiorum Scholarumque. P. III. Lips. 1711. 8. p. 180. (Crellius) in: Actorum eruditorum, quae Lipsiae publicantur, Supplementa. Lips. 4. Tom. V. 1713. p. 119. Eine gleiche Hoffnung machte Joh. Friedr. Nobisius in: *Commentatio, qua planum fit, quid detrimenti capiat e nimio Matheseos studio Philosophia. Cygn. 1749. 4. Vgl. Jenaische gelehrte Zeitungen. 8. 1749. p. 575. Beide Hoffnungen gingen nicht in Erfüllung.

Einverleibte Bibliotheken.

1546? Bibliothek des Syndicus Steph. Roth († 1546) zu Zwickau.

1550 Bibliothek des Rectors Pet. Plateani zu Zwickau.

1622? Bibliothek des Physicus Pet. Poach († 1622) zu Zwickau.

1687 Bibliothek des Rectors Christ. Daum zu Zwickau. Vgl. Ludovici Historia Rectorum Gymnasiorum Scholarumque. P. III. Lips. 1711. 8. p. 176.

Daum. — in dessen: Epistolae latinae ad Hekelium editae a Gleich. Torg. 1697. 8. pp. 37 — 38. 95. 96 — 97. 97 — 98. und: Epistolae philologico-criticae emissae a Gleich. Chemn. 1709. 8. pp. 21 — 22. 47. 48. 52 — 53. 55 — 56. 58. 67. 122 — 123. 140. 150. 151. 201. 210.

(Tentzel.) — in dessen: Curieuse Bibliothec. Franckf. u. Leipz. 8. Repositor. I. 1704. Fach 2. pp. 178 — 179. Fach 4. pp. 388 — 389.

Digitized by Google

Ludovicus (von der Bibliothek) und (von dem handschriftlichen Nachlasse). — in dessen: Historia Rectorum Gymnasiorum Scholarumque. P. III. Lips. 1711. 8. pp. 107 — 109. und pp. 125 — 132. Vgl. p. 176.

Neickel. — in dessen: Museographia. Leipz. u. Breſsl. 1727. 4. p. 359.

(...) Bücherpreiſse im siebzehnten Jahrhundert; nebst einigen Charakterzügen aus Caspar Barths und Christian Daums Leben. — in: Meusel, Historisch-litterarisch-bibliographisches Magazin. St. V. Chemn. 1792. 8. pp. 74—88.

Nb. Mitgetheilt aus Daums handschriftlichem Nachlasse.

— „Einverleibte Bibliothek.

1662? Bibliothek des Rectors Joh. Zechendorf († 1662) zu Zwickau. Vgl. Oesfeld, Historische Beschreibung einiger merkwürdigen Städte im Erzgebürge. Th. I. Hall. 1776. 4. p. 175.

Ludovicus (von handschriftlichem Nachlasse). — in dessen: Historia Rectorum Gymnasiorum Scholarumque. Lips. 8. P. V. 1718. pp. 80 — 84." —

18.. Bibliothek des Bürgermeisters Hempel zu Zwickau. Vgl. Hertel's Einladungsschrift Ad Examen vernale publice instituendum et ad Oratiunculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. Zwiccav. 1825. 4. p. 28.

Hertel, Hempelsche Bibliothek.— in dessen Einladungsschrift Ad Examen vernale publice instituendum et ad Oratiunculas audiendas eorum qui Scholae nostrae valedicturi sunt. Zwiccav. 1826. 4. pp. 25—26.

1836 Bibliothek des Professors A. H. Clodius zu Leipzig.

Vereins-Bibliothek.

Bibliothek des Sonntagsschul-Vereins.

[entst. 1840.]

(...) Ankündigung nebst Bitte (die Errichtung und Förderung der Bibliothek betreffend). — in: Zwickauer Wochenblatt. 4. 1840. №. 5. pp. 18b — 19a. Vgl. Dresdner Wochenblatt für vaterländische Interessen. 4. 1840. Beylage zu №. 10. p. 54a.

Digitized by Google

NACHTRÆGE.

S. 1 a. Z. 29.

Füge hinzu: Aufl. IV. Nürnb. 1753. 4. pp. 644 — 646.

S. 1 a. Z. 35.

Füge hinzu:

Gewerb-Bibliotheken.

Ueber Büchersammlungen, zur Benutzung für Gewerbgehülfen und Lehrlinge, von Preusker. — in: Gewerbe-Blatt für Sachsen. Chemn. 4. Jahrg. III. 1838. No. 26. pp. 201 — 202. No. 27. pp. 209 — 211. Vgl. Preusker, Ueber öffentliche, Vereins- und Privat-Bibliotheken. Hft. II. a. u. d. T. Ueber Vereins-, Schul-, Dorf- und Privat-Bibliotheken. Leipz. 1840. 8. p. 70. N*.

Kirchspiel-Bibliotheken.

* Preusker, Ueber zu errichtende Lesezirkel für Dorfgemeinden; eine Bitte an die Herren Geistlichen und Schullehrer hiesiger (Groſsenhayner) Gegend. Circular vom 21. Juli 1839. und mit Zusätzen wiederholt in dessen: Ueber öffentliche, Vereins- und Privat-Bibliotheken. Hft. II. a. u. d. T. Ueber Vereins-, Schul-, Dorf- und Privat-Bibliotheken. Leipz. 1840. 8. pp. 95 — 101. Anmerk. 1. Vgl. pp. 101 — 110. Anmerk. 2. pp. 172 — 173.

Nb. Die im Lesezirkel cursirenden Schriften — eine sogenannte Wander-Bibliothek — sollen nach Preuskers Plane zur Grundlage kleiner Kirchspiel-Bibliotheken überlassen werden.

Abd. * (...) in: Allgemeine Landwirthschaftliche Zeitung. Hall. 4. 1839. N. 35.

* (...) — in: Weiſsenseer Kreisblatt und Volksfreund für Thüringen. 1839. N. 37.

(...) — in: Erzgebirgisch-Voigtländisches Kreisblatt. Zwick. 4. 1839. Nr. 37. pp. 280 a — 281 b. Nr. 38. pp. 288 a — 289 b.

* (...) — in: Kameralistische Zeitung für die Königl. Preuſs. Staaten. Berl. 4. N. 39.

* (...) — in: Schul- und Ephoralbote aus Sachsen. Grimm. 4. 1839. N. 74.

* (...) — in: Allgemeine Schul-Zeitung. Darmst. 4. 1839. N. 126.

* (...) — in: Leipziger Kreisblatt. 4. 1839. N. 148.

* (...) — in: Allgemeiner Anzeiger und Nationalzeitung der Deutschen. Goth. 4. 1839. N. 212.

Nb. Abd. im Auszuge.

S. 1 b. Z. 16.

Füge hinzu: Ueber Stadt-Bibliotheken für den Bürgerstand, deren Nützlichkeit, Gründungs- und Aufstellungsart, damit zu verbindende Sammlungen und Orts-Jahrbücher. Von Karl Preusker. a. u. d. T. Ueber öffentliche, Vereins- und Privat-Bibliotheken, so wie andere Sammlungen, Lesezirkel und verwandte Gegenstände, mit Rücksicht auf den Bürgerstand; Behörden, Bildungsanstalten, literarischen und Gewerb-Vereinen, wie überhaupt jeden jedem Wissenschaftsfreunde gewidmet von Karl Preusker. Heft I. Leipzig. 1839. 8.

Nb. Wiewohl die Schrift von Stadtbibliotheken überhaupt handelt, so gehört sie dennoch dem Sächsischen Lande insbesondere an, sofern theils des Verfassers Streben auf Sachsen insbesondere gerichtet ist, theils dessen Schrift

Digitized by Google

auf Sachsen zunächst einwirkt. Die in der Schrift ausgesprochenen Grundsätze sind dieselben, nach welchen die Stadtbibliothek zu Groſsenhayn eingerichtet worden ist; und in Folge der Schrift entstand die Stadtbibliothek zu Plauen. S. daselbst. Vgl. noch * Leipziger Kreisblatt. 4. 1839. N. 147.

Anz. * (...) — in: Archiv für Natur, Kunst, Wissenschaft und Leben. Braunschw. 4. 1839. N. 10. Beibl., Bücherschau.

* (...) — in: Allgemeine landwirthschaftliche Zeitung. Hall. 4. 1839. N. 30.

* (...) — in: Literatur- und Kunstblatt des Planeten oder Dresdner Merkur. 4. 1839. N. 30.

* (...) — in: Helios, Beiblatt der Mittwochszeitung. Rudolst. 4. 1839. N. 37.

* (...) — in: Meiningisches Volksblatt. 4. 1839. N. 37.

* (...) — in: Kameralistische Zeitung für die Königl. Preuss. Staaten. Berl. 4. 1839. N. 39. Beilage.

(...) Stadtbibliotheken für den Bürgerstand. — in: Erzgebirgisch-Voigtländisches Kreisblatt. Zwick. 4. 1839. Nr. 49. pp. 369a — 370b.

* (...) — in: Schul- und Ephoralbote aus Sachsen. Grimm. 4. 1839. N. 74.

* Menzel. — in: Literatur-Blatt (des Morgenblattes). Stuttg. u. Tübing. 4. 1839. N. 95.

(Hasse.) — in: Leipziger Zeitung. 4. 1839. № 218. p. 3249.

* (Bülau.) — in: Neue Jahrbücher der Geschichte und Politik. Leipz. 8. 1840. H. I. p. 84.

11. — in: Blätter für literarische Unterhaltung. Leipz. 4. 1840. Nr. 33. p. 132.

Thuringus. — in: Blätter für Literatur und bildende Kunst. (Beiblatt zur Abendzeitung.) Dresd. u. Leipz. 4. 1840. Nr. 22. p. 173.

S. 2a. Z. 47.

Füge hinzu: 1488?

S. 3a. Z. 23.

Füge hinzu: Dissertatio de Codicis membranacei C. Plinii Caecilii Secundi Epistolas olim complexi Fragmento in Bibliotheca Lycei Annaemontani reperto. Scripsit Joannes Theophilus Kreyssig. Lipsiae. 1812. 4.

Anz. (...) — in: Leipziger Literatur-Zeitung. 4. 1812. Halbj. II. p. 1303.

S. 3a. Z. 27.

Füge hinzu:

Einverleibte Bibliothek.

* 18.. Bibliothek des Rectors Benedict zu Annaberg.

S. 3b. Z. 43.

Füge hinzu: Nb. Auch wird ein * zweites Programm Rosenbergs über denselben Gegenstand v. J. 1704. fol. angeführt.

S. 4b. Z. 46.

Füge hinzu: Anz. (...) — in: Arbeiten einer vereinigten Gesellschaft in der Oberlausitz zu den Geschichten und der Gelahrtheit. Leipz. u. Laub. 8. Bd. V. St. 4. 1755. pp. 461 — 463.

S. 4b. Z. 58.

Füge hinzu: Vgl. * Dietmann, Zion im Feyerkleide. pp. 59 sqq.

S. 5a. Z. 17.

Füge hinzu:

Einverleibte Bibliothek.

1676 Bibliothek des Stadtphysicus Andr. Moller zu Freiberg.

S. 6a. Z. 24.

Füge hinzu: (...) — in: Jahrbücher für Philologie und Paedagogik. Leipz. 8. Jahrg. I. 1826. Bd. II. Hft. I. p. 210.

S. 6b. Z. 6.

Füge hinzu:

Costewitz b. Pegau.

Bibliothek der Kirche.

[entst. vielleicht 1695 durch G. F. v. Helldorff auf Costewitz.]

Richter. — in: Sachsens Kirchen-Galerie. Dresd. 4. Abth. VII. p. 38a.

S. 7a. Z. 24.

Füge hinzu: Petzholdt, Ueber zwei Dresdner Handschriften des Giovanni Sabadino degli Arienti (der Prinzl. Secundogenitur- und Königl. öffentl. Bibliothek gehörig). — in: Serapeum. Zeitschrift für Bibliothekwissenschaft, etc. Leipz. 8. 1840. pp. 39 — 42.

S. 7b. Z. 56.

Füge hinzu: Petzholdt, La hystoria di Piramo et Tisbe (da Gio. Sa-

Digitized by Google

badino degli Arienti. Handschrift der P. S. Bibliothek. MA. 3353.) — in: Serapeum. Zeitschrift für Bibliothekwiſsenschaft, etc. Leipz. 8. 1840. pp. 39 — 41.

S. 8 b. Z. 52.

Füge hinzu: Iccander. — in deſsen: Das Königliche Dreſsden in Meiſſen. Leipz. 1723. 8. p. 7.

S. 8 b. Z. 57.

Füge hinzu: 1718? Bibliothek der Reformationsjubelschriften des Schiffshandelsmannes Schmidt zu Dresden.

S. 9 a. Z. 27.

Füge hinzu: Petzholdt, Bibliothek des Augustinerklosters zu Dresden. — in: Serapeum. Zeitschrift für Bibliothekwissenschaft, etc. Leipz. 8. 1840. pp. 42 — 43.

S. 10 a. Z. 14.

Füge hinzu: Iccander. — in deſsen: Das Königliche Dreſsden in Meiſſen. Leipz. 1723. 8. p. 31.

S. 10 a. Z. 18.

Füge hinzu: Carpzov, (de Dresdensi codice Regio membr. Bibliorum Hebr. una cum paraphrasi Chaldaica. A. 46.) — in dessen: Critica sacra Veteris Testamenti. Lips. 1728. 4. pp. 382 — 385.

S. 10 a. Z. 45.

Füge hinzu: D(ielhelm). — in deſsen: Antiquarius des Elb=Stroms. Frankf. a. M. 1741. 8. pp. 288 — 290.

S. 11 a. Z. 43.

Füge hinzu: Kretschmann, (Verzeichniſs der auf der Bibliothek befindlichen Ausgaben des Florus.). — in dessen Ausgabe von: Lucius Annäus Florus. Leipz. 1785. 8. pp. XXIV — XXXIV unter den mit * bezeichneten Angaben.

S. 11 a. Z. 47.

Füge hinzu: (Hasche.) — in deſsen: Magazin der Sächsischen Geschichte. Th. III. Dresd. 1786. 8. pp. 249 — 250.

(Dietmann, Nachricht von dem Bibliothekpersonale im J. 1787.) — in: Lausitzisches Magazin. Görl. 8. 1787. pp. 338 — 339.

S. 12 b. Z. 5.

Füge hinzu: Ebert, (Verzeichniss derjenigen in der Kön. Bibl. fehlenden Aldinischen Drucke, welche sich in der Leipz. Universitätsbibliothek finden.) — in dessen: Allgemeines bibliographisches Lexikon. Bd. II. Leipz. 1821. 4. pp. 1045 — 1061 unter den mit ** bezeichneten Angaben.

S. 12 b. Z. 39.

Füge hinzu: Anz. (...) — in: Allgemeine Literatur-Zeitung. Hall. 4. 1823. Bd. II. pp. 565 — 568.

S. 13 a. Z. 4.

Füge hinzu:

Zachariae (de codicibus, quibus manualia juris hactenus recensita continentur, Bibliothecae Regiae Dresdensis). — in dessen Ausgabe: Ο Προχειρος νομος. Heidelb. 1837. 8. pp. CLXXXVIII — CLXXXIX.

S. 13 a. Z. 9.

Füge hinzu: v. Anton. — in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. XVI. (Neue Folge Bd. III.) 1838. pp. 125. 126. 293 — 294. 299.

S. 13 a. Z. 12.

Füge hinzu: Vgl. Preusker, Ueber öffentliche, Vereins= und Privat=Bibliotheken. Hft. II. a. u. d. T. Ueber Vereins=, Schul=, Dorf= und Privat=Bibliotheken. Leipz. 1840. 8. p. 22. N. **

S. 13 a. Z. 39.

Füge hinzu: Petzholdt, Elogio d'Isabella (da Gio. Sabadino degli Arienti. Handschrift der k. ö. Bibliothek. F. 134.) — in: Serapeum. Zeitschrift für Bibliothekwissenschaft, etc. Leipz. 8. 1840. pp. 41 — 42.

S. 13 a. Z. 42.

Füge hinzu: (...) Vorzeichnus der bücher so Christoph von Brandenstein hinderlassenn. 4. Handschrift der königl. öffentl. Bibliothek zu Dresden. Archiv.

S. 14 a. Z. 11.

Füge hinzu: Loen. — in dessen: Kleine Schriſſten. Th. I. Frankf. u. Leipz. 1749. 8. pp. 256 — 257.

S. 14 a. Z. 41.

Füge hinzu: Der Graf von Bünau selbst wird, wiewohl mit Unrecht, als Verfasser genannt von Köhler, Anweisung zur Reiseklugheit, überarbeitet von Kinderling. Magdeb. 1788. 8. Th. I. pp. 13 — 14.

S. 15 a. Z. 6.

Füge hinzu: Franckius, Nach-

Digitized by Google

richt von Versteigerung der gräflich bünauischen Bibliotheck. — in: Riederer, Nachrichten zur Kirchen- Gelehrten- und Bücher-Geschichte. Bd. I. St. 2. Altd. 1763. 8. pp. 245 — 246.

S. 16 a. Z. 30.

Füge hinzu: 1826 Handschriftliche Sammlungen für Sächsische Geschichte des Pastors Köhler zu Taucha. Vgl. Leonhardi, Erdbeschreibung der Sächsischen Lande. Leipz. 8. Ausg. II. Bd. I. 1790. p. 298. Aufl. III. Bd. I. 1802. pp. 533—534.

S. 16 a. Z. 53.

Füge hinzu: 1837 Bibliothek des Oberbibliothekars Georg Wilh. Siegm. Beigel zu Dresden.

S. 16 a. Z. 59.

Verbessere:

Bibliotheken der Kreuz-Schule.

Füge hinzu:

(Gröbel.) — in der Einladungsschrift Ad Examen publicum Actumque declamatorium in Gymnasio Dresdensi concelebrandum. Dresd. 1840. 8. pp. 34 — 35.

Bibliothek der Schüler.

(Gröbel.) — in der Einladungsschrift Ad Examen publicum Actumque declamatorium in Gymnasio Dresdensi concelebrandum. Dresd. 1840. 8. pp. 34 — 35.

Bibliothek der Schule.

S. 16 b. Z. 39.

(Gröbel.) — in der Einladungsschrift Ad Examen publicum Actumque declamatorium in Gymnasio Dresdensi concelebrandum. Dresd. 1840. 8. p. 34.

Füge hinzu: Bibliothek der Stadt-Schule zu Neustadt.

[entst. vielleicht 1767 durch das Albrechtische Legat.]

(...) Catalogus librorum e legato Albertino emtorum. — in: Album discipulorum Scholae Novae ad Dresdam Urbis. 1756. fol. Handschrift der Stadtschule zu Neustadt-Dresden.

* Der Catalog geht v. J. 1767 — 1776.

S. 17 a. Z. 2.

Füge hinzu: (...) — in: Programm zu den mit den Schülern der technischen Bildungs-Anstalt und der Baugewerken-Schule zu Dresden anzustellenden Prüfungen. Dresd. 1840. 8. p. 32.

S. 18 a. Z. 14.

Füge hinzu: ICCander. — in dessen: Das Königliche Freyberg. Chemn. 1725. 8. p. 31.

S. 18 a. Z. 17.

Füge hinzu: Schramm. — in dessen: Europäisches Historisches Reise-Lexicon. Leipz. 1744. 8. p. 554.

(Grundig-Klotzsch.) — in deren: Sammlung vermischter Nachrichten zur Sächsischen Geschichte. Bd. III. Chemn. 1769. 8. pp. 19—20.

S. 18 a. Z. 24.

Füge hinzu: Bibliothek des Maria-Magdalenen-Klosters.

(Grundig-Klotzsch.) — in deren: Sammlung vermischter Nachrichten zur Sächsischen Geschichte. Bd. VII. Chemn. 1772. 8. p. 58.

S. 19 a. Z. 46.

Füge hinzu: ICCander, Von der in Freyberg befindl. groſſen publiquen Bibliothec. — in dessen: Das Königliche Freyberg. Chemn. 1725. 8. pp. 31 — 35.

S. 19 b. Z. 33.

Füge hinzu: Schramm, Schul-Bibliothec. — in dessen: Europäisches Historisches Reise-Lexicon. Leipz. 1744. 8. p. 554.

S. 19 b. Z. 46.

Füge hinzu: Keller. — in dessen: Tableau von Freyberg. Frankf. u. Leipz. 1786. 8. p. 30.

S. 20 b. Z. 41.

Füge hinzu: [entst. um die Mitte des XVI. Jahrhdts auf Befehl des Churfürsten Moritz von Sachsen.]

S. 21 b. Z. 40.

Füge hinzu: Anz. (...) — in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Jahrg. 1834. pp. 112 — 113.

S. 22 a. Z. 19.

Füge hinzu:

Gruenberg b. Dresden.

Bibliothek der Pfarre.

[entst. 1780 durch Legat der Gräfin v. Hoym.]

Merkel, — in dessen: Erdbeschreibung von Kursachsen. Aufl. III. von Engelhardt. Bd. V. Dresd.-Friedrichst. 1806. 8. p. 173. Vgl. Schumann, Staats-, Post- und Zeitungs-Lexikon von Sachsen. Bd. III. Zwick. 1816. 8. p. 594. Schiffner, Handbuch der Geographie, Statistik und Topographie des

Digitized by Google

Königreiches Sachsen. Lief. II. Leipz. 1840. 8. p. 161.

Blüher. — in: Sachsens Kirchen-Galerie. Dresd. 4. Abth. VIII. p. 6b.

S. 22a. Z. 23—35.

Bemerke: [Diejenige Bibliothek, welche das Kloster im Grünhayner Hofe zu Zwickau besafs, kam in die Rathsbibliothek zu Zwickau, diejenigen Bücher aber, welche sich im Kloster zu Grünhayn selbst befanden, kamen in die Universitätsbibliothek zu Wittenberg. Vgl. Oesfeld, Historische Beschreibung einiger merkwürdigen Städte im Erzgebirge. Th. II. Hall. 1777. 4. p. 76]

S. 22a. Z. 44.

Verbessere 1736 statt 1796.

S. 22a. Z. 55.

Füge hinzu: Pescheck. — in dessen: Zittau und seine Umgebungen. Zitt. u. Leipz. 1821. 8. p. 88.

S. 22b. Z. 26.

Füge hinzu:

Kirchen-Bibliothek.

Bibliothek der Kirche.

Süfs, Büchervorrath, welcher mehrerntheils auf Befehl und Verordnung an theologisch-practischen Büchern aus dem Kirchen-Aerario erkaufet und angeschaffet, und worauf bereits auf etliche 60 Rthlr. gewendet worden. — in dessen: Historie des Städtgens Königstein. Drefsd. 1755. 4. pp. 161 — 165.

Kloster-Bibliothek.

S. 22b. Z. 32.

Füge hinzu: [Heckel, Historische Beschreibung Der Vestung Königstein. Magdeb. 1737. 4. pp. 51. 52. Haupt in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. IV. 1825. pp. 462. 464. Klemm in: Der Sammler herausgegeben von Hilscher. Dresd. 1837. 8. Bd. I. p. 182.]

S. 23b. Z. 20.

Füge hinzu: zu Dresden (?).

S. 25b. Z. 50.

Füge hinzu: († 1677.)

S. 26b. Z. 47.

Füge hinzu: Keyfsler, (Raths-Bibliothec.) — in dessen: Fortsetzung Neuester Reisen. Hannov. 1741. 4. pp. 1108 — 1110 (1010). Neue Aufl. mit Zusätzen von Schütze u. d. T. Neueste Reisen. Hannov. 1751. 4. pp. 1335 — 1336.

Schramm, Raths-Bibliothec. — in dessen: Europäisches Historisches Reise-Lexicon. Leipz. 1744. 8. pp. 809 — 813.

S. 27b. Z. 4.

Füge hinzu: K. Vogel, Salvator Rosa's Skizzenbuch (in der Rathsbibliothek befindlich). — in: Schorn, Kunst-Blatt. (Beilage zum Morgenblatt.) Stuttg. u. Tübing. 4. 1837. Augst. №. 66. pp. 273a — 275a. Vgl. Naumann, Catalogus Librorum manuscriptorum qui in Bibliotheca Senatoria Civitatis Lipsiensis asservantur. Grim. 1838. 4. pp. X — XI.

S. 27b. Z. 37.

Füge hinzu: [Mittlerweile ist mit der Veröffentlichung des rückständigen Fasciculus, welchen Fleischer besorgt, ein Anfang gemacht worden.]

S. 27b. Z. 46.

Füge hinzu: E. — in: Jenaische allgemeine Literatur-Zeitung 4 1837. Bd. IV. pp. 319—320.

Nb. Anz. von Fasc. I.

Naumann, Ueber die Acta Lutherorum auf der Stadtbibliothek zu Leipzig. — in: Serapeum. Zeitschrift für Bibliothekwissenschaft, etc. Leipz. 8. 1840. pp. 46—48. 61—64. 68—72.

S. 27b. Z. 53.

Verbessere: 17.. Bibliothek des Auctionators Georg Christ. Kreyfsig zu Dresden. Vgl. JCCander, Remarquable curieuse Briefe. Couv. CLIX. Leipz. 1734. 8. p. 238.

S. 28a. Z. 29.

Aendere:

Anz. * (...) — in: Jenaische allgemeine Literatur-Zeitung. 4. 1839. Ergänzbl. 76.

Naumann. etc.

S. 28b. Z. 35.

Füge hinzu: Nb. Vgl. Stallbaum, Die Thomasschule zu Leipzig. Leipz. 1839. 8. p. 10.

S. 30a. Z. 18.

Füge hinzu: (Bergler, de codice Homeri celeberrimo, qui in Bibliotheca Paulina asservatur.) — in: Acta Eruditorum. Lips. 4. 1719. pp. 307 — 309. Vgl. Hermann in: Draconis Stratonicensis Liber de Metris poeticis. Lips. 1812. 8. pp. V — VIII.

S. 30a. Z. 49.

Füge hinzu: Keyfsler, (Universitäts-Bibliothec.) — in dessen: Fort-

Digitized by Google

setzung Neuester Reisen. Hannov. 1741. 4. pp. 1107—1108. Neue Aufl. mit Zusätzen von Schütze u. d. T. Neueste Reisen. Hannov. 1751. 4. p. 1334.

Schramm, Universitäts-Bibliothec. — in dessen: Europäisches Historisches Reise-Lexicon. Leipz. 1744. 8. pp. 800 — 801.

S. 31 a. Z. 33.

Füge hinzu: (... Jahresbericht über die Bibliothek.) — in: Leipziger Literatur-Zeitung. 4. 1817. Halbj. I. pp. 26 — 27.

S. 31 b. Z. 15.

Füge hinzu: Nb. Die Klotzische Collation ist aus den Jahrbüchern besonders abgedruckt worden.

S. 34 b. Z. 2.

Füge hinzu: * Donatum bibliothecae Afranae Salustium describit Johann Gottfried Hoere. Misenae. 1758. 4.

S. 35 a. Z. 30.

Füge hinzu: Vgl. Erzgebirgisch-Voigtländisches Kreisblatt. Zwick. 4. 1839. Nr. 39. p. 298.

S. 35 b. Z. 45.

Füge hinzu: Heckel, Historische Beschreibung Der Vestung Königstein. Magdeb. 1737. 4. pp. 51. 52. Haupt in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. IV. 1825. pp. 462. 464. Klemm in: Der Sammler herausgegeben von Hilscher. Dresd. 1837. 8. Bd. I. p. 182.

S. 36 a. Z. 4.

Füge hinzu: Scherschnik. — in: Abhandlungen einer Privatgesellschaft in Böhmen. Prag. 8. Bd. II. 1776. pp. 259 — 260. Vgl. Pescheck in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. XV. (Neue Folge Bd. II.) 1837. p. 22.

S. 36 a. Z. 8.

Brantl. — in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Jahrg. 1834. pp. 41 — 42.

S. 36 a. Z. 12.

Pescheck. — in: Neues Lausitzisches Magazin. Görl. 8. Bd. XVI. (Neuer Folge Bd. III.) 1838. p. 329. Vgl. p. 328.

S. 37 a. Z. 20.

Füge hinzu: Stadt-Bibliothek. Bibliothek der Stadt.

[entstand 1839 auf Anregung der Schrift: Preusker, Ueber öffentliche, Vereins- und Privat-Bibliotheken. Hft. I. a. u. d. T. Ueber Stadt-Bibliotheken für den Bürgerstand. Leipz. 1839. 8., auf welche von der Königl. Kreis-Direction zu Zwickau in: Erzgebirgisch - Voigtländisches Kreisblatt. Zwick. 4. 1839. Nr. 36. p. 269. hingewiesen worden war. Vgl. Leipziger Zeitung. 4. 1839. № 272. p. 4133 b. Erzgebirgisch-Voigtländisches Kreisblatt. Zwick. 4. 1839. Nr. 45. p. 344 b. Nr. 48. p. 366 b. Preusker, Ueber öffentliche, Vereins- und Privat-Bibliotheken. Hft. II. a. u. d. T. Ueber Vereins-, Schul-, Dorf- und Privat-Bibliotheken. Leipz. 1840. 8. p. 174.

S. 37 a. Z. 47.

Füge hinzu:

PONICKAU b. KOENIGSBRUECK.

Bibliothek der Kirche.

Auerswald. — in: Sachsens Kirchen-Galerie. Dresd. 4. Abth. VIII. p. 20 a.

S. 38 a. Z. 52.

Füge hinzu: Vgl. Jahrbücher für Philologie und Paedagogik. Leipz. 8. Jahrg. II. 1827. Bd. I. Hft. 3. p. 121.

S. 38 b. Z. 32.

Verbessere: Bibliothek des Stifts der Heil. Barbara.

S. 42 a. Z. 56

streiche bis Z. 59.

S. 44 b. Z. 22.

Füge hinzu: Pescheck. — In dessen: Handbuch der Geschichte von Zittau. Th. I. Zitt. 1834. 8. pp. 567 — 568.

S. 44 b. Z. 33.

Füge hinzu:

ZSCHOPAU.

Bibliothek des Gewerb-Vereins. [entst. 1837.]

Schöne. — in: Bericht über das Bestehen und Wirken des Gewerbe-Vereins zu Zschopau. Marienb. 8. 1838. pp. 13 — 14.

S. 46 b. Z. 3.

Füge hinzu: Anz. (...) — in: Neue Jahrbücher für Philologie und Paedagogik. Leipz. 8. Jahrg. VI. 1836. Bd. XVII. Hft. 4. p. 464.

Digitized by Google

Dresden, gedruckt bei Carl Ramming.

718

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

by Google

Digitized by Google

MAY 15 1951

Digitized by Google

Digitized by Google